



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch



Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing



Unter-
auersbach

Element Holz am 5-Elemente Weg

Zeit für
Familienglück
Meeresrauschen und Berge
Stille Momente und laute Freude

Pures Leben

Schöne Ferien und Urlaubszeit!

(c) www.clarissa-hagenmeyer.de

Aus der Gemeindestube



Sehr geschätzte
Mitbürger/innen!

Wir sind in der Jahresmitte 2018 angekommen - mit einem sehr wechselhaftem Frühling, viel Niederschlag und hohen Temperaturen - genauso wie eigentlich von vielen Klimaexperten vorhergesagt. Wir müssen stets weitere Vorbereitungen treffen, um Überflutungen in Zukunft zu vermeiden.

Starkregenereignisse können jederzeit in unserem Gemeindegebiet wieder verstärkt auftreten. Deshalb meine Anregungen:

- Die Feldbewirtschaftung und der Ackerbau muss darauf ausgerichtet werden, den Erosionsschutz laut Empfehlungen der Landwirtschaftskammer umzusetzen.
- Es ist die Verantwortung

der BesitzerInnen und der BewirtschafterInnen, die Fruchtbarkeit der Böden zu erhalten und nicht jährlich die Straßengräben und Bäche mit „fruchtbarer“ Erde zu füllen.

- Das Öffnen und Freimachen von Gräben, Furchen und Schächten in Haus- und Hofnähe sollte wieder selbstverständlich werden. Wir alle sind die Gemeinde nicht nur die Gemeindearbeiter!
- Auch Schutzmaßnahmen bei gefährdeten Haus- und Garagen- und Kellereinfahrten sind zu setzen!
- Das Planen von Regenwasserrückhalt, dosiertem Abfluss, richtig gewählten Durchflussrohren usw. ist bei allen Hoch- und Tiefbauten zu beachten!
- Die Fertigstellung von begonnenen Rückhaltebecken sowie Planung und Errichtung von neuen Rückhaltebecken ist zu forcieren.
- Die Erstellung von Hangwasser- und Hochwasserkarten, um dies bei der Flächenwidmung berücksichtigen zu können, ist in Vorbereitung.

Unter dem Motto „Vorsorgen ist besser als Heilen“ sind zu diesem Thema alle Ideen und Vorschläge herzlich willkommen.

Der **Breitbandausbau** geht in die Endphase. Die Leerverrohrungen seitens der Gemeinde sind schon länger fertig. Zurzeit erfolgt das Einblasen der Glasfaserleitungen und der Anschluss dieser an die Hausverbindungsstellen wird vorgenommen. Die Inbetriebnahme und das abschnittsweise Hochfahren ist in den ersten Augustwochen zu erwarten.

Der **Bildungsbereich** und die **Kinderbetreuung** außerhalb des familiären Kreises ist der Marktgemeinde Gnas ein besonderes Anliegen. Deshalb freut es uns, dass alle Bildungseinrichtungen besonders engagiert geführt werden und durch den hervorragenden Einsatz aller PädagogenInnen, Kinderbetreuerinnen und Bildungsverantwortlichen einen be-

sonders guten Ruf genießen. Dieses Netzwerk aus Elternbildung, Krabbelstube, Kindergarten, Volksschule, Neue Mittelschule und Musikschule macht Stolz und ist die beste Investition in die Zukunft. Deshalb stehen wir auch in Gnas einer AHS Unterstufe positiv gegenüber (wenn es im Lehrplan und Stundenkontingent Unterschiede gibt) – und diese in unserer Mittelschule in Gnas angeboten wird.

Neu ist auch das **Ferienbetreuungsangebot** für Kindergarten- und Volksschulkinder von **07.00 bis 16.00 Uhr** flexibel an allen Wochentagen in den Sommerferien.

Ich wünsche allen Gemeindebewohnern einen schönen Sommer, den Kindern erholsame Ferien und uns allen ein wertschätzendes Miteinander.

Herzlichst Ihr

Gerhard Meixner, Bgm.

Wichtige Informationen zur Datenschutzverordnung (DSGVO)

Gratulation zu Geburten, Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen
Einverständniserklärung gemäß Datenschutzgesetz

S.g. GemeindebewohnerInnen!

Um diese von vielen BewohnerInnen geschätzte Tradition weiterführen zu können, benötigen wir ab nun Ihre Mithilfe!

Aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes (DSGVO), das seit 25.05.2018 gültig ist, ist es uns ab sofort nicht mehr möglich, Gratulationen und Glückwünsche - mit Fotos oder auch nur namentlich - ohne Ihre Zustimmung in der Gemeindezeitung zu veröffentlichen!

Bei Fotos (Babys, Geburtstage, Jubiläen), die anlässlich eines Besuches vom Bürgermeister und vom Ortsbürgermeister gemacht werden, oder die wir per Mail von Ihnen persönlich erhalten, wird automatisch Ihre Zustimmung für die Veröffentlichung angenommen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihre Zustimmung!

Bei den Veranstaltungen in der Region Gnas ist dieses Plakat zu sehen!

Wichtige Information!

(Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung – DSGVO – die mit 25. Mai 2018 in Kraft getreten ist, ist Folgendes zu beachten):

Jede Person, die das Veranstaltungsgelände bzw. einen Veranstaltungsraum betritt, nimmt zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass der Veranstalter kostenloses Ton-, Film- und Fotomaterial machen darf und diese möglicherweise für die Gnaser Gemeindezeitung, den Gnaser Jugendblick und digitale Medien bearbeitet, vervielfältigt und veröffentlicht werden dürfen.

Jede Person erteilt automatisch ihre Zustimmung für die Veröffentlichung der Ton-, Film- und Fotomaterialien, sofern diese nicht sofort schriftlich beim Veranstalter widerrufen werden.

Fusionierung TV Gnas - St. Peter/O. mit dem TV Bad Gleichenberg

Nach einem kurzen gemeinsamen Wirken mit dem TV St. Peter/O. sind seit März 2018 die TV der Gemeinden Bad Gleichenberg, Gnas, Kapfenstein, Straden und St. Peter/O. in einem Verband zusammengeführt.

Jahrelang war Frau Maria Freidinger mit dem Kassier Helmut Wagner federführend für den Verband in Gnas verantwortlich. Der Erlebnisabend, sowie der Weihnachtsmarkt sind erfolgreiche Veranstaltungen, an denen dieses Team maßgeblich beteiligt war und ist. Beide sind nach wie vor an der Gestaltung und Organisation der Veranstaltungen involviert. Danke!

Im neuen Verband in Bad Gleichenberg ist **Roswitha Haas** mit ihrem Ersatzmitglied **Toni Suppan** in der Tourismuskommission vertreten. Seitens der Gemeinde wurde GR Stefan Hütter in dieses Gremium entsandt.



Roswitha Maria Haas, geb. Pein
wohnhaft in Poppendorf
Bürokauffrau
verheiratet, 4 Kinder

Durch unseren Ab-Hof-Verkauf und dem direkten Verlauf des Kaskögerlweges durch unseren Hof, komme ich mit Menschen aus Nah und Fern ins Gespräch. Dadurch habe ich einen guten Zugang zum Tourismus entwickelt. Die Zusammenlegung der Tourismusverbände empfinde ich als große Bereicherung für alle Beteiligten. Gnas bietet viele positive Ergänzungen (hervorragende Gastronomie, tüchtige Handwerker und Direktvermarkter, einzigartige Handelsbetriebe). Die Strahlkraft durch die Bewerbung im großen Verband wird uns Gnasern sehr zu gute kommen. Unsere Aufgabe sehe ich darin, dass wir immer wieder positiv erscheinen müssen. Das Potenzial der Gnaser kann sich sehen lassen.



Anton Suppan,
wohnhaft in Kohlberg
Selbstständig, Gastwirt, Inhaber vom Gasthaus - Landcafe Kohlberghof
verheiratet, 2 Kinder

Meine Aufgabe sehe ich darin, den Tourismus in der Region Bad Gleichenberg zu stärken, die betriebliche Zusammenarbeit zu vernetzen und Ideen und Mitarbeit im TVB einzubringen.

E-Auto teilen statt kaufen

In der Marktgemeinde Gnas steht ein E-Auto zum Mieten zur Verfügung.



In Sachen Mobilität geht man nicht nur in Gnas sondern im gesamten Steirischen Vulkanland mit der Initiative „eautoteilen im Steirischen Vulkanland“ den nachhaltigen Weg. Diese Initiative wird als Drei-Millionen-Euro Vorhaben im Rahmen der Ökofondauschreibung des Landes Steiermark gefördert. Dieses Projekt wurde mittlerweile mit dem Energy Globe Styria Award 2017, dem VCÖ Mobilitätspreis 2017 und dem Vulkanland Innovationspreis 2017 ausgezeichnet.



Dazu wurde im Jahr 2017 das Kooperationsprojekt von den Gemeinden und Betrieben mit dem Titel „eautoteilen im Steirischen Vulkanland“ gestartet. Seit Ende letzten Jahres ist es möglich, an speziellen und fix reservierten bzw. gekennzeichneten Standorten in der Südoststeiermark E-Autos auszuborgen.

In Gnas steht am Gnaser Hauptplatz ein Renault Zoe zum Mieten zur Verfügung.

Um das E-Auto nutzen zu können, benötigt man eine Schlüsselkarte, die bei der Anmeldung ausgehändigt wird. Mit dieser Karte hat man Zugang zu weiteren E-Autos in der Region. Vor der ersten Anmeldung ist jedoch eine Registrierung notwendig, diese kostet einmalig 50 Euro. Die Gebühr für die E-Fahrzeuge (ausgenommen Tesla Model X) beträgt fünf Euro pro Stunde. Der Betrag wird nach der Fahrzeugnutzung automatisch vom Konto abgebucht.

Weitere Informationen erhalten Sie im Marktgemeindeamt Gnas (Frau Margit Absenger, 03151/ 2260-11) und können auch unter www.eautoteilen.at nachgelesen werden.

PS: Liebe Leserinnen und Leser! Wir laden Sie wiederum ein, beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Gnas bekannt zu geben, wenn Sie oder jemanden aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis, eine Berufs- oder Lehrausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Auch andere private oder berufliche Ereignisse oder Auszeichnungen drucken wir gerne ab. Das kann eine schöne Überraschung für Ihren Angehörigen werden! Wir sind jedoch darauf angewiesen, dass SIE uns Meldung machen und ein Foto bringen oder mailen! Herzlichen Dank im Voraus!



Achtung - wichtiger Hinweis!

Der Ferien(s)pass 2018 wird heuer
am 28. Juni 2018 ab 17 Uhr
 ausschließlich
 auf der Homepage Gnas www.gnas.gv.at und auf der
 Daheim-App online gestellt!

Eine Druckausgabe des Ferienpasses wird auch
 im Gemeindeamt Gnas von 17 bis 18 Uhr ausgegeben.

Wir suchen motivierte Personen zur Verstärkung unseres Teams!

Der Ferien(s)pass Gnas braucht Verstärkung. Ab sofort suchen wir motivierte Personen die im Ferienpass-Team ehrenamtlich mitarbeiten möchten.

Du hast gute Ideen und Vorschläge, bist engagiert und willst dich für die Jugendlichen und Kinder der Region Gnas stark machen? Dann sollten wir uns kennenlernen. Wir freuen uns auf Dich!

Kontaktadresse: Marktgemeindeamt Gnas, Astrid Dorrer,
 Tel.: 03151/2260-15, astrid.dorrer@gnas.gv.at



Brückenwaage Gnas

Zu Jahresbeginn 2018 wurde die Brückenwaage am Gelände der ehemaligen Firma Trummer gereinigt, repariert, geeicht und wieder in Betrieb genommen.

Die Waage ist mit einem Selbstbedienungsterminal ausgestattet, das heißt, die Wiegungen müssen selbstständig durchgeführt werden. Die Bezahlung erfolgt mittels Wertmünzen, die im Gemeindeamt Gnas erhältlich sind. Nach jeder Wiegung wird ein Bon ausgedruckt. Bei der zweiten Wiegung ist das Gewicht der ersten Wiegung manuell einzugeben.

Die Waage hat bis 30 t eine 10 kg Teilung, darüber hinaus bis 50 t eine 20 kg Teilung.



Auszahlung des Jagdpachteuros

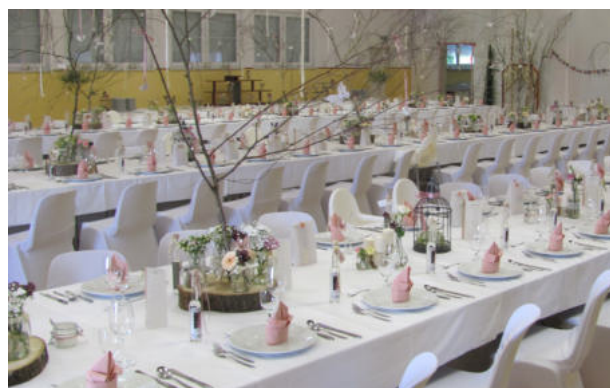
In der Marktgemeinde Gnas wird der Jagdpachteuro in der Zeit vom 10. September 2018 bis 22. Oktober 2018 zu den Amtsstunden ausbezahlt.

„Ein gutes Wort
 ist wie ein guter
 Baum, dessen
 Wurzel fest
 ist und dessen
 Zweige in den
 Himmel reichen.“

Aus dem Koran

Redaktionsschluss für
 die nächste Ausgabe des
 Gnaser Regionsrund-
 blickes ist der
10. September 2018

Die Kulturhalle Baumgarten ist ein ideales Hochzeitslokal



Für die Feier des schönsten Tages ist die Kulturhalle Baumgarten ein ideales Hochzeitslokal. Genießen Sie Ihren Hochzeitstag völlig unbeschwert und lassen Sie sich von einem Catering Ihrer Wahl verwöhnen.

Anfragen bei Josef Marbler 0664/456 06 69!



Aktuelles vom Kindergarten



Lesestunde: „Der Spätzlesdrache“



Frau Anna Konrad, die Mama eines Kindergartenkindes aus Unterauersbach hat für ihre zwei Kinder eine Geschichte geschrieben. Daraus ist nun ein tolles Buch mit eigener Illustration entstanden, welches sie den Kindergartenkindern vorgestellt hat und nun auch in der Buchhandlung Praßl angeboten wird.

Die Geschichte handelt von Martin, der einen Drachen überlistet und ihm einen Deal vorschlägt, sodass beide davon profitieren.



Sonntagsgottesdienst der Kindergartenkinder

Die Familienmesse fand ganz nach dem Motto **„Die Familie ist die Heimat des Herzens“** statt! Mit Begeisterung sangen die Kindergartenkinder Lieder, durch die sie vermitteln konnten, dass sie ihre Familie toll finden - denn da sind sie geborgen, geliebt und geschützt!



Musikalische Früherziehung

Im vergangenen Jahr wurde in Kooperation mit der Musikschule Gnas die „Musikalische Früherziehung“ für Kinder von 4 - 6 Jahren im Anschluss an den Kindergartenbetrieb angeboten. Die Musikpädagogin Fr. Ulrike Grohmann bot Kindern erste musikalische Hör- und Spielerfahrungen an. Weitere Schwerpunkte waren Tanz, Rhythmus, Instrumentalspiel auf ORFF-Instrumenten, Singen usw. Sogar beim großen Schlusskonzert der Musikschule hatten unsere musikbegeisterten Kinder ihren großen Auftritt! Eine Einheit umfasst wöchentlich 50 Minuten und kostet im Jahr 224 Euro, wobei die Hälfte der Kosten von der Gemeinde übernommen wird. Anmeldungen erfolgen am Beginn des Kindergartenjahres, sowie in der Musikschule.



Die Natur als Lernort

Auch heuer begleitete der Förster Matthias Maier wieder sechs Gruppen in den Wald und zeigte den Kindergartenkindern, dass Spaß auch ohne Nintendo, Computer und CO stattfinden kann!

Der Wald bietet für unsere Kleinen eine sich jeden Tag aufs Neue entfaltende, lebendige Spiel- und Erlebniswelt, in der sie spielerisch ihre Motorik und sinnliche Wahrnehmung entwickeln. Das Aussuchen des Lieblingsbaumes, das Bauen eines kleinen Blätter-Wichtel Hauses, das Suchen sämtlicher Baumfrüchte oder das Durchsägen eines schmalen Baumstamms bereitete den Kindern große Freude!



Rund um die Gesundheit

Im Rahmen der Gesundheits-erziehung dürfen die Kinder jedes Jahr die interessante Arbeitswelt unserer freiwilligen Helfer und Ärzte kennenlernen.

Die **Feuerwehrmänner**, die für manche Kinder ein großes Vorbild sind, erklären den Kindern ihre umfangreiche Tätigkeit und zeigen ihre Ausrüstung, die sie auch ausprobieren dürfen. **Mit dem Schlauch zu spritzen, zu pumpen und noch dazu mit dem großen Feuerwehrauto zu fahren, gehören zum Highlight dieses besonderen „Feuerwehrtages“!**

Heuer durften wir auch **Dr. Elisabeth Niederl** in unseren Gruppen begrüßen. Zusammen mit ihrer Assistentin konnte sie auf liebevolle und spielerische Weise den Kindern die Angst vor einem Arztbesuch nehmen. Die Kinder durften zum Beispiel selbst verschiedene Verletzungen und Krankheiten bei anderen Kindern behandeln. Weiters gab sie den Kindern einen besonders wertvollen Tipp: **„Wenn du eine Impfung oder eine andere Spritze bekommst, dann schau woanders hin und huste!“**

Ebenso konnten die Kinder

durch die **freiwilligen Rotkreuzhelfer Anton Dunkel und Irina Gsellmann** ihre Angst vor einem **„Transport mit der Rettung“** minimieren. Sie durften das Einsatzfahrzeug kennenlernen, wurden mit der Trage transportiert und konnten anhand einer lebensechten Puppe viel Wichtiges erfahren.

Die **Gruppeninspektoren der Polizeidienststelle Gnas** zeigten besonders den Schulanfängern richtiges Verhalten im Straßenverkehr. Gemeinsam wurden Themen besprochen, wie z.B. richtiges Verhalten auf dem Zebrastreifen, am Gehweg, an der Schulbushaltestelle und das Angurten im Auto.

Zum Abschluss wanderten wir zur Zahnarztpraxis von **Dr. Gundhilde Schmidt**. Mutige Kinder durften auf dem Behandlungsstuhl Platz nehmen. Anhand praktischer Beispiele zeigte die Zahnärztin die Instrumente und erklärte den Ablauf eines Zahnarztbesuches.

Bei jeder Aktion folgten die Kinder mit Begeisterung und großem Interesse den Ausführungen der jeweiligen Akteure und konnten viel Neues erfahren und lernen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Personen, die ihre Zeit den Kindern gewidmet haben und für die großartige und kindgerechte Vermittlung.



Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr...

Oft erziehen auch Kinder ihre Eltern. Nach drei Jahren Projekt „Gesunder Kindergarten“ beobachteten wir, dass auch festgefahrene Essgewohnheiten sich ändern lassen. Auch das ORF – Team von **„Steiermark heute“** konnte sich bei einem **Überraschungsbesuch** überzeugen, dass regionales und gesundes Essen den jungen Gnasern nicht nur schmeckt, sondern auch begeistern kann.



Ausflug nach Unterlamm

Bei unserem alljährlichen Ausflug besuchten wir mit allen Kindern den Franziskus-Tier-Erlebnisbauernhof in Unterlamm. Die Kinder tummelten sich vergnügt auf dem gesamten Areal mit den vielen Tieren und auf dem Spielplatz. Sehr sehenswert waren die seltenen Tiere, wie Kupferhalsziegen, ungarische Wackelschafe und die vielen lustigen Affen, die besonders gerne beobachtet wurden.



Neues Spielzeug

Familie Radkohl - Firma Hera Chemie sponserte unserem Kindergarten 400,00 Euro. Mit diesem tollen Betrag konnten wir bei der Spielewelt Nord viel wertvolles Spielmaterial einkaufen, worüber sich die Kinder ganz besonders freuten und dieses gleich in Beschlag nahmen. Herzlichen Dank dafür!



Volksschule Gnas

Deshalb habe ich meine OMA/OPA so lieb....



„Wenn Mama arbeiten muss, dann darf ich zu meiner lieben Oma. Sie kocht mir immer mein Lieblingsessen und ich darf ihr dabei helfen. Manchmal gehen wir auch spazieren oder schauen gemeinsam fern. Ich habe meine Oma sehr lieb, weil sie mir auch beim Aufgabenmachen hilft!“
Laura Ziesler, 9 Jahre, 3.b



Meine Oma bringt mir Erdbeeren mit und das mag ich sehr. Ich backe mit meiner Oma sehr gerne Kuchen. Sie macht für mich meine Lieblingstorte und das ist sehr lieb von ihr. Ich schlafe gerne bei meiner Oma, das macht mir Spaß. Ich mag meine Oma sehr.

Anna Leitgeb 2.c



Ich mag meine Oma so gerne, weil sie immer Gesellschaftsspiele nach meinen eigenen Regeln mit mir spielt!

Marie Kagerbauer 2.c

Praktikantin in der 1.c



Ein herzliches Dankeschön an Barbara Siegl, die bei uns ihr Praktikum absolvierte.

Fast ein ganzes Schuljahr konnten wir dienstags immer auf ihre Unterstützung und Hilfe vertrauen.

Wir hatten wirklich eine großartige gemeinsame Zeit und viele liebe Erinnerungen mit ihr.

1.c Klasse

Trophäenschau macht schlau

Drei Klassen der Volksschule Gnas besuchten am 9. März 2018 die vom Jagdschutzverein St. Peter a. O. veranstaltete Trophäenschau.

Den sehr interessierten Kindern der 2b, 3a und 3c wurden zahlreiche Trophäen sowie Präparate von heimischen Wildtieren präsentiert und von den durch die Ausstellung führenden Jägern ausführlich erklärt.

Ein besonderes Highlight waren die Vorführungen der

Jagdhunde. Unter anderem wurde das Apportieren von Wildtieren spektakulär demonstriert.

Auf die vielen Fragen der wissbegierigen Kinder wussten die Jäger stets eine Antwort und verdeutlichten ihnen dadurch, wie wichtig die Arbeit der Jägerschaft für den Fortbestand der heimischen Wildtiere ist.

Auch für das leibliche Wohl der Kinder wurde bestens gesorgt.

Sie konnten sich mit leckeren Aufstrichbrotchen, Äpfeln und Apfelsaft stärken.

Ein besonderer Dank gilt dem Jagdschutzverein St. Peter a.O. für diesen aufregenden und informativen Vormittag, der den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Großer steir. Frühjahrsputz

Am Freitag, dem 27.04.2018, sammelten auch heuer wieder alle Schüler und Lehrerinnen der VS Gnas zusammen mit 6 Gruppen des Kindergartens Gnas, mit ihren Kindergartenpädagoginnen, den weggeworfenen Unrat in unserer schönen Großgemeinde Gnas! Es konnten ca. 50 kg Müll gesammelt werden. Tatkräftigst werden wir dabei jedes Jahr von der FF Gnas, von der Berg- und Naturwacht Gnas, vom Spar-Markt Fürpaß und von der Marktgemeinde Gnas unterstützt, mit Getränken, Äpfeln, Süßem,..... Ein großes Danke für das vorbildliche „Miteinander“ bei dieser Aktion!



„BEWEGTE SCHULE ÖSTERREICH“

Die Volksschule Gnas erhielt am 18. April 2018 das Gütesiegel der „BEWEGTEN SCHULE ÖSTERREICH“! Dies ist eine besondere Auszeichnung, denn das bedeutet, dass unsere Schulentwicklung, neben anderen Bereichen, auch eine kontinuierliche Arbeit im Sinne einer bewegten Schule in Österreich beinhaltet. Das Gütesiegel gilt für 3 Jahre und ihr könnt es, liebe Gna-

ser, am Eingang unserer VS Gnas bewundern! Ein Danke an Frau VOLn. Maria Horbath und an Frau BED Christina Ebenfeld, die diese Auszeichnung in Graz, in einer würdigen Feier, entgegennahmen!



Sicherheitsolympiade

Wie bringe ich eine bewusstlose Person in die stabile Seitenlage? Wie heißt die Notrufnummer der Feuerwehr? Wie vermeide ich Badeunfälle? Die Sicherheitsolympiade ist ein Teamwettbewerb für Kinder der 3. und 4. Schulstufe, bei dem Wissen, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und ein wenig Glück gefragt sind. Auf spielerische und wettkampfmäßige Art wird das Sicherheitsbewusstsein geschult.

Bestens vorbereitet zieht unsere Klasse mit 7 anderen Mannschaften in die Halle in Tieschen ein. Fanfarenklänge, das Entzünden des Olympischen Feuers und das Sprechen des Olympischen Eides erhöhen die Spannung. Die Spiele starten mit dem Überlebensquiz, es folgen ein Gefahrstoff-Würfelpuzzle, ein Spiel für Lebensretter und ein Kinder-Löschbewerb. Einige Eltern und Großeltern sind uns nachgereist und feuern uns lautstark an. Als Belohnung für die Teilnahme erhalten die Kinder T-Shirts, Kappen, eine Jause und Eis. Obwohl wir keinen der vorderen Plätze belegen können, erhalten wir sehr schöne Urkunden und einen Pokal. Müde und zufrieden - mit dem Gefühl viel für unseren Selbstschutz gelernt zu haben - verlassen wir das Olympische Dorf.

3.b Klasse mit Elfriede Stubenberger und Julia Neubauer



Ausflug ins LKH Feldbach

Anlässlich unseres Sachunterrichtsthemas „Mein Körper und ich“ organisierte Maria Sundl für uns einen Besuch im LKH Feldbach. Begeistert von der Dimension des riesigen Gebäudes (Großküche, riesige Waschmaschinen, Automat für Ar-

beitskleidung...) durften wir außerdem ein Neugeborenes auf der Geburtsstation beobachten, das Gipsanlegen ausprobieren, unsere eigenen Herztöne hören uvm. Wir fühlten uns sehr willkommen, denn Florians Tante (Fr. Eva Fritz Duckhorn),

die uns alles zeigte, nahm sich viel Zeit für uns und jeder Arzt/jede Ärztin bzw. jede Krankenschwester, die vorbei kam, erzählte uns spontan Wissenswertes über die Arbeit mit Patienten. Nicht zuletzt besuchten wir einen Papa aus unserer Klasse, der sich sehr darüber freute. In der Klasse wurden alle Informationen aufgearbeitet und die Kinder schrieben darüber ihre eigenen Geschichten. Ich hoffe sehr, dass dieser Besuch im LKH kleine Ängste und Unsicher-

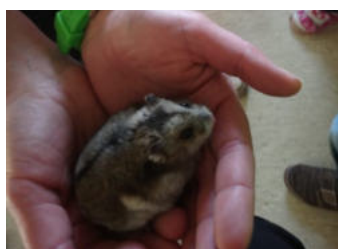
heiten der Kinder in Zukunft nehmen wird.

Danke an Maria und Christa, die uns begleitet haben.

(Ursi Ferko/2.c)



Lesen im April/Mai LUSTIGE TIERGESCHICHTEN



Alle Kinder der 2.c Klasse können super lesen, lieben Bücher und lieben Tiere. Also liegt es nahe, dass SIE EINANDER ihre liebsten Tiergeschichten vorstellen. Noch schöner ist es, wenn ELTERN ihre Kinder dazu in die Klasse begleiten, sie unterstützen und motivieren – einfach dabei sind! Beinahe alle Eltern haben sich

die Zeit dazu genommen, um mit ihren Kindern ein Buch zuhause vorzubereiten und den Inhalt gemeinsam vorzulesen bzw. zu erzählen. In einem „GUCK-LOCH-BUCH“ haben sie das schönste Bild aus der Geschichte und den wichtigsten Satz festgehalten. DANKE auch für die vielen (echten) Tiere, die mit in die Klasse kommen durften und uns viel Freude machten.

**SO MACHT LESEN
EINFACH SPASS!**



Eine gute IDEE setzt sich durch...

In unserem wunderschönen Schulhaus gibt es einen großen Raum, der bis vor kurzem nicht wirklich oft genutzt wurde...Doch seit März hat sich dieser wunderschöne hell-durchflutete Ort verändert...Es wurde geräumt...Es wurde ausgemalt...Es wurden Regale und Sitzmöglichkeiten gekauft...Es werden gerade Bücher gesammelt...Es werden Feinheiten gezeichnet...Es tut sich was...

in unserer neuen **SCHULBIBLIOTHEK**

Dass dieses große Projekt überhaupt realisierbar ist, verdanken wir der Marktgemeinde Gnas und dem Elternverein, die sich beide sofort bereit erklärt haben, mitzumachen und unsere Idee zu unterstützen. So hoffen wir, dass wir für alle VOLKSSCHULKINDER ein Lese-Fantasie-Land im Herbst für das Schuljahr 2018/2019 eröffnen können, um die LESEFREUDE noch mehr zu steigern....



Schnupper-Yoga-Stunde

mit Verena und Patrick

Liebenswerterweise haben sich Amelies und Nicolas Eltern bereit erklärt, ihre Yoga-Erfahrungen mit uns zu teilen. So durften wir mit ihnen eine tolle Meditationsreise auf bequemen Matten erleben, wohlthuende Partnerübungen ausprobieren, Bewegungen zur Musik erfinden und lustige Spiele machen. In dieser Stunde haben wir Nähe gespürt, sind wir ruhiger und konzentrierter gewesen, mussten wir Rücksicht nehmen, haben unseren Körper besser wahr genommen, durften wir unsere Leichtigkeit spüren, haben wir viel Freude und Spaß erlebt....



Diese Stunde hat einfach gut getan! DANKE dafür!

Was es noch zu sagen gibt...

Schüler aus den beiden **4. Klassen** nahmen am „**6. Steirischen-Mattenhandball-Volksschulcup 2018**“ beim Landesfinale in Bärnbach mit großem Erfolg teil! Gratulation! Ein Danke an Frau VOLn. Maria Horbath und iBP Carina Deutsch für das fleißige Trainieren mit den unseren Schülern!



Die **3.c Klasse** mit Frau Klassenlehrerin Vtln. Maria Puntigam hat im Rahmen des bundesweiten Laufprojektes #run2sun einen Klassenausflug zum Großen Preis von Österreich 2018 in Spielberg gewonnen! Gratulation den eifrigen Kindern!

Ein Danke an die **Raiffeisenbank Gnas**, die heuer wieder alle Kinder und deren Eltern in ihr Geldinstitut einladen, die heuer beim „Raiffeisenmalwettbewerb“ gewonnen haben! Die Kinder bekommen tolle Geschenke und auch einen kleinen Imbiss!

Danke auch an **Gerti Radkohl** von der Buchhandlung Praßl in Gnas für die äußerst interessanten Vorlesestunden am Steirischen Vorlesetag! Danke an Christina Dommittner für alles, was sie der VS Gnas im Laufe eines Schuljahres spendet!

Die beiden **4. Klassen** besuchten auch heuer wieder bei den „**Graz-Projekttagen**“ ihre Landeshauptstadt! Um diese Aktion auch finanziell für die Eltern zu unterstützen bedanken wir uns bei den zahlreichen Sponsoren: Elternverein der Gnaser Pflichtschulen, Raiffeisenbank Gnas, Sparkasse Gnas, Eltern

der beiden 4. Klassen durch den Mehlspeisverkauf!

Danke auch an die Lehrerinnen und Begleitpersonen, die die Kinder in großer Verantwortung gesund durch diese Graz-Tage brachten: SR Martina Gregoritsch, SR Anna Grießer, VOLn. Maria Horbath, Vtln. Ursula Ferko, iBP Carina Deutsch



4a Klasse



4b Klasse

Die **3. Klassen** nehmen zurzeit wieder beim „**Energieschlaumeier – Projekt**“ der Energie Steiermark an drei Vormittagen teil, wo sie in verschiedenen Situationen lernen, wie man konsequent Energie spart und so das Klima schützt!

überreicht!

Ein Danke an die Marktgemeinde, die der Volksschule Gnas dies jedes Jahr ermöglicht!

Am Ende bekommen alle Kinder feierlich eine Urkunde im Beisein von Herrn Bgm. Gerhard Meixner



Ein großes **Danke** an **Familie Niederl**, vulgo Holzweber, für die oftmalige Bewirtung mit Kaffee und Getränken für die Wanderer am Höhenweg 787 in der Großgemeinde Gnas! In der heutigen Zeit immerwährend gratis Getränke auszuschenken und vor allem sich die Zeit zu nehmen mit den Wanderern zu reden, ist nicht selbstverständlich!

Bedanken möchten wir uns aber auch bei **Herrn Anton Gsell** und **Herrn Franz Kagerbauer**, die in

vielen Stunden und unter großem körperlichen Einsatz diesen wunderschönen Höhenweg 787 für unsere Heimatgemeinde Gnas markierten! Respekt!



Neue Mittelschule Gnas

Kreative Lehrlingswelten in Gnas

Lehrberufe zum Ausprobieren: das eigene Jausenbrett hobeln, eine Palatschinke zubereiten oder das perfekte Foto schießen - Experimentieren lohnt sich!

Im Rahmen der Berufsorientierung wurde

das **EU-geförderte Projekt** in der Gnaser Sporthalle für die Schüler/innen der 3. Klassen durchgeführt. Organisiert wurde die Veranstaltung von **BO-Lehrerin Frau Dipl. Päd. SR Brigitte Lorenzer**.



Dir. H. Stubenberger mit der EU Projektleiterin Erika Reisenegger



Organisatorin der Lehrlingswelten in Gnas: BO Lehrerin B. Lorenzer

Projekt: Mobil und Sicher 2018

In Kooperation mit der NMS Bad Gleichenberg fand das Schulprojekt „Mobil und Sicher“ statt. Für die von der Raiffeisenbank gesponserte Veranstaltung konnten sich die Schüler/innen der 3. und 4. Klassen in Fachvorträgen informieren.

Schwerpunkte waren:

- Sicherheit im Straßenverkehr - mit praktischen Übungen am Gurtschlitten, im Überschlagssimulator und mit Rauschbrille
- Sicherheit in Geldangelegenheiten
- Drogen- und Suchtproblematik mit Drogenrichter Dr. Helmut Wlasak
- Richtiger Umgang mit sozialen Medien



Eine wirklich gelungene und gut organisierte Veranstaltung!

Reife Vorführungen beim Tatschkern 2018

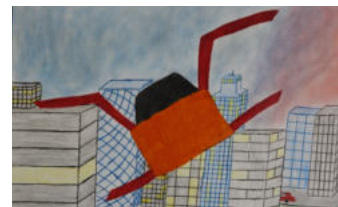
Beim „Tatschkern“ in einem der Gnaser Festzelte präsentierten die Schülerinnen und Schüler der NMS Gnas Tänze, Gesang - und Turnvorführungen. Fr. Renate Hütter, Fr. Erna Hödl und Hr. Herbert Ferko konnten mit ihren sehenswerten Beiträgen das Publikum begeistern.



Eine Tanzeinlage der Mädchen der 4. Klassen unter der Leitung von R. Hütter



Raiffeisenmalwettbewerb



Das Motto des diesjährigen Malwettbewerbs lautete: „Erfindungen verändern unser Leben.“ Die Schüler und Schülerinnen der 1a, 1b, 2a, 2b, 2c, 3b und 4c Klassen stellten ihre großen, kreativen Fähigkeiten unter Beweis und präsentierten die schönsten Bilder in der Aula der NMS Gnas.

e. zwanzger



Christoph Mauz begeistert seine Zuhörer

Dank der Initiative von Herrn Helmut Roth fand auch heuer wieder im April eine Dichterlesung für die

Schüler/innen der 1. und 2. Klassen statt. Wir konnten Christoph Mauz in unserer Schule willkommen heißen.

Mit großen Erwartungen sahen die Kinder diesem Ereignis entgegen und sie waren sofort von der gelungenen



Darbietung begeistert. Christoph Mauz las unterhaltende Passagen aus einigen seiner Kinderbücher vor und untermalte diese mit seinem schauspielerischen Talent.

Ein herzliches Dankeschön für diese lustige Abwechslung im Schulalltag, die noch dazu für alle kostenlos war.

Beachvolleyball: 5. Platz im Landesfinale

Tolle Performance unserer Beachvolleyballer/innen in Hartberg. Nach dem 2. Gruppenplatz stand die Auswahl der NMS Gnas im Achtelfinale.

Im KO-Spiel überraschten die Gnaser/innen und revanchierten sich für die Vorrundenniederlage gegen die SMS Hartberg II mit einem 2:1 Sieg. Sowohl das Bur-

schenteam (Marc Pöllitsch, Johannes Graf, Alexander Maier) als auch das Mädchenteam (Lea Rappold, Sandra Gutmann) gewannen ihr Spiel.

Im Viertelfinale besiegten unsere Burschen die Radkersburger, die Mädchen und das Mixedteam (Marco Paulitsch, Carolin Baller, Jana Trummer) konnten sich aber nicht mehr durchsetzen. Somit blieb der großartige 5. Platz unter 25 Schulteams für die Auswahl der NMS Gnas.



NMS Dir. Heinz Stubenberger gratuliert zu allen sportlichen Erfolgen recht herzlich!

r. hütter

Minivolleyball

Überraschend und unerwartet spielten sich die NMS-Gnas-Girls der 1. und 2. Sportklasse in die Top 10 des Landes.

Renate Hütter: „Als Gruppendritter der Vorrunde kam es zum Kreuzspiel gegen Feldbach, das wir souverän gewannen. Um Platz 9 mussten wir gegen Radkersburg antreten, gegen die wir 1:2 verloren, weil den Mädchen im dritten Satz die Kräfte ausgingen. Herausragende Spielerin

war Gsell Alina, die die meisten Punkte machte. Für unser Team war dieses Turnier sehr lehrreich und eine gute Vorbereitung für die Schülerliga.“

1. Eisenerz/Trofaia I; 2. TSV Hartberg I; 3. SMS Rieger; 4. ATSE Graz; 5. Eisenerz; 6. Hartberg II; 7. UVC Graz III; 8. Hib Liebenau; 9. Radkersburg; 10. Gnas; 11. Trofaia; 12. Feldbach; 13. SPOKU Hartberg; 14. VSC Knittelfeld; 15. Weiz/Radegund; 16. Fürstenfeld



1. Leichtathletik Bezirksmeisterschaften: Mädchen der NMS Gnas gewinnen Gold

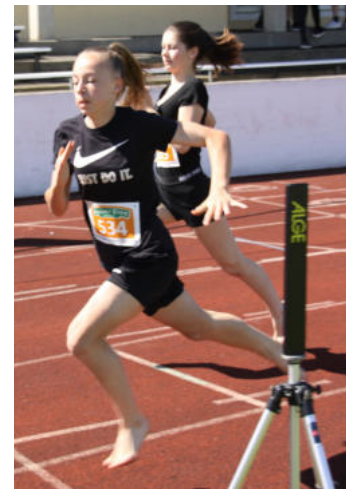
Einfach sensationell: die Mädchen der 4a Sportklasse sind die ersten Bezirkssiegerinnen in der Leichtathletik. Bei der für die gesamte Südoststeiermark ausgetragenen

Schulmeisterschaft im Stadion Feldbach holten sich Carolin Baller, Katharina Weiß, Lea Rappold, Sandra Gutmann und Heike Klampfer die Goldene knapp vor



den Mädchen von der NMS Bad Radkersburg und der SMS Feldbach.

In der Einzelwertung erreichten Carolin und Katharina den 2. und 3. Gesamttrang.



Bei den Burschen belegten die Gnaser Schüler den 3. Platz und wurden mit einer Bronzemedaille belohnt. Hier siegte die NMS Fehring vor der SMS Feldbach.

Schülerliga: Gnas gewinnt in SO I

Nach der Hinrunde in Gnas hatte noch Feldbach die Tabelle mit einem Punkt Vorsprung angeführt, nach der Rückrunde im Aufstiegsplayoff im Stadion Feldbach lag schließlich Gnas mit einem Punkt voran.

Mit Glück und Leidenschaft konnten Kapitänin Katharina Weiß und ihre Mitspieler/innen das Match mit einem nötigen Unentschieden bis zum Schluss offenhalten und ins steirische Achtelfi-

nale der Schülerliga einziehen (siehe auch www.schuelerliga.at).

1. NMS Gnas 13 P.; 2. SMS Feldbach 12 P.; 3. NMS Fehring 8 P.; 4. NMS Kirchberg 0 P.

Durch den 3. Platz im Achtelfinale ergab sich zum Abschluss der Schülerligasaison 2017/18 der gute 9. Gesamttrang in der Steiermark unter 130 angetretenen Teams.

j. niederl



Ballarinas aus Gnas gewinnen Turnier

Einfach toll sind unsere Fußballerinnen! In der Vorrunde gewann das NMS Gnas Team unter der Führung von Kapitänin Carolin Baller und Katharina Weiß - beide Girls spielen in der steirischen Mädchenauswahl - das Turnier im Gebiet Ost unter acht Mannschaften. Mit einem Torverhältnis von 20:1 ließ unsere Mädchenauswahl das punktgleiche Team des BG Fürstenfeld knapp hinter sich.

Mit diesem großartigen Erfolg erspielte sich unser Team die Teilnahme am steirischen Landesfinale, das am 29. Juni am steirischen Fußballverbandsplatz in Graz stattfindet.

Endstand in Kirchberg:

1. NMS Gnas; 2. BG Fürstenfeld; 3. SMS Feldbach; 4. NMS Kirchberg; 5. NMS Pischelsdorf; 6. NMS St. Ruprecht/R I; 7. St. Ruprecht/R II; 8. NMS Gleisdorf

j. niederl / e. hoedl



Musikschule Gnas

Projekt-Konzert

Kollege Mag. Michael Schäfer, Klavierlehrer an der MS Gnas, sammelte SchülerInnen aus allen Klassen der Musikschule zusammen, um in einem gemeinsam erarbeiteten Programm seine KlavierschülerInnen mit vielen unterschiedlichen stilistischen Bereichen vertraut zu machen. Unter dem Titel „Hits und Klassiker“ stellte

er verschiedene Ensembles zusammen, arrangierte und probte und ermöglichte so den jungen Menschen neue musikalische Erfahrungen. Das Ergebnis wurde in einem Konzert im restlos gefüllten Blauen Saal der MS Gnas mit großem Erfolg zu Gehör gebracht, dem auch Bgm. Gerhard Meixner großen Respekt zollte.



„Musik in kleinen Gruppen“

Das Posaunenensemble der Musikschule Gnas unter der Leitung von Sascha Krobath MA hat am Samstag, 17.03.2018, beim Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Fehring mit 92,5 Punkten in der Bezirkswertung den ersten Preis gemacht und wurde als einziges Ensemble zum Landeswettbewerb weitergeschickt.

Teilnehmer des Posaunenensemble Gnas:

Stefan Scheucher, Sebastian Wagnes, Lukas Eberhart und Florian Maier



Orchesterkonzert

Die Musikschule Gnas blickt mit großem Stolz auf eine lange Tradition der Streichinstrumente zurück. Von Anfang an wurde diesem Sektor der Instrumentalausbildung hohe Wichtigkeit zugemessen.

Dieser Tradition folgend hat nun bereits zum 12. Mal ein klassenübergreifendes Orchesterkonzert in der Pfarr-

kirche Gnas stattgefunden. Auch die jüngsten Streicherschüler waren von Anfang an in das Jugendstreichorchester eingebunden.

Fortgeschrittene Streicher und Bläuserschüler ergänzten und erweiterten das Streichorchester, dessen Führung in den Händen von Mag. Karin Smole lag, die darüber hinaus auch für die musika-

lische Gesamtleitung verantwortlich zeichnete.

Hervorragende SchülerInnen wie Stefan Scheucher (Bassposaune), Sebastian Wagnes (Posaune), Stefan Goldmann (Gitarre), Julia Lackner (Gesang), und Christina Goldmann (Steir. Harmonika) fanden die Möglichkeit vor, sich solistisch vor dem Hintergrund des Orchesters

anspruchsvoller Literatur zu widmen.

Stolz kann die MS Gnas auch auf die Treue und Verbundenheit vieler ehemaliger SchülerInnen sein, für die es eine große Freude ist, in „ihrem“ Orchester mitzuwirken.

Die „Capella Guitarra“ unter der Leitung von Bacc. Dieter Maderbacher und das Hackbrettensemble von Bacc. Waltraud Hirschmann bildeten wunderbare klangliche Kontrapunkte.

Die MS Gnas, so MDir. MMag. Meinrad Kaufmann, kann mit seinem engagierten Lehrkörper ihrem Bildungsauftrag jedenfalls entsprechen und fördert die Lust und Freude am Musizieren in allen Bereichen nachhaltig. Das Publikum hat sich davon überzeugen können und lohnte dies mit frenetischem Applaus.



Abschluss-Prüfungen 2018

Mit einem Konzert im Blauen Saal der MS Gnas stellten sich heuer 7 KandidatInnen der letzten und schwierigsten Prüfung der Musikschiullaufbahn. Die Abschlussprüfung wird aus ca 25.000 steirischen MusikschülerInnen von nur durchschnittlich 170 SchülerInnen absolviert.

Heuer waren aus unserer Musikschule erfolgreich: Eberhart Lena (Klarinette, Klasse Binder), Goldmann Stefan (Gitarre, Klasse Bacc. Maderbacher), Holler Isabella (Violine, Klasse Mag. Smole), Lackner Julia (Gesang Klasse Berkecz BA), Pock Daniela (Zither, Klasse Bacc. Hirschmann), Schadler Stefanie (Gesang, Klasse Berkecz BA), Wagners Michaela (Klarinette, Klasse Scherr).

Die Gesangsschülerinnen wurden von Mag. Ulrike Tropper am Klavier begleitet, die es sich nicht nehmen ließ, für ein kleines musikalisches Zwischenspiel aus der Karenz zurückzukehren.

Die hohe Leistung dieser SchülerInnen unter engagierter Anleitung ihrer LehrerInnen folgt auch im oberen Ende der musikalischen Ausbildung dem allgemeinen Trend: es gibt in allen Stufen viele sehr gute Schüler.

„Es ist eine Freude, dass aus der breiten Basis aller Musikschüler so viele Spitzenleistungen hervorstechen“, so MDir. MMag. Meinrad Kaufmann und lädt ein, die noch ausstehenden Konzerte der Musikschule zu besuchen.



Tag der offenen Tür 2018: In der vorletzten Schulwoche geht's in der Musikschule Gnas noch einmal so richtig rund. Mit einem Tag der offenen Tür bietet sich für alle interessierten Kinder und Eltern die Möglichkeit, alle Instrumente zu beschnuppern und auszuprobieren. Dazu lädt die Musikschule Gnas am Donnerstag, den 28. Juni, von 16 - 19 Uhr herzlich ein.

Am **Samstag, den 30. Juni** von 10 - 11 Uhr findet für alle früh Entschlossenen auch die Neueinschreibung für das kommende Schuljahr statt.

„Schüler für Schüler“

Ganz der Tradition folgend, hat die Musikschule alle Kinder der VS Gnas zu einem Konzert am Vormittag eingeladen. Frau VS Dir. Stangl und alle Kolleginnen aus der VS sind sehr interessiert am musikalischen Geschehen und unterstützen die Musikschule nach Herzenskräften. Und

so war das Pfarrheim voll mit unglaublich interessierten und wunderbar disziplinierten Kindern, mit denen wir alle eine große Freude haben dürfen.

Der Spaß kam auch nicht zu kurz, dafür sorgte schon Dir. MMag. Meinrad Kaufmann.



Am Abend desselben Tages fand auch das „**Schlusskonzert**“ statt. Da platzte das Pfarrheim endgültig aus allen Nähten. Beginnend mit den herzigen und couragiert drauflos singenden Kindergarten-Kindern, gefolgt von einer großen Horde „Äffchen“-Blockflöten stellte ein Ensemble nach dem anderen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten, sein Können zur Schau. Dazwischen zeigten einzelne SolistInnen, zu welcher Meisterschaft der Weg für besonders Begabte und Fleißige auch führen kann. Alle Instrumentengruppen waren natürlich vertreten, wie es sich für eine „Leistungsschau“ gehört. Das Publikum war restlos begeistert und dankte es mit großem Applaus.



Polytechnische Schule Feldbach



Raiffeisen-Fußball-Landesturnier



Raiffeisen-Fußball-Bezirksturnier



Berufsfindungstage für Schülerinnen und Schüler bei KGT Gebäudetechnik in Feldbach

Neuwahl des Vorstandes des Elternvereines Gnas

Im Zuge der jährlichen Mitgliederversammlung am 11. April 2018 des Elternvereins der Gnaser Schulen fand in diesem Jahr auch eine Neuwahl des Vorstands statt. Herr Weiß Anton und Frau Annemarie Schröttner legten nach jahrelanger Tätigkeit ihr Ehrenamt zurück. Der Obmann Herr DI (FH) DI Niederl bedankte sich im Namen des kompletten Vorstandes für die jahrelange tatkräftige Unterstützung.

Das neue Vorstands-Team des Elternvereins der Gnaser Schulen:

Obmann:

DI (FH) DI Alois Niederl

Obmann Stellvertreter:

Eva Maria Michelić

2. Obmann Stellvertreter:

Raimund del Negro

Schriftführer: Astrid Dorrer

Schriftführer Stellvertreter:

Mag. Gertraud Schlacher-Fritz

Kassier: Bianca Niederl

Kassier Stellvertreter:

Mag. Bettina Monschein

Rechnungsprüfer:

Josef Schrittwieser

Rechnungsprüfer Stellvertreter: Lydia Riedl

Ein großes Danke an alle Eltern, die durch ihre Hilfe den Elternverein im vergangenen Schuljahr bei Veranstaltungen unterstützt haben. Nur so konnten folgende Aktionen durchgeführt werden:

- Vorstellung des Elternvereins während der Schuleinschreibung bei Kaffee und Kuchen
- regelmäßige Besprechungen mit den DirektorInnen
- Besprechung mit den Klassenelternvertretern

- Organisation der Fotoaktion

- Tauschmarkt für Winterbekleidung und Sportartikel verbunden mit Spielzeugflohmarkt für Kinder
- zahlreiche finanzielle Unterstützungen für VS und NMS (Graztage, Schulschikurs und Projektwoche, Anschaffung von Unterrichtsmitteln...)

- Unterstützung der VS beim Umbau und der Einrichtung der neuen Schulbücherei

Vortrag

Wie jedes Jahr bemühte sich der Elternverein der Gnaser Schulen einen interessanten und kostenlosen Vortrag für



Eltern mit Schulkindern zu organisieren.

Der Vortrag „Kinder mental stärken“ von Elisabeth Gepp, Kindergesundheits-trainerin, zeigte uns Eltern die wichtigen Aufgaben in der Erziehung unserer Kinder auf.

Kinder brauchen Schutz, emotionale Zuwendung und viel Vertrauen.

Hilfreiche Tipps zu Themen wie Selbstwert stärken, Grenzen setzen, Vorbild sein, Überbehütung, Konzentration, Bewegung und Entspannung konnten von dem spannenden Vortrag mit nach Hause genommen werden.



Eltern-Kind-Bildung

Beim letzten Vortrag der aktuellen EKB Vortragsreihe referierte Mag. Heidi Prasch zum Thema Mobbing & Cyber-Mobbing - Erkennen und Handeln.

Anhand von Videoaufnahmen wurde uns vor Augen geführt, welche Ausmaße vor allem

Cyber-Mobbing annehmen kann und dies sogar bis zum Freitod des Opfers führen kann. Mag. Heidi Prasch brachte uns nahe, wie wichtig das genaue aufmerksame Hinschauen und Beobachten des Kindes über eventuelle Verhaltensänderungen ist, damit man rechtzeitig reagieren und die richtigen Schritte gemeinsam mit dem Kind setzen kann.

Mag. Heidi Prasch bietet hierzu auch ihre professionelle Hilfe an. Sie ist Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin und unter-

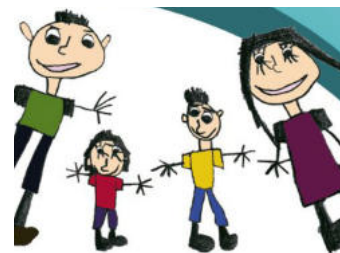
hält eine Privatpraxis in Feldbach.

Das Team bedankt sich an dieser Stelle bei **Hilde Gießauf** und **Renate Niederl** für die jahrelange engagierte und umsichtige Arbeit im Rahmen der Eltern-Kind-Bildung. Die beiden waren von Anfang an dabei und haben mitgeholfen, dieses Projekt aus der Wiege zu heben und zu einem Vorzeigewerk zu machen. Vielen Dank dafür!

Die **Folder für die Vortragsreihe 2018/2019** liegen ab August wieder im Gemeinde-

amt und an allen Außenstellen auf.

Abschließend wünscht Ihnen das Team der Eltern-Kind-Bildung einen schönen Sommer und freut sich schon jetzt, Sie wieder im Herbst bei den Vorträgen begrüßen zu dürfen.





**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

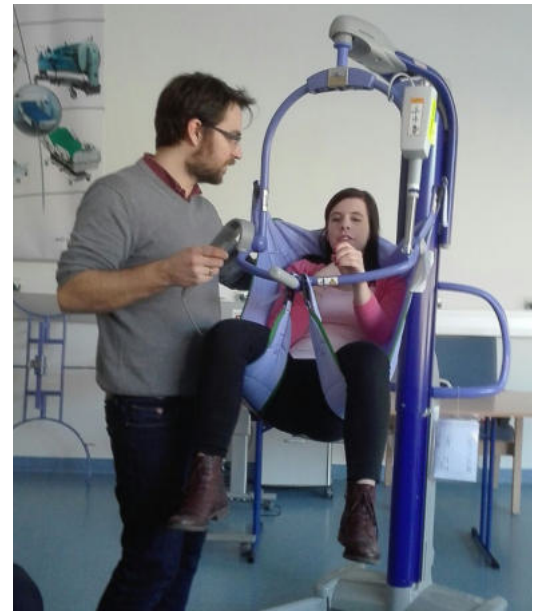
Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260
E-Mail: gde@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at

Kommissionelle Abschlussprüfung: Fachsozialbetreuer/innen - Behindertenbegleitung

Wieder sind es 9 Teilnehmer/innen, die in hervorragender Weise die Fachausbildung am 13. April 2018 absolvierten.



v.l.: DDr. Amtmann Ilse, Vzebgm.ⁱⁿ Triebel Elisabeth, Bogdan Elisabeth, Planer Maria, Escherich Tamara, Papst Heinz, Trobe Iona, Schmerböck Brigitte, Haas Daniela, Liebmann Michaela und Ing. Freidorfer Marco



Vorführung Heilbehelfe, Fa. Arjo; DGKP Pichler Thomas, Teilnehmerin Wallner Lisa

**Anmeldungen für den nächsten
Lehrgang 2019 werden ab sofort
entgegengenommen (FSB/BB)**

Info:

DDr. Amtmann Ilse,
Tel.: 0664 / 50 15 744

Anmeldung:

Marktgemeinde Gnas
Tel.: 03151 / 2260 - 13
E-Mail: helga.maitz@gnas.gv.at

Vorankündigung Fort- und Weiterbildung

- Pflegehilfe zu Pflegeassistentz
- Validation, die Brücke zum desorientierten Menschen
- Gesundliegen statt Wundliegen
- Kinästhetics in der Pflege und Behindertenbetreuung

Info:

DDr. Amtmann Ilse,
Tel.: 0664 / 50 15 744

Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Lesung mit Andrea Sailer

Andrea Sailer besuchte uns wieder in Gnas und las uns aus ihren Büchern vor. Ihre Texte stimmen uns nachdenklich, aber sie bringen uns auch zum Lachen. Bestens abgestimmt auf die Texte wurde der Abend von Meinrad Kaufmann und Jan Balaz musikalisch umrahmt. Anregende Gespräche mit der Autorin konnten unsere Besucher nach der Lesung führen. Ihr

neuestes Buch „Überleb-nisse“ ist seit 18. Mai in der Buchhandlung erhältlich.



Buchvorstellungen:

Überleb-nisse - Gedanken zu Leben und Zeit

Andrea Sailer
Leykam Verlag
€ 18,50

Andrea Sailer setzt sich in ihrem aktuellen Band mit dem Sein im Allgemeinen auseinander, schreibt aber auch Ernstes und Heiteres über Mensch und Tier, über Jahreszeiten und Lebenszeiten, über die Gesellschaft, die Kunst, die Philosophie, die Arbeit, das Geld und das Glück.



Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete

Otfried Preußler
Thienemann Verlag
€ 12,40

Wachtmeister Dimpfmoser steht der Schweiß auf der Stirn: Der berühmte Räuber Hotzenplotz ist mal wieder aus dem Gefängnis ausgebrochen. Das ist eine Katastrophe! Seppel und Kasperl sind fest entschlossen, ihn wieder einzufangen – und haben eine grandiose Idee. Sie wollen den Räuber ein für allemal auf den Mond schießen! Dafür basteln sie aus Pappe, Kleister und jeder Menge Klebeband eine Mondrakete. Der Räuber Hotzenplotz wird schon drauf reinfallen, oder?



Ohne Plan durch Kirgisistan - Markus Huth

Ein Reisebericht der besonderen Art. Mit viel Humor erzählte Markus Huth Wissenswertes über dieses Land aus seinem Buch. Durch seine Diashow durften wir die wunderbare Landschaft genießen und das Trio EMM begeisterte uns wieder mit der tollen Musik. Das Buch und die CD sind natürlich im Geschäft erhältlich.



Bücher, Bücher, Bücher

Seit ein paar Wochen bekomme ich jetzt laufend neue Kataloge von diversen Verlagen zugeschickt und auch die ersten Vertreter kündigen sich bereits an, um für Weihnachten die neuesten Bücher zu präsentieren. Eine große Auswahl, und wieder stehe ich vor der großen Entscheidung, welche Bücher sind geeignet, welche werden bei uns gelesen, was könnte die Menschen interessieren. Es ist ein Vergnügen, in den Büchern bzw Inhaltsangaben zu lesen und dann zu entscheiden. Eines kann ich mit Bestimmtheit sagen, es ist für jeden das passende Buch dabei. So wie die Menschen verschieden sind, so verschieden sind auch die Bücher, ob in Sprache, Inhalt, Zeichnungen uvm....“Empfehlen Sie mir ein gescheites Buch“, diesen Satz bekomme ich tagtäglich zu hören, die Frage ist nur – Was ist ein gescheites Buch?

In diesem Sinne möchte ich Ihnen nun schöne Sommerferien wünschen und ich kann Ihnen in dieser Zeit eine leichte sommerliche Lektüre empfehlen, sich Zeit für sich nehmen und einfach nur träumen.

Öffnungszeiten in den Ferien:

Montag bis Samstag: 8 bis 12 Uhr
Mittwoch - Freitag: 15 bis 18 Uhr
Montag und Dienstag Nachmittag bleibt das Geschäft geschlossen!



Öffnungszeiten der Buchhandlung Praßl/Inh. Christina Domittner

Montag und Dienstag von 8 bis 13.30 Uhr
Mittwoch bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und
Samstag von 8 bis 12 Uhr

Hauptplatz 18, 6342 Gnas, Tel. & Fax: 03151 / 87 16
0664 / 12 70 635, christina.domittner@gmail.com



Kultur & Gnäs

Konzert im Pfarrheim mit THE SHENANIGANS

„Man soll Feste feiern, wie sie fallen“. Gemäß diesem Motto verschmolz die irish-steirische Folk-Rock Gruppe THE SHENANIGANS den St. Patrick's Day (17. März) mit dem Josefitag (19. März).

Rasante Jigs und groovige Songs trieben den Zuhörern die Wintermüdigkeit aus den Beinen. Aber auch gälische Balladen und der ein oder andere Popsong sorgten für eine ausgelassene „Guinness-geschwängerte“ Pub-Atmosphäre.



Geplante Veranstaltungen 2018

Vorverkaufsstellen: Marktgemeinde Gnäs, Steierm. Sparkasse Gnäs, Trafik Poglitsch, Trafik Roth, Buch Prassl/Domittner

Donnerstag, 05. Juli 2018

Vernissage

Peter Siegel präsentiert Landschaften und mehr...
In der Galerie der Buchhandlung Praßl / Domittner,
Beginn: 19 Uhr

Samstag, 07. Juli 2018

Klangwolke erstmals in Gnäs

Am Kirchplatz Gnäs, Beginn: 21 Uhr

Samstag, 28. Juli 2018

Salsanacht JUFA Gnäs (Open Air), Beginn: 20.30 Uhr

Mittwoch, 15. August 2018

„Musikalische Soirée“ mit der Familienmusik Tropper
Im blauen Saal der Musikschule Gnäs, Beginn: 17 Uhr

Sonntag, 26. August 2018

WOCHE Sommerkino im Schloss Poppendorf,
Beginn: 19.30 Uhr

Mittwoch, 05. September 2018

„Literatur im Grünen“ im Winzerhaus in Ebersdorf,
Beginn: 19 Uhr

Donnerstag, 18. Oktober 2018

Musikkabarett Dornrosen, Kulturhalle Baumgarten,
Beginn: 19.30 Uhr

Samstag, 24. November 2018

Peter Ratzenbeck, Pfarrheim Gnäs, Beginn: 20 Uhr



Vorankündigung und Einladung zur Fahrt in die Grazer Oper. Heuer haben wir für sie ein sehr bekanntes Musical mit vielen Ohrwürmern ausgesucht.

„Kiss me, Kate“ von Cole Porter

Sonntag, 04.11.2018 Vorstellungsbeginn: 15 Uhr
Bitte vormerken! Weitere Informationen und den Preis für Eintritt und Busfahrt erfahren sie in der nächsten Ausgabe.

Bei Interesse haben wir im Frühjahr 2019 auch noch eine Fahrt zu „Der Babier von Sevilla“ in die Oper Graz geplant.

ROTH CENTER

vormals MEZ Gnäs



Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)



Im ersten Halbjahr waren wir wieder sehr umtriebig und nahmen an zahlreichen Veranstaltungen in der Regionsgemeinde Gnas teil.

Auf Schloss Kornberg und der Riegersburg waren wir als Botschafter für unsere Heimatgemeinde tätig.

Die Fotos von unserem Landsknecht-Fotografen Mattias geben euch einen kleinen Überblick über unser Wirken in den letzten Monaten:



Ausstellungseröffnung Schloss Kornberg



Wappenverleihung Gnas



Fronleichnamsprozession Gnas



Hl. Messe mit dem Singkreis Baumgarten zu Ehren der Reichsritter von Baumgarten.



Georgmesse der Landsknechte



Marktführung mit einer Geburtstagsgruppe

Berg- & Naturwacht

Der Bezirkstag der Berg- & Naturwacht Südoststeiermark hat eine neue Bezirksleitung gewählt.

Der neue Bezirksleiter heißt Mag. Bernard Wieser. Der Feldbacher Biologe übernimmt das Amt von Werner Maier aus Fehring, der zuvor die Berg- & Naturwacht vorbildlich geführt hat und eine sehr gut funktionierende Einsatzorganisation überliefert.

An der Seite Wiesers stehen 15 OrtseinsatzleiterInnen, Wendelin Tattermusch aus St. Peter am Ottersbach als Stellvertreter und zuständig für die Gewässeraufsichtsorgane, Heinrich Wilde aus

Bad Radkersburg zuständig für die Finanzen und Schriftführer Manfred Schantl aus St. Stefan. Für den neuen Bezirkseinsatzleiter ist die Ausbildung der Berg- & Naturwächter das Maß aller Dinge.

Nur wer kompetent ist, kann auch aufklären und das ist die vornehmlichste Aufgabe eines Berg- & Naturwächters zum Schutze unserer Natur und Umwelt.

Der heutige Bezirkstag fand in Trautmannsdorf im Trautem am 14. April statt. Die Ortseinsatzstelle Bad Gleichenberg feierte ihr 50-jähriges Bestehen.



Österreichischer Kameradschaftsbund

Geburtstage

Der Obmann des Ortsverbandes Gnas **Josef Schiefer** (Schiefer Sepp) feierte seinen 70. Geburtstag. Zu diesem Anlass hatte er zu einer Feier eingeladen.

Im Jahre 1990 wurde Josef Schiefer zum geschäftsführenden Obmann unseres Ortsverbandes gewählt und seit 1992 ist er Obmann. Er ist somit der dienstälteste Obmann unseres Ortsverbandes. Der Obmann übernahm unseren Verband in einer Zeit des allgemeinen gesellschaftlichen Umbruchs. Das Leben miteinander entwickelte sich zu einem Leben Nebeneinander.

Josef Schiefer hat die Gabe, einen so großen Ortsverband zu führen, wie es kaum einem anderen gelingen würde. Mit seiner frohen und aufrichtigen Art gelingt es ihm, den Ortsverband seit 28 Jahren zum Wohle aller Mitglieder zu führen. Viele Veranstaltungen konnten in dieser Zeit hervorragend durchgeführt werden.

Seitens des Ortsverbandes sprach Kassier Johann Prutsch die Dankesworte, ebenso überbrachte der Bgm. Gerhard Meixner seitens der Gemeinde Glückwünsche.

Gleichzeitig mit unserem Obmann feierte auch der geschäftsführende Obmann **Josef Reisner** seinen 60. Geburtstag. Seit seiner Mitgliedschaft beim ÖKB Gnas ist er ein eifriger Mitarbeiter und so wurde Josef Reisner bei der letzten Generalversammlung unseres Ortsverbandes zum geschäftsführenden Obmann gewählt. Er setzt sich für unseren Verband ein und ist bei den Kameraden sehr geschätzt.

Wir wünschen beiden Obmännern viel Gesundheit und Schaffenskraft zum Wohle unseres Ortsverbandes.



Die Jubilare mit den Gratulanten

Beim **Stocksport Hobby-Turnier** des ESV Fische erreichte die Mannschaft des ÖKB. Gnas mit den Schützen Josef Niederl, Gottfried Dirnböck, Alois Sammer und Anton Ruckstuhl den 1. Platz. Zweiter wurde die Mannschaft der Freiw. Feuerwehr Perlsdorf vor dem Motorradclub Fische. Dieses Turnier erfreut sich großer Beliebtheit, es waren neun Mannschaften am Start. Die Siegerehrung wurde vom

Obmann des ESV Fische und vom Bürgermeister der Marktgemeinde Gnas durchgeführt. Der ÖKB. Gnas freut sich über den schönen Erfolg.



Jagd- und Sportschützenclub

Der Jagd- und Sportschützenclub hat einen neuen Vorstand gewählt.

Der Obmann DI Alfred Griesbacher bedankt sich mit seinem Team beim ausgeschiedenen Obmann Franz Pfister und den Mitgliedern.

Informationen finden Sie unter www.jsc-gnas.at



Nur wer sein
Gestern und Heute akzeptiert,
kann sein Morgen frei gestalten.
Nur wer losläßt,
hat freie Hände
die Zukunft zu ergreifen.

In den Sommerferien

trägt man **Roth**

ROTH



Schön bunt, so wie der Sommer,
präsentiert sich die aktuelle Mode
für Damen, Babys und Kinder.

Gleich
probieren im
Modehaus Roth
in Gnas

Anzeige

Gnas . Hauptplatz 14 . 03151 2251 . www.moderoth.at



Gesangverein Gnas

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung durfte ich als Obmann an einer Sängerin und einem Sänger eine Ehrung vornehmen. Hermann Gießauf für 10 Jahre aktives Mitglied im Gesangverein Gnas und Martha Rauch für 50 Jahre aktives Singen im Chor.

Wir bedanken uns bei euch Beiden für die Treue.



v.l.: Daniela Ulz, Obmann Hermann Plasch, Martha Rauch, Chorleiter Gerald Krammer und Karl Gießauf



v.l.: Obmann Hermann Plasch, Hermann Gießauf, Chorleiter Gerald Krammer und Karl Gießauf

Sakrales Kirchenkonzert

Das sakrale Kirchenkonzert am 10. Juni 2018 in der Pfarrkirche Gnas wurde von der Pfarrbevölkerung mit großem Applaus gewürdigt.

Es war das Abschiedskonzert von unserem sehr geschätzten Chorleiter Gerald Krammer.

Allen Sponsoren der Region Gnas sagt der Gesangverein Gnas ein herzliches „Vergelt's Gott“!



Rotes Kreuz

Bezirksversammlung der Rotkreuz Bezirksstelle Feldbach

Am 9. Mai 2018 fand im Komm-Zentrum Leitersdorf die diesjährige Bezirksversammlung der Rotkreuz Bezirksstelle Feldbach statt. Herr Bezirksstellenleiter OMR Dr. Horst Schmied konnte neben 160 Mitarbeitern noch zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Es wurde ein umfassender und beeindruckender Leistungsbericht präsentiert.

Die Team Österreich Tafel hat bei ihren Ausgabestationen in Feldbach und Bad Gleichenberg an jedem

Samstag seine Pforten geöffnet, wodurch etliche Familien ein wenig finanziell entlastet werden können. An zwei Tagen in der Woche hat das Seniorentageszentrum in Feldbach geöffnet, und somit ist die Auslastung mit mehr als 100 % gegeben. Für die Betreuung haben ehrenamtliche Mitarbeiter über 1.300 Stunden freiwillig aufgewendet.

Die Wichtigkeit des Roten Kreuzes bei der Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung wurde nochmals hervorgehoben und al-

len bewusst gemacht. Frau Johanna Hacker und Herr Walter Trauch erhielten das Ehrenzeichen des Landes Steiermark und das Dienst-

jahresabzeichen des ÖRK für ihre 50-jährige Tätigkeit beim Roten Kreuz.



„Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt.“

Albert Einstein

Freiwillige Feuerwehr

Florianitag

Zum Gedenken an den Schutzpatron der Feuerwehr – dem heiligen Florian – wird im ganzen Land von den Feuerwehren der Florianitag gefeiert. Die Freiwilligen Feuerwehren Baumgarten, Gnas, Grabersdorf, Kohlberg, Maierdorf, Obergnas, Perlsdorf, Poppendorf und Unterauersbach marschierten am 29.04.2018 zu Ehren ihres Schutzpatrons in Gnas auf.

280 FeuerwehrkameradInnen sowie zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Vertreter von Blaulichtorganisationen und Vereinsverantwortliche trafen sich, um gemeinsam die heilige Messe zu Ehren des Heiligen Florian zu feiern. Musikalisch begleitet und feierlich umrahmt wurde die

Florianifeier von der Markt- musikkapelle Gnas. Nach der Kranzniederlegung am Heldendenkmal zelebrierte Feuerwehrrkurat Mag. Karl Gölles die heilige Messe. Stellvertretend für die Kommandanten des Abschnitts Gnas überreichte Abschnittskommandant Rudolf Lackner eine Dank- und Anerkennungsurkunde an Ehrenabschnittskommandant Walter Schleich. Lackner würdigte in seiner Ansprache die verdienstvolle Tätigkeit von Walter Schleich und dankte ihm für seine langjährige Tätigkeit als Abschnittskommandant.

Bürgermeister Gerhard Meixner bedankte sich bei den anwesenden Feuerwehr-



kameradInnen für die so zahlreiche Teilnahme am Florianikirchgang und freute sich, dass auf eine so große Anzahl

an Feuerwehrmännern und Frauen im Ernstfall zurückgegriffen werden könne.

Fotos: Feuerwehr/Karner

300 fleißige Sammler putzten Gnas heraus

Am Freitag, den 27. April 2018, war in Gnas der schon traditionelle Frühjahrsputz angesagt. Über 300 Kinder, LehrerInnen, Kindergartenpädagoginnen, Feuerwehrmänner, sowie die Berg- und Naturwacht beteiligten sich an der Aktion und befreiten die Umwelt - in und um Gnas - von achtlos weggeworfenem Müll. Gegenstände und Abfälle in der Natur zu entsorgen

(„Littering“) ist kein Kavaliersdelikt. Das achtlose Wegwerfen von Abfällen an öffentlichen Plätzen und in der Natur verunstaltet nicht nur die Landschaft, sondern hat auch negative Auswirkungen auf Mensch und Tier.

Deshalb beteiligten sich die SchülerInnen und Lehrerinnen der Volksschule Gnas, die Kindergartenkinder samt Pädagoginnen am „Steir-

rischen Frühjahrsputz. Tatkräftig unterstützt wurden die fleißigen Sammler von der Freiwilligen Feuerwehr Gnas - darunter Pfarrer Karl Gölles, der Feuerwehr Poppendorf und der Berg und Naturwacht.

Ausgerüstet mit Einweghandschuhen und Müllsäcken wurden Dosen, Flaschen, Folien, Plastik, Kartons und Papier von den

eifrigen Sammlern eingesammelt. Durch die Teilnahme an der Müllsammelaktion wird den Kindern ein verantwortungsbewusster Umgang mit der Umwelt vermittelt.

Die Schüler und Kindergartenkinder wurden im Anschluss im Feuerwehrhaus Gnas mit gesunden Äpfeln und Getränken versorgt.

Foto: Feuerwehr/Karner



Brand im Altstoffsammelzentrum

Ein Brand im Altstoffsammelzentrum Grabersdorf war am Freitagabend (9. März 2018) die Annahme der ersten diesjährigen **Objektübung** im Feuerwehrabschnitt Gnas. Im Bereich der Sperrmüllpresse war ein Brand ausgebrochen, und hatte bereits auf das angrenzende Altholz übergegriffen.

Unter der Einsatzleitung vom Grabersdorfer Kommandanten Anton Frauwallner wurden von den laut Alarmplan mitalarmierten Feuerwehren Gnas, Trössing und Krusdorf ein umfassender Löschangriff mit sieben Strahlrohren vorgenommen. Da eine Brandausbreitung in Richtung Problemstofflager nicht ausgeschlossen werden konnte, mussten parallel zum Löscheinsatz - unter Einsatz von schwerem Atemschutz - gefährliche Problemstoffe aus dem Gefahrenbereich gebracht werden.

43 FeuerwehrkameradInnen standen mit fünf Fahrzeugen im Übungseinsatz und konnten die von der Feuerwehr Grabersdorf ausgearbeiteten Szenarien erfolgreich abarbeiten.



Übung in großer Höhe

Immer wieder werden die Freiwilligen Feuerwehren zu Einsätzen gerufen, im Zuge derer Rettungsarbeiten oder Hilfeleistungen in Höhen und Tiefen erforderlich sind.

Genau dann kommen die MRAS-Trupps der Feuerwehren (Menschenrettung und Absturzsicherung) zum Einsatz.

Freitagabend, übten die MRAS-Trupps der Feuerwehren Gnas (Übungsleitung), Grabersdorf, Maierdorf und Feldbach in Gnas. Dabei wurden die eingesetzten Trupps mit realitätsnahen Szenarien konfrontiert. Beim Szenario eins musste eine verletzte Person von einem 12 Meter hohen Silo möglichst schonend gerettet werden.

Beim zweiten Szenario wa-



ren die eingesetzten Trupps besonders gefordert. Ein durch Sturmböen und Hagel beschädigtes Wohnhausdach musste provisorisch mit Planen abgedeckt werden. Dabei kam für die Sicherung der eingesetzten MRAS-Trupps auch die Drehleiter der Stadtfeuerwehr Feldbach zum Einsatz.

Übungsbeobachter ABI Rudolf Lackner zeigte sich von der Arbeit der Feuerwehrspezialkräfte beeindruckt und dankte für die Bereitschaft der Übungsteilnehmer sich in diesem Fachgebiet regelmäßig weiterzubilden.

ÖAAB Gnas

Sandkistenaktion

Am Samstag, den 24. März 2018, organisierte die ÖAAB Ortsgruppe Gnas zum ersten Mal eine große Sandkistenaktion. Beim Kinderspielplatz verteilten Vorstandsmitglieder und Obmann Franz Winkler kostenlos Kinderspielsand und Sandspielzeug an viele Gnaser Familien. Die große Sandkiste



des Kinderspielplatzes wurde ebenfalls mit frischem Sand aufgefüllt. Bei strahlendem Wetter spielten die Kinder am Spielplatz, es wurden auch Getränke angeboten und es konnten viele angenehme Gespräche geführt werden. Obmann Winkler freute sich sehr über die tatkräftige Unterstützung durch den ÖAAB Landesgeschäftsführer KR Günther Ruprecht, Bezirksobmann GK Johann Hartinger und die Gnaser Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel. Auf Grund des großen Erfolges plant die Ortsgruppe, die Aktion in den

nächsten Jahren auch in allen anderen Gnaser Ortsteilen durchzuführen.

1. Mai

Bgm. Gerhard Meixner und ÖAAB Obmann Franz Winkler waren traditionell am 1. Mai im Ortsgebiet von Gnas unterwegs, um sich bei allen, die am Feiertag arbeiten müssen, zu bedanken. Wichtige Bereiche, wie medizinische Versorgung, Sicherheit, Kulinarik, Altenbetreuung und Energieversorgung werden beruflich oder durch ehren-

amtliche Arbeit an den Feiertagen und am Wochenende abgedeckt. Als kleines Dankeschön wurde ein Sackerl mit einem kräftigenden Frühstück an die MitarbeiterInnen von Polizei, Rettung, Seniorenwohnheim uvm. verteilt.



Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadt und Roth-Haus

Wie jedes Jahr zog es uns bei herrlichem Frühlingswetter wieder in die Murauen zum Bärlauchpflücken, Spazierengehen, oder einfach, um bei der Murmühle die Sonne zu genießen.

Zur Apfelblütenzeit und bei strahlendem Wetter konnten wir endlich der schon lange ausgesprochenen Einladung zum Picknick in Mimi's Garten Folge leisten. Nach dem Fußmarsch wurden wir mit Speis und Trank verwöhnt und ließen das eine und andere Lied erklingen.

Selbst das Regenwetter konnte uns nicht davon abhalten, unseren geplanten Ausflug zum Kapfensteinerhof zu unternehmen. Im Zuge dessen besuchten wir bei der Hinfahrt unsere ehemalige Mitbewohnerin, die jetzt in Bad Gleichenberg wohnt. Spontan entschied sie sich, uns zum Mittagessen zu begleiten. Es war, als wäre sie gar nie weggegangen!

Zum täglichen Maibeten im Haus besuchten wir auch einmal unsere Pfarrkirche zum Beten und Marienliedersingen.

Für ein besseres Verständnis und um uns besser kennen zu lernen haben wir bereits zum

dritten Mal alle Asylwerberinnen aus Gnas mit ihren Kindern zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Schon die Begrüßung verlief herzlich wie unter besten Freunden. Es ist einfach schön die Freude und gegenseitige Wertschätzung miterleben zu dürfen. Mit dabei war diesmal auch die Flüchtlingsbetreuerin der Region, Frau Anna, die uns über die derzeitige Situation der Flüchtlingsbetreuung informierte.

Zur 800-Jahr-Feier der Diözese Graz-Seckau machte die „bewegte Bühne“ eine Woche lang Station in Feldbach. Ein Tag stand unter dem Motto „Schönheit des Helfens“. Diesen Tag durften wir als Caritas Mitarbeiter zusammen mit dem Pflegewohnhaus St. Pe-

Caritas

Betreuung und Pflege

ter/Ottersbach gestalten und unsere Tätigkeiten vorstellen. Die Arbeit mit älteren Menschen kann manchmal eine große Herausforderung sein, jedoch ist die Wechselwirkung zwischen Geben und Nehmen, die Dankbarkeit, welche man für ein kleines Lächeln empfängt, oder ein nettes Wort zur rechten Zeit das, was unseren Beruf zu etwas Besonderem macht.

Derzeit sind alle Wohnungen vergeben!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich!

So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage, bei Freiwerden einer Wohnung darüber informieren!

Zu den Dienstzeiten vor Ort unter:

0676 / 880 15 8293

oder in der Zentrale in Graz unter: 0316 / 880 15

(Anni und Manuela)



Team Österreich Tafel in Bad Gleichenberg

Bewusster Umgang mit Lebensmitteln - mit unseren Ressourcen

Tafel Österreich verteilt Lebensmittel, die vollkommen in Ordnung sind, aber von den Lebensmittelgeschäften über das Wochenende entsorgt werden, an Menschen, unter bestimmten Voraussetzungen.

Diese können gratis abgeholt werden von Menschen, deren Einkommen pro Haushalt geringer ist als folgende Grenzen:

€ 1.163,00	für einen Ein-Personen Haushalt	€ 2.093,00	Zwei Personen mit einem Kind
€ 1.745,00	für einen Zwei-Personen Haushalt	€ 349,00	für jedes weitere Kind
€ 1.512,00	Alleinerzieherin mit einem Kind	€ 582,00	für jeden weiteren Erwachsenen

Zum Einkommen zählen Gehalt, Familienbeihilfe, Sozialhilfe, Arbeitslosenunterstützung, Alimente, sonstiges Einkommen, aber nicht das Pflegegeld. Das Einkommen aller Personen, die im Haushalt leben, wird zusammengerechnet.

Jeden Samstag von 17 - 19 Uhr (Nummernvergabe 17 - 18 Uhr)

Radkersburgerstraße 16, (neben dem Buysino)

Sorgen wir gemeinsam dafür, dass Lebensmittel nicht weggeworfen werden müssen und scheuen wir uns nicht davor, dieses verantwortungsvolle Angebot zu nutzen!

Für Rückfragen: Marianne Müller-Triebl, 0664 / 434 57 22



„Tatschkern in Gnas ist nicht nur ein Wort - sondern längst ein Begriff!“

Lockt dieses 3-Tage-Fest doch jedes Jahr unzählige Gäste aus nah und fern an. Beim Auftatschkern am Freitag gibt es immer ein 50 Liter Bier-Fass - gesponsert von der Marktgemeinde Gnas - zu gewinnen. Der Samstag ist der Wirtschaft und dem Tourismus gewidmet. Es werden Produkte und Leistungen präsentiert, sowie unsere schöne Region beworben. Am Abend gibt's Partystimmung mit den Draufgängern. Der Sonntag beginnt mit der heiligen Messe, der anschließende Frühschoppen und die kulinarischen Erlebnisse und der Wurlitzer vom Radio Steiermark am Nachmittag runden das Geschehen ab. Drei Tage lang ist der Ort im Tatschker-Fieber. Sehen und gesehen werden und vor allem der Genuss und die Kommunikation stehen im Vordergrund.



Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Die Bäuerinnen tischen ein herzhaftes Frühstück auf.



Raiffeisen „Mobil & Sicher Tour 2018“

zu Gast an der NMS Gnas

Die Raiffeisenbank Region Feldbach lud rund 220 Schüler der NMS Bad Gleichenberg sowie der NMS Gnas zu einem erlebnisreichen und spannenden Infotag ein.

Unter dem Motto „Mobil & Sicher“ durchs Leben wurde an der NMS Bad Gleichenberg über die Themen „Social Media“ (Stefan Schandor), „Geld & Sicherheit“ (Gerhard Posch, Elisabeth Haas), „Verkehrssicherheit“ (Dir. Karl Ederer) und „Alkohol & Drogen“ (Dr. Helmut Wlasak) gesprochen.

Die offizielle Eröffnung der Veranstaltungsreihe wurde von Herrn Manfred Schiffer, Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Region Feldbach, vorgenommen. Neben den umfangreichen Informationen testeten Schüler die „Unfall-Simulatoren & Rauschbrillen-Challenge“ des ÖAMTC und ARBÖ. Richter Dr. Helmut Wlasak klärte die Schüler über diverse Suchtmittel auf und erzählte von beinhalten und tra-



gischen Fällen aus seiner langjährigen Berufspraxis. Sensibilisiert wurden die Jugendlichen auch im Umgang mit den sozialen Medien. „Es ist eine Freude miterleben zu dürfen, mit welcher Begeisterung und Interesse die Jugendlichen an unserem „Mobil & Sicher“ Tag teilgenommen haben, so Bankstellenleiter Gerhard Posch von der Bankstelle Bad Gleichenberg bzw. Finanz- und Vermögensberaterin Elisabeth Haas von der Bankstelle Gnas.

Das Team der Raiffeisenbank bedankt sich bei allen Mitwirkenden, besonders bei der Schulleitung bzw. bei den Verantwortlichen der NMS Bad Gleichenberg für die wiederum perfekte Zusammenarbeit und Organisation, sowie bei den vorhin genannten Vortragenden!



Erfolgreiche Teilnahme bei Lehrlingsbewerbungen

Dorian Graf aus Raning, derzeit Stukkateur und Trockenbau-Lehrling im dritten Lehrjahr bei der Firma Erich Kniewallner Trockenbau GmbH, gewann in den letzten drei Monaten bei Lehrlingsbewerbungen jeweils den ersten Platz.

Zum einen gewann er die Saint-Gobain RIGIPS Lehrlings-Trophy 2018 in Bad Aussee. Zum anderen gewann er zwei Bewerbe der Firma Knauf. Nämlich die Vorausscheidung zur Knauf Junior Trophy 2018 in Weißenbach und die Knauf Junior Trophy 2018

in Slowenien, bei der er das Team Österreich vertrat. Dorian kämpfte hierbei mit weiteren 14 Nationen um den Titel des besten „Juniors“.

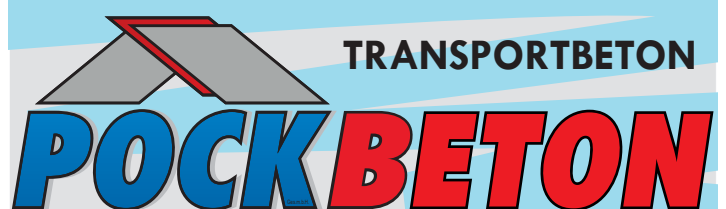


Gewinnspiel

Im Zuge des **KNAX-Oster-Gewinnsspiels der Steiermärkischen Sparkasse**, wurde **Lara Fischer** aus Kohlberg in der Sparkasse Gnas ihr Preis vom Jugendbetreuer Markus Fink überreicht.

Gewonnen hat sie eine „Steiermark Kinder Card 2018“ mit 141 tollen Ausflugszielen in der Steiermark.

Die Mitarbeiter der Sparkasse Gnas wünschen der lieben Lara Fischer und ihrer Familie viele tolle Erlebnisse & Momente bei ihren Ausflügen!



8342 Gnas - Tel. 03151 / 8221-0

... alles für den Bau!

UNIQA GA Styria Süd Ost OG feierte ihr 10 jähriges Jubiläum

Zum 10-jährigen Jubiläum lud die Uniqa Generalagentur Styria-Süd-Ost, mit ihren Generalagenten Karl Kaufmann, Stefan Niederl und Alfred Schwarzl und ihren Partneragenten Emmerich Fink, Karl-Heinz Kaufmann, Johann Niederl, Borut Markus Pfeifer, Gerhard Rossmann, Bernd Schwarzl und Bernhard Stöhr am 9. Juni zu einem gemütlichen Sommerfest ein.

Mit zahlreichen Kundinnen und Kunden, dem Landesdirektor der Uniqa Steiermark Direktor Johannes Rimpl sowie Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel und Vizebürgermeister Ing. Alois Sommer wurde bei strahlendem Wetter bis in die Abendstunden das 10-jährige erfolgreiche Bestehen der Versicherungsagentur gefeiert.

Für alle kleinen Besucher

gab es jede Menge Spaß und Abenteuer in der tollen Kletter-Hüpfburg.

Ein herzliches Danke an alle Kundinnen und Kunden für ihre jahrelange Treue!



die gesamte Belegschaft

70-jähriges Firmenjubiläum Fassbinder Hütter



Vom Wirtschaftskammerpräsidenten der Steiermark Herrn Ing. Josef Herk wurde am 28.02.2018 eine Dankesurkunde an die Familie Hütter überreicht.

Die Fassbinderei Hütter wird in der dritten Generation geführt. Hohe fachliche Qualität und traditioneller Zugang zum Handwerk prägen die Familie Hütter aus Ranning seit Jahrzehnten. Gegründet wurde der Betrieb 1947 von Großvater Johann Hütter in Thien, 1973 übernahm Sohn Johann Hütter die Fassbinderei und erweiterte sie 1978 um eine Tischlerei. Seit 2008 hat Johann Hütter jun. die Geschicke des Unternehmens in seiner Hand. Bruder Andreas ist seit 2012 der jüngste Fassbindermeister der Steiermark und auch im Betrieb tätig. Die Produkte sind vielfältig, abgesehen von Fässern werden Truhen, Hocker, Teller, Schneidbretter, div. Holzgegenstände und viele Geschenkartikel erzeugt und verkauft. Mehr Infos erhalten Sie unter www.fassbinderei-huetter.at



Kohlberghof



Wir gratulieren Frau **Rosa Suppan** recht herzlich zur Verleihung der **Goldenen Wirtinnenrose 2018** für besondere Verdienste für die Steirische Gastlichkeit durch die Wirtschaftskammer Steiermark. Gewürdigt wurden Wirtinnen, die bereits auf eine lange Karriere im steirischen Gastgewerbe zurückblicken und besondere Verdienste für die steirische Gastlichkeit erworben haben. Wirtschaftskammerobmann KR Günther Stangl, Bgm. Gerhard Meixner und Obgm. Johann Marbler schlossen sich den Glückwünschen an.

Das Kinderbüro - Die Lobby für Menschen bis 14, das Ressort für Bildung und Gesellschaft, das Tourismusressort des Landes Steiermark und die Wirtschaftskammer Steiermark verliehen dem Kohlberghof die **Auszeichnung zur KINDER- und FAMILIENFREUNDLICHEN GASTSTÄTTE**.

Dazu gratulieren wir sehr herzlich!



Foto: WKO Foto Fischer

**Probefahrten mit
den neuen Modellen**

Der neue VW Tiguan

Der neue Audi Q2, Q3, Q5

Der neue VW T-Roc

**Der neue Skoda KAROQ -
Skoda KODIAQ**


Albert Fink Ges.m.b.H.

8342 Gnas, Burgfried 175

Tel.: 03151/8320 Fax: DW6

albert.fink@autohaus.at www.autofink.at


Service

**Audi
Service**
ŠKODA


Nutzfahrzeuge

Service

DANKE! SO VIELSEITIG SIND ŠKODA FAHRER.


ŠKODA
SIMPLY CLEVER

**Sparen Sie jetzt
bis zu 2.000,- Euro mit der Danke-Prämie!**

Symbolfoto. Stand 06/2018. Alle angeg. Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreise inkl. MwSt. Gültig ab Kaufvertrag-/Antragsdatum 4.5.2018 bis 31.7.2018, Zulassung längstens bis 31.12.2018 bzw. solange der Vorrat reicht auf Neuwagen der Modelle SUPERB, OCTAVIA und RAPID SPACEBACK. Die Prämien werden vom Listenpreis der Fahrzeuge abgezogen und können pro Kauf nur einmal in Anspruch genommen werden (keine Barablässe). Details bei Ihrem ŠKODA Berater oder unter www.skoda.at. Verbrauch: 3,9–5,3 l/100 km. CO₂-Emission: 101–137 g/km.

Autohaus Fink

 Burgfried 175, 8342 Gnas
Tel. 03151/8320, www.autofink.at

Besuch des New Holland Österreich Chefs bei der Wohlmuth Hausmesse



Mitte März, richtig zum Saisonstart in der Landwirtschaft, wird die Wohlmuth Hausmesse schon immer sehnsüchtig in der Branche erwartet. Dieses Jahr hat der neue Sales Manager für New Holland Österreich Johann Dick der Firma Wohlmuth seinen Antrittsbesuch abgestattet und er war begeistert von dem Betrieb und dem Engagement der Mitarbeiter. Zuvor wurde Wohlmuth als einer von nur 7 österreichischen Firmen als Profi Händler zertifiziert und ausgezeichnet. Darüber hinaus ließen sich zahlreiche Besucher nicht vom Wintereinbruch abhalten und informierten sich über Traktoren, Landmaschinen und über Produkte der Firma Stihl und Husqvarna, die ab sofort neu im Programm sind.



GIRLS' DAY bei Pock GmbH.



Am Donnerstag, 26. April 2018, fand der Girls' Day in unserem Betrieb statt. Zehn Schülerinnen aus der Südoststeiermark bekamen die Möglichkeit, in unsere Berufsgruppen hineinzuschnuppern.

Sie versuchten sich am Spengler-Handwerk und bekamen auch theoretische Infos über die Berufe Dachdecker/Spengler, Zimmerer und Maurer.

Was die Mädchen an diesem Tag in unserem Betrieb erlebt haben:

- Einblicke in unser Unternehmen & Unternehmensrundgang
- Kennenlernen der (Lehr-)Berufe und Karrieremöglichkeiten
- Kennenlernen von Materialien, Werkstoffen und Werkzeugen
- Praktische Aufgaben und Ausprobieren von Handgriffen mit unternehmensspezifischen Werkstoffen.
- Herstellen eines eigenen Werkstückes aus Blech.
- Austausch mit Fachleuten und Lehrlingen

Wir haben uns gefreut, dass wir den Schülerinnen einen Einblick in unseren Berufsalltag geben durften. Viel Glück und Freude für euren zukünftigen Weg.

Das Team der Pock GmbH



„Kürbiskernöl – Superstars und Kürbiskernöl-Seriensieger“

Eine 100-köpfige Fachjury hat drei Tage lang die 514 eingereichten Kürbiskernöle genauestens auf Farbe, Geschmack, Reintönigkeit und Konsistenz getestet. Von den 514 eingereichten Kürbiskernölen (Rekordbeteiligung) zeichnete die Fachjury 440 aus, 267 davon oder 65 Prozent erzielten sogar die absolute Höchstnote! Herzliche Gratulation!

Folgende Betriebe wurden aus der Region Gnas ausgezeichnet:

- Ettl Hannes und Maria, Raning
- Fruhwirth Johann und Johanna, Thien
- Hödl Josef, Raning
- Kerngast Anita, Burgfried
- Neubauer Alois, Obergnas
- Niederl Günter, Obergnas
- Reiss Manfred und Doris, Grabersdorf
- Schadler Elisabeth, Hirsdorf
- Sommer Alois, Lichtenberg
- Trummer Josef, Katzdorf
- Wagner Johannes, Lichtenberg



SAUBERE SACHE!

NEUE BÜRSTENWASCHANLAGE IM AUTOHAUS TRUMMER GNAS.

Nach umfangreicher Sanierung und Modernisierung der beiden SB-Waschplätze im Jahr 2017 wurde nun auch die Bürstenwaschanlage im Autohaus Trummer komplett erneuert. Seit 1. Juni wird ihr Fahrzeug mit modernster Technik von WashTec, dem Marktführer in diesem Segment, gesäubert und gepflegt. SoftTecs Bürsten erlauben eine überaus lackschonende Wäsche, auch bei stark verschmutzten Fahrzeugen und ein schwenkbarer Dachtrockner ist um ein nahezu perfektes Trocknergebnis bemüht. Die einfache und vor allem gewohnte Selbstbedienung wurde gänzlich beibehalten.



GRATIS AUTOWÄSCHE AM 6. JULI 2018

TESTEN SIE UNSERE NEUE WASCHANLAGE KOSTENLOS, EXKLUSIV IM RAHMEN DES GNASER-ERLEBNISABENDS VON **16.00 BIS 20.00 UHR.**



- Kostenlose Autowäsche
- Gratis Frankfurter mit Gebäck
- Große Jungwagenausstellung
- Aktionen von Opel und Suzuki



Folgende Programme stehen zur Auswahl:

Programm 1 – PREMIUM	€ 12,-
Aktivschaum, Bürstenwäsche mit Seitenhochdruck, Unterbodenwäsche, Premium-Wachs und Trocknen	
Programm 2 – EXKLUSIV UNTERBODEN	€ 10,-
Bürstenwäsche inkl. Unterbodenwäsche und Trocknen	
Programm 3 – EXKLUSIV WACHS	€ 9,-
Bürstenwäsche inkl. Seitenhochdruck, Trocknen und Wachsen	
Programm 4 – BASIC	€ 7,-
Bürstenwäsche und Trocknen	



TRUMMER
dein Autohaus

8342 Gnas 120

Tel.: 03151/ 22 31

www.autohaus-trummer.at

Unser Chakrengarten: der Garten als ein Ort der Begegnung



Foto: Bernhard Bergmann

Der Chakren-Garten ist ein Raum der gestalterischen Begegnung von Natur und Kultur und nimmt Bezug auf die sichtbaren wie auch unsichtbaren Qualitäten des Ortes, auf die Atmosphäre und die Lebenskräfte der Landschaft, welche Raum und Mensch im körperlichen wie im seelisch-geistigen Erleben miteinander verbinden.

In der konkreten Gartengestaltung wird davon ausgegangen, dass die Landschaft wie auch der Mensch ein Vital- und Seelenfeld besitzen, die sich zu unterschiedlichen Resonanzzonen verdichten und entsprechend auf bestimmte Körperregionen des Menschen wirken.

So wurden im Garten 7 Hauptzonen erhoben und gestalterisch mit Steinen und Pflanzen betont. Diese Teilräume stehen in Bezug zu den 7 Hauptenergiezentren (Chakren) des Menschen, die entlang der Wirbelsäule vom Beckenboden bis hinauf zum Kopf angeordnet sind.

Lassen wir uns mit Achtsamkeit auf das Erleben des Gartens ein, wird das Gartenerlebnis zugleich zu einem Persönlichkeitserlebnis und bereichert den eigenen Wahrnehmungsraum.

In diesem Sinne lädt der Garten zu einer Begegnung mit seinen subtilen und ästhetischen Qualitäten ein, um die Vertiefung der Herzensbeziehung zwischen Mensch und Landschaft zu unterstützen.

Chakrengarten vom Steinmetz Trummer

Bestens geeignet als Kulisse für Hochzeitsfotos oder sonstige Anlässe.

Ein Besuch im Chakrengarten bringt den menschlichen Körper wieder in Einklang.

Viel Freude beim Wahrnehmen wünschen
Erich und Agnes Trummer



„Erst dann zu leben, wenn man es geschafft hat, ist ein großer Irrtum: Man kann nicht mit vierzig, fünfzig oder gar nach der Pensionierung auf einmal ein ganz anderer Mensch sein. Also muss man sein Leben so organisieren, dass man seine Träume konkret lebt.“

Kurt Bendlin

„Lassen Sie es uns wissen!“

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung und des Datenschutzgesetzes teilen wir Ihnen mit, dass seitens der Wirtschaftskammer keine Listen mehr ausgegeben werden. Für Lehrabschlussprüfungen mit Auszeichnung, bestandene Meisterprüfungen, besonderes Firmenjubiläum, Firmenneugründung usw. gibt's seitens der Gemeinde ein Geschenk bzw. einen Bericht im Gnaser Rundblick. Wir müssen Sie jedoch bitten, uns Ihre Prüfungen bzw. ein Jubiläum telefonisch unter 03151/2260-17 oder per e-mail an renate.wiedner@gnas.gv.at bekanntzugeben.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Gründerzentrum GNAS

Achtung JungunternehmerInnen!

Als weitere Unterstützung zur Betriebsgründung bieten wir ab sofort die Vermittlung sehr kostengünstiger Betriebsstandorte zur Vermietung im Zentrum von Gnas an.

Verschiedene Möglichkeiten:

- Büros ab 40 m²
- Werkstätte ca. 180 m² + Büro 35 m²
- Büroflächen 100 - 800 m² neuwertig im 1. Stock
- Genügend Parkplätze

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Wirtschaftsservicestelle unter 03151/2260, Renate Wiedner (DW 17).



Der Sommer ist ins Land gezogen und die touristisch stärkste Zeit steht bevor. Die Monate August, September und Oktober bescheren der Region die meisten Nächtigungsgäste im Jahresschnitt. Es ist jene Zeit; in der unser Land seine besonderen Stärken ausspielen kann:

Herrliche Wander- und Radwege laden nicht nur Gäste, sondern auch Einheimische ein, die wunderschöne, sanft hügelige Kulturlandschaft zu entdecken. Die wechselnden Jahreszeiten sorgen für atemberaubende Perspektiven und Farbenspiele in unseren Wäldern, Obst- und Weingärten. Dazu kommt eine hervorragende Kulinarik die man von ausgezeichneten steirischen Gasthäusern bis zu den typischen Buschenschänken genießen kann. Eine Region zum Erholen und Genießen mit einer bemerkenswerten Lebensqualität auch für die hier lebende Bevölkerung.

Und diese Lebensqualität springt als Lebensfreude wie ein Funke auch auf unsere Gäste weiter. Jeder von uns, der hier leben und arbei-

ten darf, wird solcherart zu einem Botschafter unserer Tourismusregion. Gerade auch bei den zahlreichen, sehr schönen Veranstaltungen kommt dies besonders stark zum Tragen, wenn sich Bewohner und Gäste bunt durchmischen. Dies ist dann auch etwas, das in jeder Umfrage unter Gästen besonders hervorgehoben wird: Das Land und seine Reize, aber vor allem auch die Leute werden besonders geschätzt. Die Freundlichkeit und das herzliche Aufgenommen-Werden gelten als die markantesten touristischen Standortvorteile für unsere Region.

Also liebe Gnaserinnen und Gnaser - genießen Sie weiterhin unsere schöne Heimat, die tollen Angebote und vermitteln Sie das be-

sondere Lebensgefühl hier im Vulkanland weiterhin so nachhaltig wie bisher an unsere Gäste.

Mir bleibt an dieser Stelle nur Danke zu sagen für die sehr gute Zusammenarbeit in unserem gemeinsamen, größeren Tourismusverband.

Wir arbeiten weiterhin gemeinsam sehr intensiv an den neuen Inhalten und Darstellungsmöglichkeiten unserer vielfältigen Angebote, um diese möglichst zeitnah auch in Form neuer touristischer Produkte auflegen zu können.

So verbleibe ich mit den besten Wünschen für eine schöne Sommerzeit und herzlichen Grüßen aus dem gemeinsamen Tourismusbüro,

Ihr Thomas Gußmagg

Gnas präsentiert sich im neuen TV Region Bad Gleichenberg

Unserem Ort Gnas, seit kurzem neuestes Mitglied des Tourismusverbandes, wurde im Zuge des sehr beliebten Vulkanlandmarktes in Bad Gleichenberg die Möglichkeit geboten, seine touristischen Vorzüge aufzuzeigen.

Die Besucher des Marktes konnten sich dank der aktiven Mitgestalter aus Gnas von der Vielfältigkeit, die unsere Gemeinde zu bieten hat, überzeugen.



HAUS-Kauf braucht Sach-VERSTAND

Mit ihrem neuen Büro in Gnas rückt die SALVE-Immobilienvermittlung ihren Kunden noch näher. „Mit unserem neuen Standort am Hauptplatz 19 bringen wir als regionaler Immobilienpartner Sach-VERSTAND und Kundennähe nach Gnas“, freut sich Heribert Pölzl.

Als Sachverständiger für Liegenschaftsbewertung verfügt er über jahrelange Erfahrung bei Kauf und Miete von Immobilien-Objekten. Egal ob Haus, Wohnung oder Grundstück, Gewerbe-, Anleger- oder land- und forstwirtschaftliches Objekt - Heribert Pölzl und sein Team unterstützen ihre Kunden über den gesamten Verkaufsprozess.

www.salve.immo



Freie Stellen in der Region... WIR SUCHEN DICH!

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir:
Kellner/in für 15 bis 25 Stunden pro Woche
Koch / Jungkoch - Köchin / Jungköchin für 30 bis 40 Stunden pro Woche - 4 Tage

Aufgaben und Anforderungen:
belastbar in Stresssituationen
höfliche und respektvolle Umgangsformen
selbstständiges Arbeiten – Engagement für Neues
Freude an der Gastronomie
Teamfähigkeit, humorvoll, flexibel

Wir bieten:
regelmäßige Arbeitszeit
freie Wochenenden nach Absprache möglich
familiäres Arbeitsklima
auf persönliche Familiensituationen wird Rücksicht genommen
Aus gesetzlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass ein KV Mindestgehalt für die Stellenausschreibung als Kellner/in von 1560 Euro und für die Stellenausschreibung als Koch/Köchin 1471 Euro brutto auf Vollzeitbasis pro Monat gilt.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Gasthaus – Landcafé Kohlberghof
Familie Suppan – Inh. Anton Suppan
Kohlberg 32, 8342 Gnas
Mail: gasthaus@kohlberghof.at



Wir suchen einen engagierten
Elektriker, der:

eine abgeschlossene Berufsausbildung hat
eine Berufserfahrung vorweisen kann
selbstständig und flexibel arbeiten möchte
eine Voll- oder Teilzeitanstellung anstreben möchte

Kontakt: Josef Kreiner 0664 / 52 14 696

Techniker (m/w)
für Straßenbau, Außenanlagen bzw. Asphaltbau



Dienstort: Feldbach

Aufgabengebiet: Vermessung, Betreuung und Abwicklung von Baustellen im öffentlichen und privaten Bereich, Abrechnung, Massenermittlung für Angebotslegung bzw. Kalkulation

Anforderungen: Abgeschlossene bautechnische Ausbildung, Fachrichtung Tiefbau (HTL), abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst, Flexibilität, dynamische, teamfähige und belastbare Persönlichkeit, Wohnort im Baugebiet

Entlohnung: lt. KV 2180 Euro brutto / Monat (A2/6). Bereitschaft zur Überzahlung, abhängig von Erfahrung und Qualifikation

Kontaktperson: Herr Ing. Nikitser

Swietelsky Bau GmbH, 8330 Feldbach, Franz-Josef-Straße 12a;
Tel. 03152 / 2720, e-mail: feldbach@swietelsky.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen Einstellung:

Maurer-Vorarbeiter(in) (Hochbau)
Maurer Facharbeiter(in) (Hochbau)
Dachdecker / Spengler - Facharbeiter(in)
Zimmerer(in) - Facharbeiter(in)



Schriftliche Bewerbungen bitte an:
Pock GmbH: zH Personalabteilung
Burgfried 145, 8342 Gnas oder Mail an: office@pockdach.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in für
Reinigungsarbeiten

Ihr Aufgabengebiet: Reinigung der Büros und Ausstellungsräumlichkeiten, evtl. auch Lager / Werkstätten in unserer Betriebsstätte in Gnas

Ihr Profil: Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Berufserfahrung erwünscht, Flexibilität, körperlich belastbar

Wir bieten: 15 h Woche, Bruttogehalt: 8,68 pro Stunde

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Pock GmbH.
z.Hd. Herrn Franz Gucher
Burgfried 145
8342 Gnas
oder per Mail an f.gucher@pockdach.at



Die **Kaserne Feldbach** bietet freie Arbeitsplätze für die Bürgerinnen und Bürger bis zum 30. Lebensjahr in der Kaderpräsenzeinheit an. Neben einem ansprechenden Gehalt von ca. 1800 € netto wird ein attraktiver und innovativer Arbeitsplatz geboten.

Alle Wehrpflichtigen bzw. alle österreichischen Staatsbürger haben die Möglichkeit, sich unverbindlich beim Servicebüro des Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 in Feldbach zu melden.

Tel. 0664/622 40 61, E-Mail: aab7@bmlvs.gv.at o d e r
unter Facebook #AAB7Feldbach.

LEHRLING als Tiefbauer oder Pflasterer
im Baugebiet der Zweigniederlassung Feldbach



Wir erwarten:

- Interesse am Beruf
- Genauigkeit und technisches Verständnis
- Bereitschaft zum Arbeiten im Freien
- Wohnort im Baugebiet
- Teamfähigkeit und hohe Einsatzbereitschaft

Entlohnung:

Lt. KV € 5,38 brutto/Stunde zzgl. Taggeld.

Falls Sie Interesse haben, bei einem der größten Bauunternehmen Österreichs Ihr Berufsleben zu beginnen, bitten wir um eine Bewerbung an folgende Adresse:

Swietelsky BaugmbH, zH. Herrn Ing. Nikitser
Franz-Josef-Straße 12a, 8330 Feldbach
E-Mail: feldbach@swietelsky.at, www.swietelsky.com

Außendienstmitarbeiter/in für die Geflügelwirtschaft

Ihre Aufgaben:

Betreuung und Beratung der bestehenden Kunden

Anwerbung neuer Kunden

Verkauf von Futtermitteln für Geflügel

Anforderungen:

Landwirtschaftliche Ausbildung, Selbstständiges Arbeiten und

Teamfähigkeit



Einschulung erfolgt durch bestehende Außendienstmitarbeiter direkt im Betrieb und bei den Kunden.

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung.

Dienstauto wird zur Verfügung gestellt.

LKW-Fahrer/in

Ihre Aufgaben:

Springer für verschiedene LKW

Auslieferung von Sackware wie auch lose Futtermittel

Zustellung in Stmk. / Kärnten / NÖ / Bgld. sowie auch Slowenien

Anforderungen:

C+E Führerschein sowie komplettes C95

Selbstständiges und genaues Arbeiten

Freundlichkeit gegenüber Kunden

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung auf Basis von 40 Wochenstunden.

Bewerbungen für oben genannte Stellen bitte per Mail an g.sellmann@sellmann.com oder telefonisch bei Andreas Gsellmann unter 0664 / 202 99 21

Wir suchen Verstärkung für unser Team

Außendienstmitarbeiter für 38,5 Wochenstunden

Entlohnung 1586 Euro brutto pro Monat (+ Diäten), Überzahlung je nach Qualifikation



Anforderungen:

Erfahrung im Bereich Land- Forst- und Kommunaltechnik

Führerschein B, C, E, F

Kaufmännische Grundlagen

Englischkenntnisse von Vorteil

Selbstständiges Arbeiten

teamfähig, organisiert, verlässlich, freundlich

Kenntnisse Word, Excel, Outlook

Aufgaben:

Verkauf von Neutraktoren und Neumaschinen im Landtechnik- und Kommunalbereich im Außen- und Innendienst

Kundenbetreuung

Vorführung und Einführung von Neumaschinen

Wir bieten an:

Familärer Betrieb mit persönlichem Umgang, Dienstauto,

Firmenhandy, iPad

Bewerbungen bitte unter 03151 / 2271 – 71 oder buero@kfz-huetter.at

Landmaschinen Hütter, 8342 Gnas 25

Wir stellen ein:

Tischler (m/w) für Werkstatt und Montage

Lehrling (m/w) für Tischlereitechniker

Tischlerei Hösch GmbH

Raning 118, 8342 Gnas

Terminvereinbarungen bitte unter

0664 / 90 34 269 oder office@hoesch.info



Wir bieten folgende Lehrstellen (auch Lehre mit Matura ist möglich) ab Sommer 2018

1 Lehrling für Bürokauffrau/mann mit Kundenbetreuung (520,20 Euro brutto / Monat im ersten LJ)

1 Lehrling für Technische/r Zeichner(in) mit Kundenbetreuung (520,20 Euro brutto / Monat im ersten LJ)

Voraussetzungen:

abgeschlossene Pflichtschulausbildung mit guten Noten

offene und freundliche Art sowie gepflegtes Auftreten

Sinn für genaues Arbeiten

verlässlich und verantwortungsvoll

Wir bieten Dir:

einen abwechslungsreichen Lehrplan sowie Mitarbeit bei interessanten Projekten

Begleitung während der gesamten Ausbildung durch unser qualifiziertes und hilfsbereites Team

interne Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen inkl. Lebenslauf und Foto bitte an:

Firma Erich Trummer, Steinmetzmeister e.U.

Burgfried 205, 8342 Gnas

Tel.: 03151 / 51 980

Mail: agnes.trummer@naturstein-trummer.at



Miteinander Leben

„Ich glaube daran,
dass das größte Geschenk,
das ich von jemanden
empfangen kann, ist,
gesehen, gehört, verstanden
und berührt zu werden.
Das größte Geschenk,
das ich geben kann,
ist den anderen zu sehen, zu hören,
zu verstehen und zu berühren.
Wenn dies geschieht, entsteht Kontakt.“

Virginia Satir

Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Matthias Kaufmann aus Fische hat die Meisterprüfung als KFZ-Techniker erfolgreich abgeschlossen.



Alexander Roth aus Gnas hat nach seinem Bachelor of Art Abschluss in Geschichte an der Karl Franzens Universität in Graz nun auch das Masterstudium „Business Administration“ (MBA) an der Lynn Universität in Boca Raton, Florida mit Erfolg im Dezember 2017 abgeschlossen. Die Verleihung der Masterurkunde erfolgte Anfang Mai 2018!

Wir gratulieren allen sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg!



1. Preise „PRIMA LA MUSICA“ 2018 - Landeswettbewerb

Hanna und Dina Tropper waren auch heuer wieder sehr erfolgreich beim Landesmusikwettbewerb dabei.

Dina: 1. Preis Solo Violine / Lehrer Mag. Raphael Kasprian

Hanna: 1. Preis Solo Violoncello / Lehrerin Mag. Judit Pap



Beide wurden für das kommende Unterrichtsjahr in das Begabtenförderungsprogramm des Johann-Joseph-Fux-Konservatoriums aufgenommen.

Außerdem konnte Dina mit dem Blockflötenensemble „Tres dous compains“ einen 1. Preis mit der Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb erspielen.



**FAHRSCHULE
THERMENLAND**

www.fahrschule-thermenland.at
info@fahrschule-thermenland.at
 8344 Bairisch Kölldorf 260
 03159/24094

Sommerferien
09.07.-23.07.
30.07.-13.08.
20.08.-03.09.

03.09.-17.09.
 24.09.-08.10.
 05.11.-19.11.
 03.12.-17.12.

Weihnachtsferien
22.12.-07.01.

Kurse im
Tabor Feldbach
09.07.-23.07.
22.12.-07.01.

Mopedkurse
am Samstag

23.06.
21.07.
11.08.
15.09.

Deine Kurstermine 2018

Motorrad
am Samstag

14.07.
04.08.
25.08.
08.09.

... DIE Fahrschule in deiner Nähe :)

Neues Wappen für Gnas

Der Abschluss des dreitägigen Gnaser Marktfestes „Tatschkern“ am Sonntag wurde zum Höhepunkt für die ganze Bevölkerung. Bei einem feierlichen Festakt wurde von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer das Recht zur Führung des **Gnaser Wappens** verliehen. Dies war nach der Zusammenlegung der ehemaligen 10 Gemeinden erforderlich. In der Darstellung blieb das **neue Wappen** das alte Wappen.

Von Seiten des Steiermärkischen Landesarchives wurde uns zu einer Beibehaltung des alten Gnaser Wappens geraten. Das **Marktwappen von Gnas**, ein im silbernen Schilde nach rechts

gewandter, blauer Wolf mit ausgestreckter Zunge und einer goldenen Krone auf dem Haupt, zählt dank der Wappenverleihung durch König Ferdinand I. aus dem Jahre 1552 zu den ältesten und in seiner Gestaltung ansprechendsten **Marktwappen** der ganzen Steiermark.

Da der Markt Gnas namensgebend für die neue Gemeinde ist und er als schulisches und wirtschaftliches Zentrum eine zentralörtliche Funktion im Bereich der Regionsgemeinde erfüllt, wäre es aus Sicht des Landesheraldikers Dr. Obersteiner selbstverständlich, eine Neuverleihung mit dem „alten“ Gnaser Wolfwappens zu beantragen.



*Heute soll im Heimatort meines Lebens
Heiterkeit herrschen,
Freude, Musik und Tanz!
Leichtigkeit soll den Tag erfüllen,
Lebenslust in der Luft liegen
und Wärme durch unsere Herzen strömen.*

*I mag des Land, in dem i bin,
es is 'tief in mein 'Herz'n drin'.
A wahre Liab' zur Steiermark,
a Sehnsucht, die besonders stark is,
wenn i amol aussifahr'
ins Ausland, wo i oft schon war.*

*Dann hörst halt manches, was d'net waßt,
wie „Grazie“, was „Dankeschön“ haßt
und „Come stai?“ „Wia geht's dir denn?“
„Mir geht's eh guat! Nur leider kenn'i halt ka
Fremdsprach außer meiner.
Nur - mei Dialekt ist ganz a feiner!
Die beste Mischung weit und breit – versteh'n tuan's
alle Steirerleut't*

*Unseren geliebten Gästen
Soll Gnas heut' ein Stück Heimat sein,
ein Ort des Friedens und der Harmonie,
den ihr erfrischt und gestärkt verlassen werdet –
mit dem Wunsch, bald wiederzukehren.*

*Drum bin i a so gern daham,
greamst überi beim Kuk'ruzbam.
A g'stand'ner Steirer! ...I bin's gern.
Und außerdem: Ma kann's eh hör'n!*

(Gabi Stangl)

Das Gedicht wurde von Anna
Sophie Schwarz und Sandro
Kotzbek vorgetragen.



„Alles dauert lang, das Leben hat es nicht eilig. Die großen Entscheidungen mögen in einem dramatischen Augenblick gefasst werden, aber sie materialisieren und entwickeln sich nur allmählich; es dauert Monate oder Jahre, bis sie die Bedeutung und die vertraute Gestalt der Realität annehmen.“

Klaus Mann

Südsteiermark Classic machte in Gnas halt

Zu den über 150 Teilnehmern der diesjährigen Südsteiermark Classic zählten unser Bgm. Gerhard Meixner als Beifahrer und Josef Gsellmann als Lenker eines aus dem Jahre 1937 stammenden Bugatti 57 C. Marc Trummer am Micro und viele interessierte Zuschauer begrüßten alle TeilnehmerInnen herzlich bei uns in Gnas.

Die Raritäten auf vier Rädern waren ein heiß begehrtes Fotomotiv.



Über Stock und Stein

Stock & Walk ist erfolgreich gestartet und erfreut sich bei Groß und Klein großer Beliebtheit. Wir sind immer rund eine Stunde unterwegs, damit es für unsere „Kleinen“ nicht zu anstrengend wird, und wenn es die Zeit und das Wetter zulassen, legen wir auch immer wieder gerne eine kleine Pause ein, um uns mit einem Getränk zu stärken. Die Unterhaltung, während wir unterwegs sind, kommt auch nicht zu kurz, und so haben sich auch schon einige neue Bekanntschaften gebildet. Wir freuen uns über jeden neuen „Stock & Walker“ und laden herzlich zum Mitmachen ein!

Da die Abende nun schon länger und wärmer werden, starten wir **ab Dienstag, 10. Juli 2018, erst um 19.00 Uhr beim JUFA Gnas.** Bitte vormerken!!



Christine's 2. Benefiz - Flohmarkt



Stefanie Plank



Hanna Pichler

Im Namen von Hanna und Stefanie sagen Christine und ihr Team

„DANKE“

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der ganzen Pfarrbevölkerung für die zahlreiche Unterstützung jeglicher Art für den erfolgreichen Flohmarkt. Im Besonderen ein herzliches „Vergelt's Gott“ unserem Herrn Pfarrer Mag. Karl Gölles für die Gratisbenützung des Pfarrheimes. Ein „Danke“ dem Team des Roten Kreuzes für ihr freiwilliges Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung bei der Ausgabe der Speisen und Getränke. Ein „Danke“ an Nicole Niederl, die den ganzen Sonntagvormittag fotografierte und den gesamten Reinerlös den beiden Kindern zur Verfügung stellte.

Ein herzliches „Danke“ meinem gesamten Team für die tolle Zusammenarbeit.

„Wo Menschen Leid sehen, erkennen und handeln, dort ist „NÄCHSTENLIEBE“!

„HERZLICHES VERGELT'S GOTT“!



Man ist nur schön, wenn man auch menschlich ist.

Jean Anouilh

Neuerrichtung des Steges durch das Kaskögerl

Nach der Errichtung des beliebten Kaskögerlweges im Jahr 2005 wurde der Steg durch den Krater am Kaskögerl von vielen Tausenden Wanderlustigen besritten. Das hat natürlich auch Spuren hinterlassen.

Um eine sichere Wanderung in Zukunft gewährleisten

zu können, wurde die Firma Theißl in Poppendorf vom neuen Tourismusverband Region Bad Gleichenberg mit der Neuerrichtung des Steges beauftragt.

Unter der fachmännischen Koordination von Roman Pock, zusammen mit seinem Lehrling, konnte das Vorhaben innerhalb von wenigen Tagen erledigt werden. Allerdings wäre das ohne unsere fleißigen, verlässlichen, ehrenamtlichen Helfer nicht

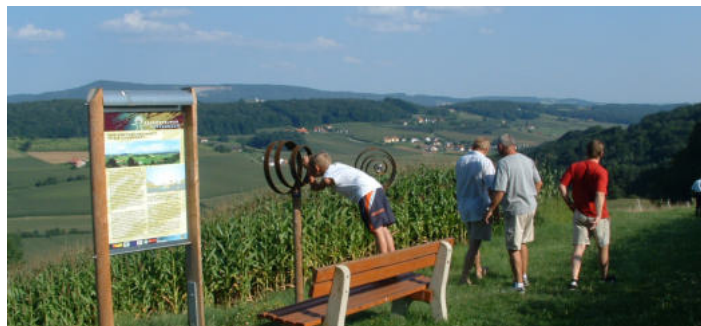
möglich gewesen. Tatkräftige Unterstützung und einen Beitrag zur Verköstigung konnte seitens der Marktgemeinde Gnas verzeichnet werden.

Auch der SV Poppendorf beteiligte sich an diesem Vorhaben, indem Kosten für das leibliche Wohl der Arbeiter teilweise übernommen wurden.

Ein großes Danke gebührt auch der Familie Maier, dass alle diese Maßnahmen auf

ihrem Grundstück durchgeführt werden konnten und auch der Familie Weiß für die Zufahrt über ihr Grundstück. Dadurch wurden gewisse Arbeitsabläufe um vieles vereinfacht.

Herzlichen Dank für die außerordentlich gute Zusammenarbeit!



Mein Leben.

Meine Mode.

Erleben Sie die neue Kollektion von **Sir Oliver**.

Gestylt für Ihre besonderen Ansprüche. Auch in großen Größen.

Wir beraten Sie gerne.



s.Oliver
PREMIUM

Sympathisch, kompetent & fairer Preis.

Auch in großen Größen.

In **Gnas**, Tel. **03151/2275**

und **Feldbach**, Tel. **03152/4180**.

goldmann
Mode & Tracht fürs Leben

www.goldmann-mode.at

Anzeige

Aug-Radisch

Maibaumaufstellen

Wie alljährlich wurde auch heuer unter tatkräftiger Unterstützung der Gemeindebevölkerung der Maibaum aufgestellt, welcher von den Buschenschankbesitzern Johann und Monika Lindner vulgo Weini gesponsert wurde. Geschnitzt wurde er vom Obmann des USV Herrn Philipp Prisching.



Frühjahrsputzaktion

Auch heuer hat sich wieder eine kleine Gruppe auf den Weg gemacht um den herumliegenden Müll an den Gemeindestraßen zu entfernen.

Ein herzliches Vergelt's Gott den freiwilligen Helfern.



Jahreshauptversammlung des ESV

Am 26.05.2018 fand die Jahreshauptversammlung des ESV statt. Der bestehende Vorstand (Obmann Peter Brückler, Organisationsreferent Johann Berner, Kassier Franz Kauf-

mann und Schriftführer Michael Kaufmann) wurde wieder gewählt. Der Verein besteht aus 31 Mitgliedern und ist sehr aktiv bei den diversen Turnieren.

Vorankündigung:

Gaudisportturnier am 28. Juli 2018 Veranstalter: USV und ESV Aug-Radisch

Baumgarten bei Gnas

Der zweite Pflanzentauschmarkt in Wörth am 1. Mai

Mit viel Freude wurde von den AusstellerInnen heuer ein breites Spektrum an verschiedensten Pflanzen angeboten. Neu waren verschiedene Produkte aus Pflanzen wie Säfte, Gelees und Salben. Ich glaube, jede Besucherin und jeder Besucher hat etwas für seinen Garten oder Balkon gefunden.

Auch die Besucher, die nur wegen der Gemütlichkeit und der Musik kamen, sind dann doch mit Pflänzchen heim gefahren!

Für das Wohlbefinden sorgte unser Kaffeetisch - vielen

Dank für die Kuchenspenden an die fleißigen Damen!

Für die Gemütlichkeit sorgte wieder die Gruppe SISTRA mit ihren harmonischen Klängen.

Mit lieben gärtnerischen Grüßen, eure Margit Haberl-Hergesell



Volkstanzgruppe Baumgarten „Anradeln“

Unsere Obfrau Maria Hirschmann organisierte heuer einen tollen Radausflug nach Gosdorf. Ein herzliches „Danke“ an Maria und Robert für die gelungene Organisation und für euren Einsatz.



Maibaumaufstellen

Heuer stellte wiederum die Volkstanzgruppe Baumgarten den Maibaum am Dorfplatz Wörth auf. Der Maibaum symbolisiert den langersehnten Sommerbeginn und schmückt jeden Ort. Es ist schön, wenn Brauchtum gelebt wird.



Frühjahrsputz

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Mithilfe!



Dekotorte Workshop „Ostertorte“



mit **Bianca Wohlgemuth** in Baumgarten war ein toller Erfolg!

Sogar ein Herr aus Wien, hat die weite Anreise nicht gescheut, um am Workshop teilzunehmen. Bianca „lebt“ ihre Leidenschaft und hat diesen Kurs mit viel Liebe und Engagement vorbereitet.

Es gibt sicherlich eine Wiederholung.



Ein schöner Platz zum Verweilen! Das „Draufgänger-Platzl“ in Wörth!



Glückwunsch zum Geburtstag

Altbürgermeister Adolf Hirschmann feierte im Kreise seiner Feuerwehrkameraden seinen 80. Geburtstag!

Als besonderes Geschenk erhielt eine Torte mit dem Ortswappen der ehemaligen Gemeinde Baumgarten.

Herr Hirschmann war 33 Jahre, bis 1998, Bürgermeister der Gemeinde Baumgarten bei Gnas.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit und Freude!



Knittelfelder
24h SELBSTBEDIENUNGSLADEN

NEUERÖFFNUNG

ab sofort

24 h Selbstbedienungsladen

in Wörth 9

8342 Baumgarten bei Gnas

Angeboten werden verschiedene Produkte, wie z.B. Kernöl, Käferbohnen, saures Gemüse, frisches Gemüse uvm.



TERMINE

14. Juli 2018 SV Union Wörth, Stocksport - Bergaufschießen beim Höflerweg, Start: 10.00 Uhr

22. Juli 2018 SV Unon Wörth, Grillfest in der Kulturhalle Baumgarten, ab 10.30 Uhr

Kapellengemeinschaft Wörth

Herzliche Einladung zum Jubiläum

80 Jahre Anna- Suppan-Kapelle in Wörth



am Sonntag, den 08. Juli 2018

15.00 Uhr Hl. Messe mit Pfarrer Mag. Karl Gölles

Anschließend gemütliches Beisammensein

Große Auszeichnung für „Die Draufgänger“

Am 27. März 2018 erhielten die Draufgänger in der Tenne in Schladming aus den Händen von Marc Pircher den SMAGO AWARD für die Aufsteiger des Jahres und Internetstars der Volksmusik überreicht.

Der Smago Award ist ein deutscher Musikpreis, mit dem Künstler seit 2011 für besondere Leistungen und Erfolge in der Schlager und volkstümlicher Musik im zurückliegenden Jahr geehrt werden.



Denken ist Lebens-
und Genußmittel.
Berthold Brecht

Gnas

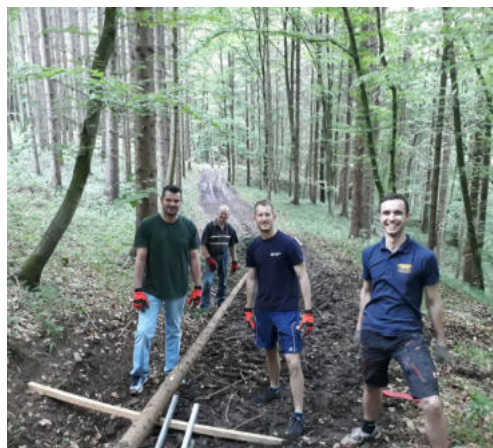
Maibaumaufstellen in Obergnas



Bei schönem Wetter und guter Stimmung wurde der Maibaum, von Herrn Wagist gesponnert, am Rüsthaus in Obergnas aufgestellt.

Die Feuerwehrleute kamen sehr ins Schwitzen, und die Damen machten inzwischen Brötchen für die Besucher und auch für ihre Feuerwehrmänner!

Die Bevölkerung von Obergnas sah sehr konzentriert der Ausübung der Leute zu und war froh, dass es wieder einen so schönen Maibaum gibt, der über das Dorf ragt.



Stocksport-Hallenturnier des ESV Union Fische

Das traditionelle Stocksportturnier des ESV Fische fand heuer in der Zeit vom 6. bis 15. April zum 10. Mal in der vereinseigenen Halle in Fische statt.

Das Turnier des ESV hat große Tradition und wird sehr gut angenommen. Die Veranstaltung war bereits kurze Zeit nach der Ausschreibung ausgebucht.

Von 28 angetretenen Mannschaften konnten sich 14, darunter auch die Mannschaften aus Gnas und Raning, für die Finalrunden qualifizieren.

Das B-Finale gewann RSU Leitersdorf i.R. vor dem ESV Neumarkt/R. und dem ESV Gnas.

Der Sieg im A-Finale ging an RSU Lei-

tersdorf i. R. I., 2. ESV Oed b. Hartmannsd. und 3. ESV Kirchberg/R.

Die Siegerehrungen wurden von Bgm. Gerhard Meixner, Gemeindegast Franz Pranger und dem Bezirksobmann der Sportunion Steiermark Josef Stangl mit den Turnierorganisatoren durchgeführt.



Sieger A-Finale



Sieger B-Finale

Hobbyturnier

Im Rahmen des Hallenturniers fand am Samstag, den 7. April, auch das Gemeinde-„Hobbyturnier“ statt, wo Vereine und Betriebe eingeladen waren, die mit dem Stocksport eigentlich nicht viel zu tun haben. Im Vordergrund standen wieder die Kameradschaft und der gesellschaftliche Aspekt. 9 Mannschaften mit 40 interessierten „Hobbyschützen“, darunter auch einige Damen, nahmen mit Begeisterung daran teil.

Sieger wurde die Mannschaft des ÖKB Gnas, 2. wurde punktgleich die Mannschaft der FF Perlsdorf, der 3. Rang ging an die Motorradrunde, gefolgt vom SV Gamlitz, dem SSV Grabersdorf u. dem Oldtimerclub der Region Gnas.

Alle neun Mannschaften durften schöne Warenpreise in Empfang nehmen.



Dank der Unterstützung von zahlreichen Firmen und Sponsoren aus der Region Gnas konnte beim Hobbyturnier und bei den Finalrunden eine Publikumsverlosung durchgeführt werden, wo zahlreiche Sachpreise, Fleischkörbe, Geschenkkörbe und 1 Fahrrad, sowie 1 Eisstock verlost wurden. An dieser Stelle darf sich der ESV Fische bei den zahl-



reichen Sponsoren, den Organisatoren und allen Mitarbeitern herzlich bedanken.

Nur durch die Mithilfe unserer treuen Helfer kann das Hallenturnier in dieser Art und Qualität durchgeführt werden, und so auch dieses Jahr wieder als Erfolg verbucht werden.

Gottfried Suppersbacher

Denke lieber an das, was du hast, als an das, was dir fehlt! Suche von den Dingen, die du hast, die besten aus und bedenke dann, wie eifrig du nach ihnen gesucht haben würdest, wenn du sie nicht hättest.

Mark Aurel

Gemeindeausflug Gnas nach Bad Hofgastein

Freitag, den 31.08.2018 bis Samstag, den 01.09.2018

Preis pro Person im DZ: € 145,00

Preis pro Person im EZ: € 160,00

Anmeldungen im Gemeindeamt Gnas bei Helga Maitz unter 03151 / 2260-13



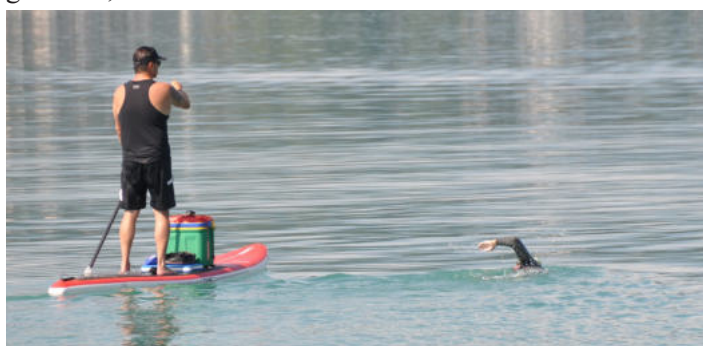
Ein Geschenk zum runden Geburtstag

Gerald Wagner machte sich zu seinem 50. Geburtstag selbst das größte Geschenk. Er durchschwamm den Wörthersee von Klagenfurt nach Velden und legte somit in einer Zeit von sieben Stunden und zehn Minuten insgesamt 17 Kilometer zurück. In den frühen Morgenstunden startete Bäckermeister Gerald - er ist es ja gewohnt, so früh aufzustehen

- mit seinem Freund Fredi Fink, der ihn auf einem Padelbrett begleitete und ihn damit gut unterstützen konnte. Die erste Etappe ging bis Maria Wörth, dort wurde eine kurze Pause gemacht. Danach schwamm Gerald etwas über eine Stunde nach Pörschach und wurde dort von Familie und Freunden bestärkt, die letzte Etappe bis nach Velden zu meistern.

Aufgrund der vielen Motorboote war es nicht ganz einfach. In Velden angelangt, war das Erfolgsgefühl unbeschreiblich und einzigartig.

Nach vielen Trainingseinheiten das ganze Jahr über, konnte er bereits viele Erfolge ernten und weitere Vorhaben zu Wasser sind bereits geplant.



Heurigenabend und Frühschoppen der FF Obergnas



Und wieder einmal war der Heurigenabend der FF Obergnas ein voller Erfolg. Die Festgäste kamen um 17 Uhr in die Festhalle und nahmen das Angebot von Speisen und Getränken aus der Region sehr gerne an. Die Feuerwehrleute und deren Frauen hatten alle Hände voll zu tun.

Für Spaß und musikalische Unterhaltung sorgten wieder „Die Oststeier“.



Am Sonntag den 17. Juni feierten wir mit Feuerwehrkurat Pater Herbert Baumann die Hl. Messe. Anschließend bedankte sich Bürgermeister Gerhard Meixner, der mit Gattin und Vzbgm.ⁱⁿ Elisabeth Triebel anwesend war, für den großartigen Einsatz der FF Obergnas.

So eine Veranstaltung ist nur durch die Mithilfe vieler Hände und einer funktionierenden Dorfgemeinschaft möglich.

Um 13 Uhr gab es eine Tanzvorführung von Styrian Magic (Line Dance), die großen Anklang fand.



Freiwillige Feuerwehr

„aus der Sicht der Feuerwehr Gnas...“



Zum Thema:
Nur mit Hilfe der Bevölkerung kann „Feuerwehr“ gelingen ...

Dass die Feuerwehren immer nötiger gebraucht werden, bekommen wir in den letzten Wochen und Tagen immer mehr vor die Augen

geführt. Jetzt verstummen schön langsam sogar jene Stimmen, die sagen, dass wir zu viele Wehren haben und dass wir zu teuer sind. Wenn aber der Schlamm vor oder sogar im Haus wegzuwaschen ist, waren noch nie zu viele Männer und Geräte vor Ort. Und damit die Wehr Gnas für Notlagen in der Zukunft noch besser gerüstet ist, bauen wir ein neues Rüsthaus. Die Vorlastschüttung - zum Verdichten des schlechten Untergrundes - ist voll im Gange und bald wird es mit den Bauarbeiten losgehen. Und beim Bauen des Rüsthauses erbitten wir die Unterstützung auch seitens der Bevölkerung. In er-

ster Linie sind die FW-Männer für die Erbringung der Eigenleistungen gefragt, jedoch können wir auf die Hilfe unserer Frauen auf keinen Fall verzichten. So haben wir unsere Damen gebeten, bei der Verköstigung der Männer, welche auf der Baustelle arbeiten, mitzuwirken. Und viele unserer lieben Frauen haben ihre Mitarbeit schon zugesagt. Ebenso ist es möglich, dass auch zivile Personen aus der Gemeinde uns bei den Arbeiten helfen. Diese Personen sind sogar versichert, wenn sie auf der Baustelle den FW-Männern unter die Arme greifen, so die Auskunft des Landesfeuerwehrverbandes. So freuen

wir uns auf viele fleißige und helfende Hände aus der Feuerwehr und aus der Bevölkerung. Und in den Wintermonaten werden wir von Haus zu Haus, von Wohnung zu Wohnung bzw. von Firma zu Firma gehen und um einen finanziellen Beitrag in Form von Bausteinen bitten.

Nochmals unsere Bitte: Helfen sie uns, damit wir helfen können!

Unser Motto: Wir helfen sofort, an jedem Ort.

So viel aus der Sicht der Feuerwehr Gnas!

HBI Gottfried KONRAD



Zitat aus der Zeitschrift „Feuerwehr Objektiv“:

Durch die installierten Heimrauchmelder wurden die Bewohner rechtzeitig auf den Brand aufmerksam und konnten dadurch das Gebäude noch unbeschadet verlassen.

Geprüfte Rauchmelder gibt es bei der Feuerwehr Gnas!
Gottfried Konrad unter Tel.: 0664 / 3500 303

Sandsäcke gegen Wassereintritt

Vor einigen Tagen haben Männer der Feuerwehr Gnas vorsorglich Sandsäcke befüllt, um im Ernstfall diese für die öffentlichen Gebäude rasch zur Hand zu haben und eventuelle Wassereintritte in Gebäude zu verhindern! Ein herzlicher Dank seitens der Feuerwehr Gnas und auch

im Namen der Gemeinde Gnas an die Firma Pock für den kostenlos zur Verfügung gestellten Sand und den Betonmischwagen. Ein Danke auch an den Betonmischwagenfahrer Wolfgang Prassl.

Ein wichtiger Hinweis für alle BewohnerInnen der

Gemeinde Gnas: Bürgermeister Gerhard Meixner hat dem Ankauf von qualitativ guten Sandsäcken zugestimmt.

Diese Sandsäcke, müssen dann selbst mit Sand befüllt werden und können bei der Feuerwehr Gnas kostenlos abgeholt werden!



Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Obergnas



Übung mit Personen- und Fahrzeugbergung



Reinigung des Löschteiches



Straßenunterführung durchspülen



Reinigung nach Verschlammung

Maibaumaufstellen in Gnas



Seinerzeit

....weitere rückblickende Anekdoten eines ehemaligen „Gnaser“

Die gemeinsamen Jahre mit meiner Großmutter in Gnas

Meine Großmutter stammte aus Obergnas, sie wuchs dort auf einem größeren bäuerlichen Anwesen auf. Ich hab' nie erfahren, ob sie auch Geschwister hatte. Wenn wir nach Wörth, stets zu Fuß, zu einer ihr bekannten Person gingen, so zeigte sie mir auf Distanz ihr Elternhaus. Nie ging sie dort hin, sie sprach aber auch nie darüber, warum und wieso sie ihr „zu Hause“ mied. Mir persönlich verheimlichte sie auch, dass mein Vater ebenfalls aus Obergnas war, dort waren auch weitere Verwandte väterlicherseits,

die sie wohl kannte aber jeglichen Kontakt unterband. Wie Großmutter ihren Gatten kennenlernte, blieb stets ein Geheimnis. Ich weiß nur, dass er aus der Paldauer Gegend stammte. Da ich das Bürgerrecht in der Gemeinde Axbach besitze, muss ich annehmen, dass die Großeltern dort beheimatet waren. Dort hatten sie ja auch einen bäuerlichen Hof, welcher aber durch die Trennung später verkauft werden musste. Aus der ehelichen Gemeinschaft stammen zwei Söhne und vier Töchter. Die Söhne lernten praktische Berufe, der erste wurde zum selbstständigen Wagner in Paldau und der jüngere erlernte den Beruf

eines Schuhmachers, später mit eigenem Betrieb in Bad Gleichenberg. Die Töchter meiner Großeltern waren in verschiedenen Anstellungen tätig, vorwiegend waren sie in Graz, Wien, Feldbach, Straden und Deutsch-Goritz in Haushalten oder auch Geschäften angestellt.

Ein interessantes Detail in Bezug auf die Töchter war, dass alle vier Mädels ein lediges Kind zur Welt brachten, drei Mädchen und ich als letzter und einziger „Bua“. Alle diese ledigen Kinder, allerdings mit sehr unterschiedlichen Jahrgängen (1922-1938) wurden von der Großmutter in Obhut genommen. Die Überlegung

war wohl, dass die Mütter ihren Tätigkeiten nachgehen und damit auch weiterverdiene konnten. Die unehelichen Kinder waren für die spätere Heirat der Mädels kein Hindernis, allerdings blieben zwei Ehen kinderlos, und hier war es trotz aller Umstände eine göttliche Fügung, dass Töchter vorher geboren wurden. Von den vier Töchtern hat keine den Kindsvater geheiratet. Meine Cousine Friederike und ich waren die letzten, die in der Obhut von unserer Großmutter waren, aber davon in der nächsten Ausgabe des Gnaser Regionsrundblicks.

*Heinz Griessbacher,
Züriwangen, Schweiz*

Grabersdorf

Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf

Auch in der Freiwilligen Feuerwehr Grabersdorf hat sich wieder einiges getan. Gerne möchten wir kurz darüber berichten.

Am 9. März wurde die Annahme getroffen, dass ein Brand im Bereich der Sperrmüllpresse im Altstoffsammelzentrum Gnas ausgebrochen war und bereits auf das angrenzende Altholz übergegriffen hat. Dies war die erste Objektübung im Feuerwehrabschnitt Gnas. Laut Alarmplan wurden zusätzlich zu uns die Feuerwehren Gnas, Trössing und Krusdorf mitalarmiert.

Es wurde ein umfassender Löschangriff mit sieben Strahlrohren vorgenommen. Weiters wurden gefährliche Stoffe unter schwerem Atemschutz aus dem Gefahrenbereich gebracht, da eine Ausbreitung des Brandes nicht ausgeschlossen werden konnte.

Insgesamt standen 43 Feuerwehrkameraden/innen mit fünf Fahrzeugen im Übungseinsatz und konnten das Szenario erfolgreich bewältigen.

Auch unsere Feuerwehrjugend war nicht untätig. Am 17. März fand in Trautmannsdorf der alljährliche Wissenstest und das Wis-



senstestspiel statt, wo unsere Jugend ihr erlerntes Wissen in den Bereichen Organisation, Dienstgrade, Gerätekunde und Formalexerzieren unter Beweis stellen konnten. Neun Jugendliche wurden für ihre erbrachten Leistungen mit den Abzeichen in der Stufe Bronze, Silber und Gold belohnt. Anschließend veranstalteten wir noch einen Spielenachmittag in unserem Rüsthaus. Auch dieses Jahr halfen wieder zahlreiche Feuerwehrkameraden und Jugendliche bei der Aktion „Saubere Gemeinde“.

Nach intensiver Vorbereitungszeit traten am 21. April zwanzig Feuerwehrkameraden/innen zur Technischen Hilfeleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber

und Gold an. Die Prüfung umfasst ein Szenario eines Verkehrsunfalles mit eingeklemmter Person bei Nacht. Zu den gestellten Aufgaben zählten, das Aufbauen einer Beleuchtung, das Absichern der Unfallstelle, das Aufbauen eines zweifachen Brandschutzes und das Vorgehen mit hydraulischem Rettungsgerät. Alle 20 Teilnehmer absolvierten diese Prüfung mit Bravour und in den Stufen Silber und Gold waren wir sogar fehlerfrei.

Am 4. Mai veranstaltete die Feuerwehr- und Zivilschule Lebring das „Fest für Alle“. Es gab zahlreiche Vorführungen und Stationen, wo den Jugendlichen die verschiedensten Geräte, Fahrzeuge und Ausbildungsmöglichkeiten gezeigt wurden.

Auch unsere Wettkampfgruppe formierte sich und trat am 2. Juni beim Feuerwehrleistungsbewerb in Perlsdorf in der Stufe Bronze an. Trotz strömenden Regens konnten wir den 21. Rang belegen.

Am 4. Juni wurden wir dann zu diversen Unwettereinsätzen gerufen. Insgesamt vier Stunden waren wir damit beschäftigt, die Gemeindestraßen vom Schlamm zu befreien.

Vorabinfo: Am Sonntag, 26. August, veranstalten wir wieder unser Countryfest mit zahlreichen Attraktionen und köstlichen Schmankerln. Am Vorabend, dem 25. August findet erstmals auch unsere Countrydisco statt.



Segnung der Osterspeisen und Osternesterlsuchen

Am Karsamstag kamen zahlreiche GemeindebewohnerInnen sowie auch Freunde und Bekannte zur Segnung der Osterspeisen in unsere Dorfkapelle. Anschließend wurden alle zur einer Osterjause am Dorfplatz eingeladen.

Dank dem fleißigen Osterhasen konnten unsere Kinder eifrig nach ihrem Osternesterln suchen, das bereits zur Tradition geworden ist und die Augen der Kinder erneut strahlen ließ.

Danke an alle für die Mithilfe!



Traditionelles Maibaumaufstellen

Mit Begeisterung und großem Eifer waren unsere Kinder dabei, den Maibaum zu bemalen. Stolz wurde der Maibaum ins Dorf gebracht, wo schon zahlreiche BewohnerInnen warteten, um das diesjährige Maibaumaufstellen anzufeuern. Danke an die Familie Unger und Lieselotte Mitteregger-Rauch für den gespendeten Baum.

Der Reinerlös kommt der Grabersdorfer Dorfkapelle zugute.

Saubere Gemeinde

Die Feuerwehrjugend, Landjugend, sowie freiwillige Helfer beteiligten sich gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister Franz Kazianerschütz an dieser Aktion! An Straßen- und Wegrändern und im Uferbereich

der Bäche wurde der herumliegende Müll gesammelt.

Wir bedanken uns bei all jenen, die Sorge tragen, dass unsere Heimat eine saubere Heimat ist und bleibt!



Wir beten nach Straden

Die Tradition „Straden beten“ wird in unserer Gegend noch hochgehalten. Wie alljährlich wurde auch dieses Jahr von der Dorfkapelle Grabersdorf zu Fuß zur Florianikirche nach Straden gebetet. Zahlreiche OrtsbewohnerInnen kamen

mit dem Auto und nahmen an der Florianimesse teil. Zum Abschluss gab es ein gemütliches Zusammensitzen beim Buschenschank Monschein. Ein herzliches Danke den Vorbetern Pfarrgemeinderätin Martina Fink und Anton Frauwallner.



Die Störche sind wieder zurückgekehrt

Es ist alljährlich eine Freude zu sehen, wenn Störche wieder ihr Nest besiedeln.

Am Bild:
Störche auf einem Feld in Grabersdorf.



Kohlberg

Der Frühschoppen der FF Kohlberg war wieder eine gelungene Veranstaltung. Die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt.



Beim Bereichs FLA-Bewerb in Perlsdorf trat unsere Feuerwehr mit einer gemischten Gruppe Steiermark (FF Kohlberg - FF Raaba) in Bronze an. Sie erreichten den hervorragenden 2. Platz. Herzliche Gratulation!



Bei schönem Wetter fand der Seniorenwandertag des Bereichsverbandes Feldbach in Unterlamm statt. Auch eine Gruppe aus Kohlberg war dabei.



**Im Leben geht es nicht
darum zu warten,
dass das Unwetter vorbeizieht,
sondern zu lernen
im Regen zu tanzen.**



Maibaumaufstellen in Kohlberg



Jährlicher Frühjahrsputz, organisiert von der FF Kohlberg.



Muttertagsfeier bei Kaffee und Kuchen im Kohlberghof.



Ostereiersuchen am Ostermontag bei der Dorfkapelle Kohlberg, Veranstalter war die ÖVP Kohlberg.

**Gib jedem Tag die
Chance, der Schönste
deines Lebens zu
werden.**

**Der Vorteil von
Klugheit besteht
darin, dass man
sich bei Bedarf
dumm stellen
kann, was um-
gekehrt schon
problematischer
wird.**

Bürgermeistertreffen

Beim Bürgermeistertreffen in Kohlberg wurde diesmal Boccia gespielt. Herr Rauch Alois, dem der Platz auch gehört, war der Leiter des Spiels. Es war eine lustige Veranstaltung.

Ein „Danke“ an Herrn Rauch Alois für die Benützung des Platzes und für die Spielereinweisung.



Maierdorf

Senioren Ausflug in die Waldheimat von Peter Rosegger

Mit Begeisterung wurde die Besichtigung der Waldschule und des Kluppeneggerhofes - Geburtshaus von Peter Rosegger - von den Maierdorfer Senioren aufgenommen.

Bei angenehmem Wetter und guter Laune konnten die Beteiligten den Ausflug genießen.

Wir danken Frau Aloisia Trummer und Frau Maria Gregorec für die gute Organisation des Ausflugs.



Seniorenturnen in Maierdorf



Eine große Runde vereinte sich auch im vergangenem Winter zum Seniorenturnen mit Walter Rosi in Kinsdorf und konnte so gestärkt in das Frühjahr starten.

Puch-Rollerstammtisch zu Besuch im Lebensgarten Neuhold

Sie gratulierten der Familie Neuhold zum wunderschönen mit viel Liebe gestalteten Garten in Hirsdorf. Frisch aufgetankt mit Lebensfreude und mit tollen Eindrücken setzten die Puch-Rollerfahrer ihre Fahrt nach Gnas fort. Die Familie Neuhold bedankt sich bei allen Besuchern ihres Lebensgartens. Ihre Gartenfreude mit anderen zu teilen, ist ihr größtes Glück.



Lebensgarten Neuhold in Hirsdorf

Tag der offenen Gartentür ist immer ein Anlass für zahlreichen Besuch im Lebensgarten Neuhold. Was gibt es Schöneres, als die Seele in der Blütenpracht des Hirsdorfer Lebensgartens baumeln zu lassen und die Energie-reserven neu aufzutanken. So kamen Gäste aus nah und fern, um den Garten zu bestaunen und zu genießen. Von Wien über Graz bis Kärnten kamen die Gäste.

Unter den Gästen auch die 100-jährige Maria aus Radegund bei Graz, welche den Garten noch ohne Stock erkundete und sich schon auf ihren nächsten Besuch im Lebensgarten Neuhold freut.



Mit der Liebe beginnt das Leben,
Ohne dies geht es rasch zu Ende.
Deshalb liebe und lebe das Leben,
Und versuch anderen
etwas zu geben.

Önder Demir

Maibaumaufstellen



Doppelt hält besser und wie man sieht – er steht! Nur eine Nacht konnte sich der Maierdorfer Maibaum seiner schönen Pracht erfreuen. Leider fiel er einer nicht so scharfen Säge zum Opfer! Mit Bedauern aller Dorfbewohner lag er am 1. Mai gestreckt zu Boden. Aber nicht mutlos und mit vereinten Kräften wurde er wieder aufgestellt. Für das nächste Jahr haben sich die Maierdorfer ein besonderes Schnäppchen für jene überlegt, die ihre Säge wieder ausprobieren wollen.



Freiwillige Feuerwehr

Jahreshauptversammlung

Am 13.03.2018 fand die Jahreshauptversammlung statt. Als Ehrengäste durften wir Bürgermeister Gerhard Meixner, Ortsbürgermeister Franz Weiß, ABI Rudolf Lackner und ABI a.D. Walter Schleich begrüßen. Es konnten auch wieder zahlreiche Urkunden übergeben werden. EHBI Alois Hofmeister wurde zu seinem 80. Geburtstag gratuliert und die Küchendamen bekamen wieder als kleines Dankeschön einen Blumenstrauß überreicht.



Frühjahrsputz

Auch heuer fand wieder der steirische Frühjahrsputz statt. Am 07. April 2018 nahmen von der FF Maierdorf zwölf Mann daran teil, und sie sammelten im Gebiet Maierdorf einige Müllsäcke. Vielen Dank für die freiwillige Hilfe!



Feuerwehrleistungsbeiwerb

So wie schon in den letzten Jahren nahm auch heuer wieder eine Gruppe am Feuerwehrleistungsbeiwerb teil. Der erste Beiwerb fand heuer am 18. Mai 2018 in Hof bei Straden statt.

Die Gruppe nahm in der Wertung Bronze und Silber teil. Am 02. Juni 2018 fand der Bereichsbewerb im eigenen Abschnitt - Perlsdorf- statt. Auch hier nahmen wieder 9 Mann in Bronze und Silber teil. In der Wertung Bereich Feldbach Bronze erreichten sie den 14. Platz und in der Wertung Abschnitt Gnas erreichten sie den hervorragenden 2. Platz. Wir gratulieren die Kameraden zu den erbrachten Leistungen.



Poppendorf

„Luambudl-Kegeln“ in Katzendorf

Das traditionelle „Luambudl-Kegeln“ fand heuer am 26.05.2018 in Katzendorf statt.

Unter den 12 Mannschaften war Emanuel Fasching aus Poppendorf bester „Scheiber“.

Den 1. Platz „erkegelte“ sich die Mannschaft Gerhard Föbl aus Bad-Gleichenberg.

Ein herzliches „Danke“ an Ortsbürgermeisterin Elisabeth Triebel für ihren gesponserten Preis!



Weihfeuertragen in Poppendorf



Kinder trugen das geweihte Feuer von Haus zu Haus.

Bitttag in Ebersdorf



Am Bittmontag wurde vor der Prozession das neu restaurierte Berghiasl-Kreuz von Kaplan Mag. Marius Martinas gesegnet.

Maibaumaufstellen in Ebersdorf



Der diesjährige Maibaum steht heuer im Ortsteil Ebersdorf. Mit vereinten Kräften wurde der von Fam. Niederl vlg. Dudlbauer gesponserte Maibaum aufgestellt. Das Schätzspiel (Länge des Maibaumes) gewann Herr Helmut Pfundner aus Ebersdorf. Herzliche Gratulation!

Ein „Danke“ an den ESV Ebersdorf für die sehr gute Organisation und Verpflegung!



Mit dem Leben ist es wie mit einem Theaterstück: Es kommt nicht darauf an, wie lang es ist, sondern wie bunt.



Freiwillige Feuerwehr Poppendorf



„NEWS“

Feuerwehrjugend

Unsere Feuerwehrjugend absolvierte im März ihren Wissenstest in Trautmannsdorf und erzielte ausgezeichnete Ergebnisse:

Wissenstest Bronze:

Jonas Rauch
Dominik Kickmaier
Jan Tropper

Wissenstest Gold:

Guisseppina Paterna
Lukas Rauch

Quereinsteiger Wissenstest - Bronze, Silber, Gold

FM Tackner Markus und FM Hütter Matthias

Herzlichen Glückwunsch an all unsere Kameraden zu ihren Abzeichen.

Vielen Dank für die hervorragende Arbeit an Di Battista Gottfried und Gangl Mario.

Die Feuerwehrjugend war auch beim „Fest für Alle“ in der Feuerweherschule Lebring im Mai. Es war ein toller Tag mit ganz vielen Ereignissen wie zum Beispiel der Einsatz der Cobra, Helikopter des Bundesheeres und des ÖAMTC Hubschraubers.



Wettkampfgruppe



Wir hatten heuer wieder nach längerer Pause eine Wettkampfgruppe. Sie war bei zwei Bewerben. Im Mai in Hof bei Straden und im Juni natürlich in Perlsdorf.

Bei unserem eigenen Bereichsleistungsbewerb in Perlsdorf wurde auch das Bronzene Leistungsabzeichen vergeben. Seitens der FF Poppendorf gratulieren wir recht herzlich Herrn FM Tackner Markus zu diesem Abzeichen.

Die Wettkampfgruppe setzte sich aus folgenden Kameraden zusammen: Hütter Karli, Niederl Toni, Ertl Lukas, Peterszel Rene, Gangl Mario, Fasching Emanuel, Kaufmann Stefan, Tackner Markus und Kickmaier Patrick.

Herzliches Dankeschön an unseren Beauftragten LM Peterszel Rene für seine Arbeit mit der Wettkampfgruppe!

Floranitag 2018

Unseren Schutzpatron, den Heiligen Florian, feierten wir im Mai mit einer heiligen Messe in der Pfarrkirche Gnas. Anschließend trafen wir uns im Feuerwehrhaus zu unserem Fußdienst mit anschließenden Beförderungen und gemütlichem Beisammensein.

Vielen herzlichen Dank an unsere Feuerwehrdamen, die wieder ausgezeichnet für uns gekocht haben.

Beförderungen:

PFM Hütter Matthias zum Feuerwehrmann

PFM Tackner Markus zum Feuerwehrmann

OFM Uller Markus zum Hauptfeuerwehrmann

HFM Fasching Emanuel zum Löschmeister des Branddienstes

FM Hütter Karli zum Löschmeister des Fachdienstes

HFM Kaufmann Franz zum Ehren-Oberbrandmeister und zum 70sten Geburtstag!

OLM Gerhard Dorrer bekam für seine langjährige Tätigkeit im Ausschuss eine kleine Anerkennung seitens der Feuerwehr.

Unser Seniorenbeauftragter Karl Kickmaier sen. erhielt auch eine Anerkennung als Dank für seine Tätigkeit.

Kindertag

Wie mittlerweile schon jedes Jahr fand unser Kindertag im April statt. Mit zahlreichen Attraktionen wie Kübelspritze, Spritzwand der Feuerwehrjugend, TLF und MTF Fahrt und natürlich das Wasserspritzen mit dem C-Rohr wurden den Kids geboten. Sie fanden es wie immer toll.

Und natürlich waren wir auch begeistert. Auch Frau Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel konnten wir mit ihren Enkelkindern begrüßen. Zum Abschluss gab es noch Würstel und Getränke, gesponsert von der Feuerwehr Poppendorf.

Dreifaltigkeitsmesse in Poppendorf

Alljährlich feiern wir den Dreifaltigkeitssonntag in der Dorfkapelle Poppendorf mit einer heiligen Messe. Heuer hielt unser Herr Pfarrer Mag. Karl Gölls bei prachttollem Sommerwetter die heilige Messe. Abschließend wurde noch bei Speis und Trank gemütlich zusammengesessen. Ein herzliches „Dankeschön“ gilt allen Gönnern und Freunden unserer Dorfkapelle. „Vergelt's Gott!“



DANKE...
an Familie Waltraud Hütter und Familie Helga Neumeister für die schöne Gestaltung und Pflege der Anlage beim Kreisverkehr in Katzendorf!



SPG Poppendorf

In der Saison 2017/2018 erreichte die SPG Poppendorf in der Gnaser Dorfmeisterschaft hinter Krusdorf den 4. Platz. Obmann Andreas Schadler bedankt sich bei den Trainern Martin Tackner und Thomas Uller, der Verein möchte sich für die Unterstützung seitens der Gemeinde, der Fans und aller Sponsoren bedanken.

Der Motorsägenwettbewerb war wieder, wie in den letzten Jahren eine tolle Veranstaltung. Durch die gute Organisation von Hermann Gruber und Fredi Fink konnten heuer wieder zahlreiche Teilnehmer beim Wettkampf mitmachen. Der Wettkampf wurde in verschiedenen Klassen ausgetragen.

Fredi Fink konnte in der Königsklasse über 7 PS das Finale für sich entscheiden. Emanuel Fasching entschied die Final – Duelle in den Klassen bis 5PS und bis 7 PS gegen Johann Krainer und Josef Gutmann für sich.

Die SPG Poppendorf dankt der Fa. Hütter aus Gnas und der Fa. Meisterholz aus Riegersburg für die gute Zusammenarbeit.



Am **30. Juni** findet unser **Kleinfeldturnier** in Poppendorf statt. Mannschaften können sich bei Andreas Schadler 0664/1215967 anmelden.

Die Spieler und Freunde der SPG Poppendorf freuen sich schon auf die Herbstsaison 2018.

Neue Fußballer sind jeder Zeit herzlich willkommen.

Andreas Niederl

ROTH

die Handwerksmeister

**SERVICE FÜR IHRE
HEIZUNGS- UND KLIMAAANLAGE**

JETZT
TERMIN
VEREINBAREN

Gnas • Feldbach • Gleisdorf • Graz • 0810/001003 • www.ROTH-dieHandwerksmeister.at

BAD FLIESEN ELEKTRO HEIZUNG INNENAUSBAU MALER



Raning

Ein Maibaum für Raning



Nach der gelungenen Feu-
ertaufe im letzten Jahr, wur-
de wiederum der Raninger
Maibaum erst am Vormittag
des 1. Mai aufgestellt. Am
Vormittag trafen sich viele,
die Zeit gefunden hatten, um
den Baum zu schmücken,
den Kranz zu binden oder
mit ganzer Kraft den Baum
aufzustellen. In Raning wird
dies noch mit reiner Muskel-
kraft erledigt.
Zur Belohnung wurden alle
mit Gebrülltem verköstigt.



Ein Dank gilt der **Familie Freidinger** für die Wipfelspende
und allen, die Zeit hatten und sich in irgendeiner Weise da-
ran beteiligt haben, damit ein stattlicher Maibaum den Platz
verschönert.

Frühjahrsputz

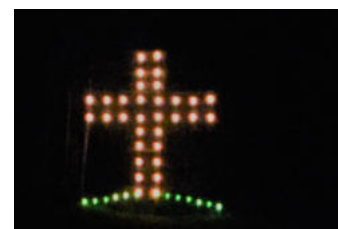
Alljährlich rücken einige freiwillige Sammler – hauptsäch-
lich Mitglieder der Jagdgesellschaft Raning – mit Handschu-
hen und Müllsäcken ausgestattet aus, um den Ortsteil Raning
vom herumliegenden Müll zu säubern. Vereinzelt wird auch
Sperrmüll gefunden.

Ein herzliches Danke an alle freiwilligen „Frühjahrsputzer“!



Osterkreuz Lichtenberg

Eines der ältesten – wenn
nicht das älteste - Oster-
kreuze unserer Gegend ist
das Osterkreuz in Lich-
tenberg. Nach dem Krieg
wurde noch mit Kienspä-
nen geheizt doch bereits
1948 wurde es elektrifi-
ziert und mit Glühbirnen beleuchtet.



Seit damals brennt
es jedes Jahr zu Ostern als Zeichen der Auferstehung.
Herzlichen Dank an **Florian Rettensteiner und sein
Team**, die jedes Jahr mit viel Engagement an der Erhal-
tung des Osterkreuzes arbeiten und es hoffentlich noch
viele weitere Jahre zum Leuchten bringen.

**Dein Leben wird nicht nach den Anzah-
len deiner Atemzüge gemessen,
sondern nach den Momenten die dir
den Atem rauben.**

Geplante Termine:

14. und 15. Juli:	Ausflug nach Mauterndorf, Flachau, Filzmoos
14. Juli:	Finalspiele Tennis, Sportanlage Raning
28. Juli:	Kleinfeldturnier, Sportanlage Raning ab 10 Uhr
26. August:	Rindenkapellen-Sonntag, Hl. Messe um 10.30 Uhr bei der Rindenkapelle
01. September:	Stockturnier, Sportanlage Raning
07. September:	Feuerlöscher-Überprüfung, Gemeindehaus Raning 9 bis 12 Uhr

USV Raning - Jahreshauptversammlung

Am 13. April 2018 fand im Gemeindehaus Raning die 22. Jahreshauptversammlung statt. Der Obmann Alfred Schwarzl begrüßte die zahlreichen Mitglieder und besonders OBgm. Ing. Alois Sommer. Nach kurzem Rückblick auf das Jahr 2017 folgten die Berichte der Sektionsleiter Manfred Baumann (Fußball), Markus Hödl (Tennis) und Franz Niederl (Stocksport). Weiters folgte der Finanzbericht von Kassier Bernd Schwarzl.

Ortsbürgermeister Ing. Alois Sommer begrüßte die Mitglieder und führte die Neuwahl des Vorstandes durch:

Hauptvorstand:

Obmann Alfred Schwarzl

Obmann Stv. Manfred Baumann,

Markus Hödl, Franz Niederl

Kassier Bernd Schwarzl

Kassier Stv. Alois Weinzettl

Schriftführerin Karin Maier

Sektion Fußball:

Sektionsleiter Manfred Baumann

Sektionsleiter Stv. Florian Rettensteiner, Mathias Ettl

Schriftführer Johannes Eder

Kassier Karl Luttenberger

Rechnungsprüfer Christoph Schurz

Sektion Tennis:

Sektionsleiter, Mannschaftsführer Markus Hödl

Sektionsleiter Stv. Andreas Maier

Schriftführer Peter Michelic

Kassier Andreas Maier

Rechnungsprüfer Josef Hödl

Damen/Jugendbeauftragte Anna Seidel

Mannschaftsführer Stv. Herbert Hödl

Kulturwart Johann Hödl

Sportlicher Leiter Harald Fink

Sektion Stocksport:

Sektionsleiter Franz Niederl

Sektionsleiter Stv. Stefan Neuhold, Johann Hofmeister

Schriftführer Dominik Hermann

Schriftführer Stv. Robert Hermann

Kassier Marianne Neuhold

Rechnungsprüfer Helmut Scheucher

Platzwart Thomas Gsell

Der neue Vorstand wurde einstimmig beschlossen und für weitere 4 Jahre bestellt. Der neue/alte Obmann bedankte sich für das Vertrauen und wünscht sich in der Halbzeit einen Wechsel. OBgm. Ing. Alois Sommer bedankte sich beim Verein für die gute Zusammenarbeit und wünscht ein sportliches und verletzungsfreies 2018.

Danach ging der Abend bei einem gemütlichen Ausklang mit Jause und Getränken zu Ende!



Eggturnier

Wie jedes Jahr lud der USV Raning zum alljährlichen Eggturnier ein. Dieses Jahr nahmen 14 Mannschaften teil. Das Teilnehmerfeld erstreckte sich von Spielern aus den Sektionen Tennis, über Fußball und vielen mehr. Heuer durften wir zum ersten Mal den Ortsbürgermeister Ing. Alois

Sommer herzlich begrüßen. Um den Sieg im großen Finale spielten dieses Jahr **Thien-Dorf** gegen **Raning-Dorf**, wobei sich die Schützen aus Thien den Sieg sicherten. Den 3. Platz holte **Hütterschusteregg**, die sich im kleinen Finale gegen die Vorjahressieger „**Die Eskalation**“ durchsetzen konnten.



1. Platz



2. Platz



3. Platz

Feuerlöscher-Überprüfung

Um die gesetzliche Bestimmung einzuhalten, ist ein Feuerlöscher alle 2 Jahre zu überprüfen!

Am Freitag, 07. September 2018, von 09.00 bis 12.00 Uhr

Kosten: € 6,-

Gemeindehaus Raning



Trössing

Bühnenprogramm - Feldbach, 800 Jahre Feier der Diözese Graz Seckau

Das Thema des Bühnenprogramms vom 21. - 27. Mai 2018 am Kirchplatz in Feldbach war: „Rettet Schönheit die Welt?“

Podiumsdiskussion am 22. Mai 2018: „Sonntag - dem Leben Wert geben“

Mitwirkende: Dr. Christian Frühwirth (Notar), Komm.Rat Hans Roth, Elisabeth Meixner (Bildungsdirektorin), Maria Pein (Vizepräsidentin der Kammer für Land- und Forstwirtschaft), Regionalvorsitzender Siegfried Trauch (Vertreter der Gewerkschaft) und Univ.Prof.Dr.Leopold Neuhold (Vertreter der Kirche)

Mittagsgebet am 25. Mai 2018

Gestaltung: Hauptbrandinspektor Josef Tuscher, Freiwillige Feuerwehr Trössing



Podiumsdiskussion



Mittagsgebet, gestaltet von der Freiwilligen Feuerwehr Trössing

**Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer die Trennung!**

**Aber die Dankbarkeit verwandelt die
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
nicht wie einen Stachel, sondern wie
ein kostbares Geschenk in sich!**

visualweb.at

INTERNET-AGENTUR

- Webdesign
- Programmierung von Internetlösungen
- Redesign und Wartung von Webseiten

Lydia Schaden, Internetentwicklerin
 Gnas 137 | 8342 Gnas | Tel.: 0664 2313427
office@visualweb.at | www.visualweb.at

Anzeige

Unterauersbach

Senioren Ausflug in die Weststeiermark

Pünktlich bei herrlichem Wetter starteten 38 gut gelaunte Senioren der Ortsgemeinde Unterauersbach ihren alljährlichen Ausflug. Um 9 Uhr wurde in Stainz die Hl.Messe besucht, die der ehemalige langjährige Pfarrer von Gnas Mag. Franz Neumüller zelebrierte. Anschließend nahm sich Franz Neumüller ausführlich Zeit für Gespräche und den Unterauersbacher Senioren die Geschichte des Schlosses und der Kirche von Stainz näher zu bringen.

Vor dem Mittagessen wurde einer der größten österreichischen Obst- und Gemüseverwertungsbetriebe „Grünwald“ besichtigt. Das schmackhafte und überaus ausreichende Mittagessen wurde beim Höllerhansl eingenommen und einige Senioren genossen noch eine kurze

Wanderung mit herrlicher Aussicht ins Stainzertal. Mit der schmalspurigen Lokalbahn - besser bekannt als „Flascherzug“ - ging es romantisch wie in frühere Zeiten versetzt von Stainz nach Preding mit einer Zwischenstation, wo man auch den bekannten Schilcherwein verkosten konnte. Der Ausklang des interessanten Tages fand mit einer reichhaltigen Jause beim Buschenschank Tropper statt und danach wurde gut gestärkt die Heimreise angetreten.



Führung bei Obstverwertung Grünwald



Fahrt mit dem Flascherzug

Sportunion Unterauersbach

Wanderpokal-Straßenturnier

Bereits zum 13. Mal fand heuer am 5. Mai das Straßenstockturnier auf der Sportanlage in Unterauersbach statt. Bei angenehmen Temperaturen war es wieder eine gelungene Veranstaltung. Unter den teilnehmenden Mannschaften konnte sich der ESV Lappach vor dem ESV Dollrath und dem ESV Frauenbach den Sieg holen. Ein großes Dankeschön an alle Sponsoren für die Preise und an die HelferInnen für die tatkräftige Unterstützung!



Jahreshauptversammlung

Am 23. März wurde bereits die 20. Jahreshauptversammlung des Sportvereins Unterauersbach abgehalten. Wir verbinden die Versammlung immer mit der anschließenden Jahresabschlussfeier für unsere Mitglieder. Neben den interessanten Berichten der Sektionsleiter gab es wieder eine tolle Fotoshow über die Aktivitäten des Vereins vom vorangegangenen Jahr, die wie immer unser Obmann Franz Gsell zusammenstellte. Nach dem offiziellen Teil gab es ein gemütliches Beisammensein mit guter Jause.

*Berichte
Andreas Sudy*



Gemeindeausflug vom 25.8. - 26.8.2018 nach Bratislava

Samstag, 25.8.2018

Abfahrt um 6.00 Uhr von Unterauersbach über den Wechsel, wo die traditionelle Jausenpause eingelegt wird. Weiterfahrt nach Bratislava, wo ein örtlicher Reiseleiter übernimmt. Fahrt in die kleinen Karpaten und in einen typischen Weinkeller mit Weinverkostung und anschließend Mittagessen. Am Nachmittag wird die Burg „Roter Stein“ besichtigt. Danach Zimmerbeziehung in einem 4* Hotel und Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt. Der restliche Abend steht zur freien Verfügung.

Sonntag, 26.8.2018

Nach dem Frühstück Fahrt mit dem Bummelzug zur Burg von Bratislava und zurück in die Innenstadt. Spaziergang durch die Altstadt von Bratislava und Mittagessen. Um 14.00 Uhr Fahrt mit dem Twin-City-Liner, der schnellsten Schiffsverbindung von Bratislava nach Wien. Ankunft am Schwedenplatz um ca. 16.00 Uhr. Von dort werden wir mit dem Bus abgeholt und fahren zurück in die Heimat mit anschließendem gemütlichen Ausklang bei einem heimischen Buschenschank.

Leistungen:

Fahrt im 4* Luxus-Reisebus, 1xNächtigung im 4*Hotel in Bratislava Frühstück Abendessen in der Innenstadt, Mittagessen und Weinverkostung in den kleinen Karpaten 2 Tage Reiseleitung

Fahrt mit dem Twin-City-Liner nach Wien, Fahrt mit dem Bummelzug in Bratislava Besichtigung Burg „Roter Stein“, Mittagessen in der Innenstadt von Bratislava

Preis: pro Person im DZ € 160,-; Kinder bis 15 Jahre € 100,-

Anmeldung: Ab sofort im Gemeindeamt, Außenstelle Unterauersbach, Freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr und bei Ortsteilbürgermeister Anton Marbler (0664/1433871). Aus organisatorischen Gründen bitten wir um rasche Anmeldung, da lediglich 50 Busplätze vorhanden sind. Bei der Anmeldung ist der gesamte Fahrtpreis zu bezahlen. **Bitte unbedingt darauf achten, dass ein gültiger Reisepass vorhanden ist.**



FF-Unterauersbach

Viele Fans kamen am Pfingstsonntag zum bereits 5. Rasentraktor-Gaudirennen der Freiwilligen Feuerwehr Unterauersbach. Im heurigen Jahr gab es zum ersten Mal zwei getrennte Wertungen in den Klassen der serienmäßigen Rasentraktoren und der Königsklasse.

Den Sieg in der Klasse der serienmäßigen holte sich Gerhard Kniewallner vor HBI Anton Hatzl und Martin Leber. Gernot Neubauer raste in der Königsklasse zum Sieg, den 2. Platz konnte sich Raimund Hobacher vor Manuel Puntigam sichern.



v.l.: Rennleiter Joachim Liebmann, Gernot Neubauer, Sieger in der Königsklasse, und Nikolai Liebmann OBI der FF-Unterauersbach



Kniewallner Gerhard auf dem Weg zum Sieg in der Klasse der serienmäßigen Rasentraktoren.

„DAS GERÄT“, so nannten Manfred Ertler und Anton Marbler jun. ihren 70 PS starken Vierzylinder Rasentraktor:



Bericht und Fotos: BM Thomas Harb /FF-Unterauersbach

Tanzen unter Sternen

Die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach lädt am **14. und 15. Juli** wieder zum „TANZEN UNTER STERNEN“ ein.

OLIVER HAIDT wird Sie am Samstag Abend wieder mit seinen neuen Liedern zum Tanzen bringen.

Es gibt natürlich auch für unsere jungen Besucher im alten Rüsthaus eine Disco.

Am Sonntag Heilige Messe, Beginn um 10 Uhr mit dem Männerxang Reichenfels, anschließend Frühschoppen.



Bei Regen und Sonnenschein von Gnas nach Triest

Der URC Radsport Scheicher Gnas radelte auch heuer wieder von Gnas bis nach Triest und legte 320 Kilometer zurück!

In nur zwölf Stunden erreichten die Mitglieder des URC Radsport Scheicher Gnas am Fahrrad ihr Ziel Triest. 320 Kilometer und rund 2.000 Höhenmeter sind nur wenige Details dieser großartigen sportlichen Leistung. Frau Monika Kupfer war bei dieser Tour als einzige weib-

liche Sportlerin dabei und ließ so manchen männlichen Kollegen im Windschatten hinter sich.

Zum dritten Mal starteten die Sportler in den frühen Morgenstunden, Anfang Mai in Gnas. Von dort aus ging es über Spielfeld, Maribor, Trojane und Postojna an die italienische Küste. Das Wetter war ihnen nicht wohl gesonnen, jedoch ließen sie sich ihren Elan und Antrieb vom Starkregen nicht nehmen.



Erschöpft, aber mit Stolz und Freude erreichten die acht Teilnehmer nach nur zwölf

Stunden, dann doch noch bei Sonnenschein, die italienische Hochburg Triest.



Foto v. l.: Johannes Scheicher, Erwin Konrad, Manfred Dorrer, Berndt Pelzmann, Heinz Kothgasser, Monika u. Christian Kupfer, (Christian Niederl nicht am Foto)

24 Stunden Autorennen

Im ungarischen Nyriad fand ein 24 Stunden Autorennen statt, an welchem wir Gnaser nicht fehlen durften.

Die Piste bestand aus ca. 20% Asphalt und ca. 80% Schotter und Erde. Ziel war es mit „alten“ Autos, die nicht mehr pickerltauglich sind, 24 Stunden auf der Strecke durchzuhalten. Staub und Schweiß ohne Ende....



Fahrer:

Markus Reiss (auch noch: KFZ Technik)
Werner Geiger (auch noch: Tankübersicht)
Christoph Kazianschütz
Jürgen Schober (Koch)
Stefan Hütter (KFZ Technik)
Johannes Scheicher

Auto: VW Polo, Baujahr irgendwo unter 1990?

Wir konnten unglaubliche 24 Stunden mit nur einem Platten und einem verlorenen Auspuff durchhalten. Gesamttrng von über 60 Startern war Platz 19 und in der Wertung PSx-Runden Platz 9!

Im Herbst findet das nächste Rennen statt und wenn der Wagen bis dahin wieder fit ist, werden wir wieder an den Start gehen.



Landesliga: Der USV Gnäs erreicht mit 50 Punkten zweitbestes Ergebnis

Die Landesligasaison 2017/18 ist zu Ende.

Mit dem 1:1-Remis im Abschlussspiel am 8. Juni gegen SC Fürstenfeld belegen die Gnaser in der Endtabelle mit 50 Punkten den siebten Platz, was in insgesamt 13 Jahren Landesliga das zweitbeste Ergebnis bedeutet. Nur im Spieljahr 2015/16 konnten die Gnaser mit 54 Punkten noch mehr Punkte erspielen. Diesmal konnten sowohl in der Hinrunde 25 Punkte, als auch in der Rückrunde 25 Punkte bei einem Torverhältnis von 60:48 erreicht werden. Von den insgesamt 60 erzielten Toren hatte Raphael Kniewallner mit 14 Toren einen erheblichen Anteil. Sowohl in der Hin- als auch Rückrunde trafen die Gnaser je

30 mal ins gegnerische Tor. Auch die 14 Saisonsiege waren auf je sieben daheim und auswärts aufgeteilt. Waren die Gnaser in der Hinrunde auswärts eine Macht (16 Punkte auswärts, 9 Punkte daheim), hat sich das Verhältnis in der Rückrunde zugunsten der Heimspiele gedreht (17 Punkte daheim, 8 Punkte auswärts). In der Heimtabelle rangiert Gnäs auf dem achten Rang, in der Auswärtstabelle auf dem beachtlichen dritten Tabellenplatz. In Summe war es für die Elf von Trainer Marko Kovacevic eine sehr erfolgreiche Saison.

Die Saison 2018/19 beginnt heuer zwei Wochen später als in den letzten Jahren, nämlich am 10. August.

Sehr erfolgreich verlief auch die Saison für Gnäs II in der 1. Klasse Süd B. Mit 57 Punkten holte das Team um Kapitän Tobias Puntigam den Vizemeistertitel hinter Meister St. Peter/O. Überaus gestaltet sich die Rückrunde für die von Markus Fink und Harald Fink betreute Mannschaft. Alle 11 Meisterschaftsspiele konnten zum Teil hoch gewonnen werden. In der letzten Runde wurde sogar der neue Meister und Aufsteiger St. Peter/O auswärts mit 8:1 deklassiert.

Durch eine Klassenreform konnte Gnäs II im Anschluss an die Meisterschaft Relegation um den Aufstieg in die Gebietsliga Süd gegen den Gebietsligaverein St. Ma-

rein/G bestreiten. Beim Hinspiel begeisterten die Gnaser die Fans und fertigten den Gebietsligaverein mit 5:0 ab. Das Rückspiel ging zwar mit 0:1 verloren, doch der Gesamtscore von 5:1 reichte für den Aufstieg in die Gebietsliga Süd.

Nach dem letzten Landesliga-Heimspiel am 8. Juni gegen SC Fürstenfeld folgte die große Gewinnkartenverlosung des USV Gnäs, bei der Frau Irmgard Koch aus Katzelsdorf den Hauptpreis, einen SEAT Ibiza vom Autohaus Kniewallner im Wert von 12.800 Euro gewann. In Abwesenheit seiner Gattin nahm Gatte Franz Koch den Gewinn entgegen.

Luis Niederl



Gnäs II schaffte den Aufstieg in die Gebietsliga Süd.



Franz Koch (Mitte) nahm den Hauptpreis, den SEAT Ibiza, entgegen.

Europacup für Karate

Am 28. April 2018 fand in Zell am See der Eurocup für Karate statt! An diesem Turnier nahmen zahlreiche Länder Europas teil.

Bei diesem Wettbewerb erreichten (am Bild v.l.) Carina Kaufmann, Anna Suppersbacher und Zoe Tuscher den ausgezeichneten 3. Platz im Team-Kata! Der Trainer Drago Mezga (Karate Shito-Ryu Austria) und ihre Eltern sind sehr stolz auf sie!!

Es gibt nur zwei Tage im Jahr, an denen man nichts tun kann. Der eine ist Gestern, der andere Morgen. Dies bedeutet, dass heute der richtige Tag zum Lieben, Glauben und in erster Linie zum Leben ist.

Dalai Lama



Vulkanlandtennis Dorfcup

Allgemeine Klasse: Damen/Herren

	Champ	Chall	Future	Starter
Mixed	CHP.A CHP.B	CHAA CHAB	FUTA FUT.B	STAA STAB STAC STAD



USV Fischa

Der Sportverein Fischa wurde 1980 gegründet und damals wurde Fußball gespielt. 1996 wurde ein Tennisplatz gebaut und 1997 wurde der Spielbetrieb aufgenommen. Gleichzeitig trat man der Sportunion bei. 2004 wurde das Vereinshaus vergrößert. (Umkleidekabine, Duschen, WC). 2006 wurden beide Vereine (Fußball und Tennis) zusammengelegt. Auch eine Flutlichtanlage für den Tennisplatz wurde errichtet. Neuer Vereinsname „USV Fischa“. Der Verein besteht aus ca. 70 Mitgliedern. Seit 2012 spielt der USV Fischa beim Vulkanlandcup mit, wo man 2 mal aufsteigen konnte. Zurzeit spielt man in der FUT B. Der Meisterschaftsbetrieb im Vulkanlandtennis ist eine Bereicherung und eine Aufwertung für den Verein, da man immer wieder mit neuen Gegnern Bekanntschaft und manchmal auch Freundschaft schließt. Dabei ist das Sportliche sehr wichtig, aber der Spaß steht im Vordergrund. Mannschaftsführer ist Pranger Franz, Stv. Urban Karl. Weitere Aktivitäten sind ein Kindertenniskurs, Vereinsmeisterschaft und ein 7-Meter-Turnier.



Weitere Infos über den Dorfcup:
www.tennissteiermark.at

Spiel, Satz und Sieg *Michael Mair*

Kräuterwanderung am 28. April 2018

Wildkräuter erkennen, sammeln und verarbeiten bei der Kräuterpädagogin Amalia Ladenhaufen.

An einem heißen Frühlings- tag trafen wir uns zur Kräu- terwanderung bei Amalia Ladenhaufen.

Zuerst gingen wir durch ih- ren Garten und die Wiese, danach zum Waldrand und Frau Ladenhaufen erklärte uns sehr einfache, jedoch sehr wertvolle Wildkräuter. Im Anschluss daran machten wir mit verschiedenen Wild- kräutern einen wundervollen Aufstrich, den wir vor Ort verkosten durften, dazu gab es hausgemachte Kräuterli- monade.

Bei dieser guten Jause beka- men wir noch viele weitere

Infos über die Wildkräuter. Jetzt brauchen wir zu Hause diese Tipps nur umzusetzen.



Vortrag in Aug-Radisch

Ein sehr interessanter Vortrag von Herrn Harald Berghold bezüglich der Einnah- me von Omega3 Fettsäuren wurde im Buschenschank Lindner vulgo Weins ab- gehalten. Es war eine sehr gut besuchte Veranstaltung, welche von Frau Roswitha Lindner organisiert wurde. Nach dem Vor- trag konnten sich die Besucher persönlich informieren, und auch Kostproben wurden zur Verfügung gestellt.



Vorträge im Rahmen der WKO Roadshow Prävention 3.0



„Genussquelle zum G'sundbleiben. Ein Impuls!“
in Raming mit Hanna Dorner



„Gelassen bleiben in Stress- situationen“ in Baumgarten mit Mag. Norbert Leitner



„Gesund und fit durchs Jahr“ in Poppendorf mit Dr. Harald Eglauer

Wer seinen Wohlstand vermehren möchte, der sollte sich an den Bienen ein Beispiel nehmen. Sie sammeln den Honig, ohne die Blumen zu zerstören. Sie sind sogar nützlich für die Blumen. Sammle deinen Reichtum, ohne seine Quellen zu zerstören, dann wird er beständig zunehmen.

Buddha

Datenschutz-Grundverordnung DSGVO)

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) enthält Bestimmungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten, die Rechte der Betroffenen, sowie die Pflichten der Verantwortlichen.

Mit 25.05.2018 treten die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung in Kraft. Bis zu diesem Datum müssen alle Datenanwendungen an die neue Rechtslage angepasst werden. Ab Inkrafttreten der Verordnung drohen hohe Geldstrafen. Alle Unternehmen, die personenbezogene Daten verarbeiten (z.B. eine Kundendatei führen oder Rechnungen ausstellen), müssen interne Abläufe und alle Datenanwendungen an die neue Rechtslage anpassen.

Ein wesentliches Ziel der DSGVO ist der Schutz von personenbezogenen Daten, wobei „sensible“ Daten, wie die politische oder religiöse Orientierung, einem besonderen Schutz unterliegen. Grundsätzlich sind daher alle Datenverarbeitungen mit personenbezogenen Daten verboten, außer es gibt eine Rechtsgrundlage dafür. Diese kann sich zum Beispiel aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung, aufgrund eines Vertrages, durch die Einwilligung des Betroffenen oder aus berechtigtem Interesse ergeben. Für jede Speicherung von personenbezogenen Daten muss es eine Frist geben, sie dürfen nicht beliebig lange gespeichert werden. Jedes Unternehmen muss nun feststellen, ob es Verantwortlicher für die Daten ist, oder ob es im Auftrag eines Anderen die Informationen verarbeitet (Auftragsverarbeiter). Dabei bleibt der Verantwortliche dem Betroffenen gegenüber immer verantwortlich für Sicherheit und Verwendung der Daten. Durch die Stärkung der Betroffenenrechte muss jeder, der von den Datenverarbeitungen betroffen ist, proaktiv und umfassend informiert werden. Informationspflichten und Betroffenenrechte sind unter anderem folgende:

- **Auskunftsrecht** (z.B. über die geplante Speicherdauer): Jeder darf nachfragen, ob personenbezogene Daten über ihn gespeichert werden.

- **Recht auf Berichtigung:** Betroffene Personen haben das Recht, vom Verantwortlichen unverzüglich eine Berichtigung von unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen.

- **Recht auf Datenübertragung:** Das Recht bedeutet, dass der Betroffene ein Recht hat, eine Kopie der Daten in einer strukturierten Form, wie als CSV oder XML, zu erhalten.

- **Recht auf Löschung und „Vergessenwerden“:** Betroffene können die Löschung der Daten verlangen, wenn kein Recht mehr darauf besteht, seine Daten zu verarbeiten. So können beispielsweise aufgrund von gesetzlichen Vorgaben nicht alle Daten sofort gelöscht werden. Grundsätzlich muss dies jedoch gar nicht verlangt werden, denn der Verantwortliche müsste die Daten ohnehin von sich aus löschen.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Unter bestimmten Voraussetzungen haben Betroffene das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

- **Mitteilungspflicht bei Berichtigung, Löschung oder Einschränkung an alle Empfänger:** Der Verantwortliche muss allen Empfängern von personenbezogenen Daten jede Berichtigung oder Löschung dieser Daten mitteilen, außer dies ist unmöglich oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

- **Widerspruchsrecht:** In verschiedenen Situationen, wie beispielsweise, wenn Daten zu Direktmarketing-Zwecken verwendet werden, besteht das Recht auf Widerspruch. Bei einem Widerspruch dürfen die Daten nicht weiterverarbeitet werden.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!

Mader & Kleinschuster, Steuerberatungs GmbH & Co KG
Tel.: 03155 / 2665

Juli:

01.:	Dr. Elisabeth Niederl, 03159 / 20466
07./08.:	Dr. Peter Schadelbauer, 03159 / 3318
14./15.:	Dr. Patrick Krisper, 03151 / 51460
21./22.:	Dr. Alexandra Stradner, 03184 / 8219
28./29.:	Dr. Thomas Schöner, 03159 / 45500

August:

04./05.:	Dr. Heribert Rauch, 03151 / 8511
11./12.:	Dr. Thomas Schöner
14./15.:	Dr. Elisabeth Niederl
18./19.:	Dr. Peter Schadelbauer
25./26.:	Dr. Heribert Rauch

September:

01./02.:	Dr. Thomas Schöner
08./09.:	Dr. Alf Matschiner, 03159 / 2703
15./16.:	Dr. Patrick Krisper
22.:	Dr. Elisabeth Niederl
23.:	Dr. Alexandra Stradner
29.:	Dr. Alexandra Stradner
30.:	Dr. Elisabeth Niederl

* 19 bis 7 Uhr: vor Feiertag

Ärztedienst

Urlaub Ärzte

Dr. Heribert Rauch	09. Juli – 29. Juli 2018
Dr. Patrick Krisper	30. Juli – 19. August 2018

Apothekendienst

14./15. Juli	Marienapotheke
04./05. August	Mag. Pharm. Michael Helleis
25./26. August	Hauptplatz 47, 8342 Gnas
15./16. September	Tel.: 03151 / 8330

jeweils Samstag von 12 bis Montag um 8 Uhr



Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwältin Dr. Karin Prutsch
(Tel.: 0316 / 828775)
Freitag, 06. Juli und 07. September 2018,
jeweils von 9 bis 12 Uhr
Bitte um Voranmeldung unter 03151 /
2260 oder 0316 / 828775.

Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwalt Dr. Gert Weiler
(Tel.: 03152 / 28989)
Freitag, 06. Juli und
07. September 2018, jeweils von 14 bis
15 Uhr im Gemeindeamt Gnas



Kostenlose Erstberatung

Rechtsanwältin Mag. Mariella Hackl
(Tel.: 03116 / 21022)
Freitag, 20. Juli und 21. September 2018
jeweils ab 16 Uhr

Zusatzinfo für die **LKW-Fahrer** (z. B. C 95):
Jeder sollte seinen Führerschein hinsichtlich der Fristen selbst kontrollieren, da seit 2016 keine behördlichen Erinnerungsschreiben mehr erfolgen.

Fahrraddaten in einem Fahrradpass festhalten! Rahmennummer unbedingt notieren!

- Fahrräder, wenn möglich, in einem versperrbaren Raum abstellen
- Fahrräder im Freien, sofern vorhanden, an einem fix verankerten Gegenstand (z.B. Straßenlaterne) befestigen.
- Fahrrad nicht immer am gleichen Platz abstellen
- Immer Rahmen, Vorder- und Hinterrad mit einem Schloss sichern. Schutz bieten nur Bügel-, Falt- oder Panzerkabelschlösser.
- Teure Komponenten wie Fahrradcomputer abnehmen.
- Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäcktasche oder am Gepäckträger zurücklassen.

Der Fachhandel registriert in einer Datenbank alle relevanten Fahrraddaten. Es erleichtert wesentlich ein Zuordnen eines aufgefundenen oder gestohlenen Fahrrades.

Ihre Steirische Polizei



KRIMINALPRÄVENTION SERVICENUMMER: 0591133

☐	Name
☐	Vorname
☐	Straße
☐	PLZ/Wohnort
☐	Foto des Fahrrades

NUMMER: 059133 ■ Füllen Sie den Fahrradpass genau aus und verwahren Sie ihn sorgfältig. So haben Sie die für eine Fahndung notwendigen Daten immer griffbereit. Im Falle eines Diebstahles erhöhen Sie dadurch die Chance, Ihr Fahrrad wieder zurückzubekommen.

■ Der Pass ist auch bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung sehr hilfreich.

Impressum:
Medieninhaber: Bundeskriminalamt, Büro 1.6, Josef Holaubek-
Platz 1, 1090 Wien;
Foto: ©pressmaster – fotolia.com;



KRIMINALPRÄVENTION SERVICENUMMER: 059133

☐ Kinderrad	☐ Mountainbike
☐ Jugendrad	☐ Citybike
☐ Herrenrad	☐ Rennrad
☐ Damenrad	☐ BMX-Rad
☐ Trekkingbike	☐ Tandem
☐ E-Bike	☐ _____

(zutreffendes ankreuzen)

☒ Rahmen-/Codierungsnummer

☒ E-Bike Akkunummer

☒ Marke/Modell

☒ Rahmen/Material/Farbe

☒ Kotflügel/Farbe

☒ Reifengröße

KRIMINALPRÄVENTION SERVICENUMMER: **059133**

☐ Gangschaltung/Marke/Modell

☐ Kettenschaltung/Anzahl der Gänge

☐ Nabenschaltung/Anzahl der Gänge

☐ E-Bike-Antrieb

☐ vorne ☐ Mitte ☐ hinten
(zutreffendes ankreuzen)

☐ Sattel/Art/Farbe

☐ Kaufdatum/Kaufpreis

☐ Händler

KRIMINALPRÄVENTION SERVICENUMMER: 059133

☐ Lenkerhörner/Farbe

☐ Federgabel
☐ vorne ☐ hinten
 (zutreffendes ankreuzen)

☐ Beleuchtung
☐ Dynamo ☐ Batterie
 (zutreffendes ankreuzen)

☐ Tachometer/Marke

☐ Sonstiges Zubehör

☐ Besondere Kennzeichen/
 Aufkleber/Beschädigungen

„RECHT haben's!“

Mag. Nicole Konrad



Änderungen im Insolvenzrecht, vor allem im Bereich der „Privatinsolvenzen“ (Insolvenzrechtsänderungsgesetz - IRÄG 2017)

Durch das IRÄG 2017, welches mit 01.11.2017 in Kraft getreten ist, erfolgten auch zahlreiche Änderungen im Bereich der „Privatinsolvenzen“, also in Insolvenzverfahren natürlicher Personen (keine Gesellschaften). Natürliche Personen können Privatpersonen (auch ehemalige Unternehmer) oder Einzelunternehmer sein.

Ein erklärtes Ziel dieser Änderungen ist es, zahlungsunfähigen Personen die Möglichkeit zu bieten, einer immer

steigenden Neuverschuldung durch ständig wachsende Zinsen und Exekutionskosten zu entgehen und nach einem gewissen Zeitraum schuldenfrei zu werden.

Im Antrag auf Einleitung eines Insolvenzverfahrens bietet der Schuldner zunächst einen Zahlungsplan und darin eine seinerseits angebotene Rückzahlungsquote an.

Unverändert gilt, dass die Gläubigermehrheit diesem Zahlungsplan und der Rückzahlungsquote die Zustimmung erteilen muss. Wird der Zahlungsplan von den Gläubigern angenommen und vom Schuldner fristgerecht erfüllt, kommt es wie bisher zur so genannten Restschuldbefreiung und damit zur Entschuldung. Lehnt die Gläubigermehrheit den Zahlungsplan aber ab (zB aufgrund einer zu niedrigen Quote), so wird das Abschöpfungsverfahren eingeleitet, wenn der Schuldner dies ebenso - im Laufe des Insolvenzverfahrens, spätestens mit dem Antrag auf An-

nahme eines Zahlungsplans - beantragte. Nach vorheriger Rechtslage musste der Schuldner im Rahmen des Abschöpfungsverfahrens für sieben Jahre am Existenzminimum leben und binnen dieses Zeitraums eine Rückzahlungsquote von mindestens 10 % erfüllen, um sich zu entschulden. Erst wenn der Schuldner diese Kriterien nicht erfüllte, lebten alle Schulden und Zinsen wieder auf (= Scheitern des Abschöpfungsverfahrens).

Nunmehr wurde das Abschöpfungsverfahren auf 5 Jahre reduziert und die Mindestquote entfällt gänzlich. Konkret bedeutet dies nun, dass der Schuldner für 5 Jahre am Existenzminimum leben muss, wobei er die bisherige Mindestquote nicht mehr erfüllen muss. Hält sich der Schuldner daran, kommt es zur Restschuldbefreiung und damit Entschuldung.

Ein Antrag auf Durchführung des Abschöpfungsverfahrens kann gemäß § 201 Abs 1 IO (Insolvenzordnung) aber auch

von Vornherein abgewiesen werden, wenn beispielsweise

- während des Insolvenzverfahrens Auskunfts- oder Mitwirkungspflichten des Schuldners vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt wurden;
- der Schuldner während des Insolvenzverfahrens nicht eine angemessene Erwerbstätigkeit ausgeübt oder, wenn er ohne Beschäftigung war, sich nicht um eine solche bemüht oder eine zumutbare Tätigkeit abgelehnt hat;
- der Schuldner innerhalb von drei Jahren vor dem Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens vorsätzlich oder grob fahrlässig die Befriedigung der Insolvenzgläubiger dadurch vereitelt oder geschmälert hat, dass er unverhältnismäßig Verbindlichkeiten begründet oder Vermögen verschleudert hat;
- vor weniger als 20 Jahren vor dem Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens ein Abschöpfungsverfahren eingeleitet wurde;

Ambrosia

Die Ambrosia ist ein schwer zu bekämpfendes Unkraut und aufgrund der Witterungsbedingungen in der Südoststeiermark weit verbreitet.

Die Ambrosia keimt ab März/April, die Samenbildung erfolgt im Juli/August. Eine Pflanze produziert bis zu 8 Milliarden Pollen, die mehrere 100 km weit fliegen können, und durchschnittlich 4.000 Samen, die bis zu 40 Jahre im Boden keimfähig bleiben können.

Auf Grund der von der Ambrosia ausgehenden möglichen Gesundheitsgefährdung von

Menschen (Allergien) und der Gefährdung von landwirtschaftlichen Kulturen ist es daher dringend notwendig, vorhandene Bestände weitestgehend zu entfernen und die weitere Ausbreitung der Pflanze zu verhindern.

Von Seiten der Gemeinde erfolgt die Bekämpfung im Bereich der Gemeindestraßen und -flächen.

Äcker sind von den Landwirten frei von Ambrosia zu halten.

In den übrigen Bereichen wie beispielsweise Hausgärten, Erdhalden, privaten Wegrändern udgl. ist zur erfolgreichen

Vorbeugung und Bekämpfung unbedingt die Mithilfe der Bevölkerung erforderlich.

Rechtsgrundlage für die Bekämpfung der Ambrosia ist das Steiermärkische Pflanzenschutzgesetz. Nach diesem sind die Eigentümer und Pächter von Grundstücken verpflichtet, ihre Grundstücke frei von Ambrosiapflanzen zu halten.

Meldungen über Ambrosiavorkommen werden in den Gemeinden und bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark entgegengenommen.



Immobilien

Mietobjekte (www.gnas.gv.at)

Anfragen in der Marktgemeinde Gnas unter 03151/2260-17

Kleines Haus mit Garten, Gartenhaus, Keller und Garage zu vermieten.

56 m² Wohnfläche, 2 Zimmer
Heizung: Kachelofen und E-Heizung

Ausstattung:

Einbauküche, teilmöbliert, Badezimmer, WC und Terrasse

Standort: Radisch 15, 8342 Gnas

Miete: 500 Euro (kalt)

Telefon: 0664 / 226 56 54



Freie Geförderte **ÖWG-Mietwohnungen** mit Kaufoption in Poppendorf und Gnas

Nähere Informationen:

ÖWG Wohnbau, Moserhofgasse 15, 8010 Graz

Tel: 0316 8055-531, verkauf@oewg.at, www.oewg.at

Haus in Ebersdorf ab sofort zu vermieten. Offener Wohnbereich mit Einbauküche, Topbad mit Dusche, Eckbadewanne, Vorraum, großes SZ etc. Auch ein eigener Garten ist möglich. Ebenso Benützung der Lauben, bzw (gegen Selbsterhaltung!) großes Schwimmbad.

Anfragen unter: 0664 / 79 87 864 oder über

E-mail: fink.gottfried@gmail.com

„Wallner-Siedlung“

4 Bauplätze in Gnas zu verkaufen je ca 1000 m²

inkl Zufahrt Preis je m² 28 Euro

Kontakt Frau Wallner 0664/7825854 oder Marktgemeinde Gnas 03151/2260-17

Wohnung 105 m² in Gnas 15/5 im 1. Obergeschoß

Küche eingerichtet, Ess-, Wohnzimmer eingerichtet, 2

Zimmer, 2 Badezimmern, Abstellraum, Diele und

Parkplatz im Innenhof!

Inklusive Betriebskosten/Heizkosten 635 Euro

Verpachtung: Pock Berta Vermietung/Verpachtung Gnas 15

Kontakt: Brigitte Trummer 0664 / 886 74 738

Wohnung in Poppendorf zu vergeben

1 Zimmer, Bad, WC, Küche/Wohnzimmer, Balkon

Anfragen an Fam. Rauch: 0664 / 49 600 98

Behandlungsraum in Grabersdorf zu vermieten

Nähere Auskünfte unter Tel. 0664 / 420 260 4 (Schwarz

Michaela), www.younityyoga.at

Attraktives Wohnen in Gnas

- Nachmittagsbetreuung für Kinder aller Altersgruppen
- Der größte Kindergarten der Region mit Krabbelstube
- Umfangreiches Sport- und Freizeitangebot
- Idyllisch gelegenes Freibad mit großer Liegewiese und viel Schatten
- Vielfältiges Einkaufsangebot

- Gewidmetes Bauland in allen Ortsgemeinden
- Baulandpreise je nach Lage und Aufschlie-ßung von 10 bis 40 Euro; Info über alle Bauplätze erhalten Sie unter 03151 / 2260 - 17
- Jungunternehmer- und Wirtschaftsförderung
- Unterstützung bei Betriebsansiedlungen

Jeder Mensch kommt mit einem speziellen Schicksal auf diese Welt. Er hat etwas zu vollbringen, eine Nachricht zu vermitteln, eine Arbeit fertigzustellen.

Osho

Eigentums- und Mietwohnungen in verschiedenen Größen in Unterauersbach geplant

Wohnen in Unterauersbach

Ansprechpartner:
Erwin Prutsch
0664-16 93 919



Ein Projekt von **SAWE BAU** mit **Gnas**

DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 Hygieneartikel: • Binden/Tampons/Windeln • Wattestäbchen • Slupeinlagen • Präservative • Pflaster	• Verstopfen die Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
 Kosmetikartikel: • Kosmetik-, Feuchttücher	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
 Textilien: • Strumpfhosen • Unterwäsche • Schuhe etc.	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage	Nicht tragbar: Restmülltonne Tragbar: Altkleidersammlung
 Problemstoffe und Gifte: • Medikamente • Pflanzenschutzmittel • Pestizide • Desinfektionsmittel • Abflussreiniger	• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage • Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer • Belasten die Umwelt	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
 Stör- und Zehrstoffe: • Farben/Lacke • Zement/Mörtel/Bauschutt • Mineralöle • Säuren und Laugen • Chemikalien • Akkus/Batterien • Lösungsmittel • Wasch- & Reinigungsmittel	• Bilden hartnäckige Ablagerungen • Stören die Abwasserreinigung • Werden nur schwer abgebaut • Belasten die Umwelt TIPP: Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
 Speisereste: • Essensreste • Speiseöle, Frittierfett • Verdorbene Lebensmittel	• Geben Ratten zusätzlich Nahrung • Verkleben und verstopfen die Kanäle	Essensreste: Biotonne, Kompost Speiseöle/-fette: FETTY / ÖLI
 Scharfe Gegenstände: • Rasierklingen • Spritzen	• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
 Sonstiges: • Katzenstreu • Zigarettenkippen • Verpackung • Kleintiermist • Tierkadaver	• Verstopfen Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Aufwändige Entfernung in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperverwertung

Vermeidung von Plastikgeschirr

In den EU-Staaten soll bald der Verkauf von Gabeln, Becher, Messern, Löffeln, Strohhalmen und Essstäbchen aus Plastik verboten werden.

In den vergangenen Monaten sorgten immer wieder Bilder von mit Plastik vermüllten europäischen Stränden für Diskussion. Bis zu 50 Prozent dieses Abfalls besteht aus Einweggeschirr.

Langfristige Plastikstrategie der EU

Die neue Regelung passt in die langfristige Strategie der EU-Kommission, Plastikmüll drastisch zu reduzieren.

G'scheit Feiern ohne vermeidbaren Abfall

Seit mehr als 15 Jahren wird im AWW Feldbach g'scheit gefeiert. Viele Veranstalter

verwenden Mehrweg Geschirr, Besteck und Gläser. An die 30 Feste pro Jahr werden unter der Marke „G'scheit feiern“ veranstaltet, aber leider gibt es immer noch einige, die lieber Plastikgeschirr verwenden.

MEHRWEG bei Geschirr, Besteck und Gläsern!

Durch die Verwendung von Porzellantellern, Metallbesteck und Gläsern oder waschbarer Mehrwegkunststoffbecher gewinnt jede Veranstaltung; gesteigerte Esskultur und bis zu 90% weniger Müll!

MEHRWEG bei Getränke- und Speisenverpackungen!

Durch die Verwendung von Mehrweggetränkeverpackungen (z.B. Mehrwegglasflaschen, Mehrwegfässer) wird unser Klima geschützt; weniger Abfall

bedeutet auch weniger CO₂ Emissionen!

Initiativen aus unserer Region

Die Gemeinden Riegersburg, Unterlamm, Fehring, Kapfenstein und St. Anna am Aigen bilden gemeinsam die Klima- und Energiemodellregion der Netzwerk Südost GmbH. Die Gemeinden haben sich zum Ziel gesetzt, in den nächsten Jahren „plastiksackerlfrei“ zu werden.



Um Plastiktaschen zu vermeiden, wurden beim Biofest im Juni im Rathaushof der Stadt Feldbach gebrauchte, gut erhaltene Stofftaschen im Sinne der



Nachhaltigkeit gratis ausgegeben.

Aktionstag zum 11. steirischen Frühjahrsputz 2018

5000 Bürger aus Vereinen, Schulen, Kindergärten und Gemeinden haben beim großen steirischen Frühjahrsputz im AWW Feldbach mitgemacht. Ca. 22.500 kg Müll wurde aus den Wäldern, Bächen, Straßengräben und Flüssen geborgen.

Die gesammelten Mengen sind seit dem letzten Jahr leicht gestiegen, durch unsere Angry's wollten wir die Autofahrer aufrütteln, damit vielleicht in den nächsten Jahren weniger Abfall in unserer Natur zu finden ist.

Im Seebad in Riegersburg wurde der Aktionstag zum Ende des steirischen Frühjahrsputzes groß gefeiert.

*Umwelt- und Abfallberaterin
Nicole Zweifler*

60.000 (Z)Eichen für den Klimaschutz

Ein „Paukenschlag“ für den Klimaschutz: Rund 60.000 Bäume (größtenteils Eichen) wurden in den steirischen Wäldern gepflanzt.

Das Projekt „(Z)Eichen setzen“ macht bewusst, warum die nachhaltige und zeitgemäße Waldbewirtschaftung zu den besten Klimaschützern gehört.

Auch in unserer Gemeinde wurden unzählige Bäume gesetzt.



Unsere professionellen **HAUSTECHNIK**-Leistungen werden Sie überzeugen!

Heizung ■ Bad & Sanitär ■ Elektro ■ Installationstechnik

TF Haustec GmbH | 8342 Gnas, Katzencorff 1 | Telefon: 0720 316 699 | eMail: office@tfhaustec.at



www.tfhaustec.at



Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es dürfen nur mehr Fotos und Meldungen die persönlich übermittelt wurden, abgedruckt werden!



Alois Niederl (75) aus Raning



Anna Pfingstl (75) aus Thien



Josef Passeiler (75) aus Unterauersbach



Marianne Haid (75) aus Trössing



Herbert Kaiser (75) aus Baumgarten



Sophie Fleischhacker (80) aus Radisch



Adolf Hirschmann (80) aus Wörth



Adolf Walter (80) aus Unterauersbach



Herta Maria Trummer (80) aus Gnas



Rudolf Hödl (80) aus Katzensdorf



Johanna Hufnagl (80) aus Ebersdorf



Johanna Maria Wallner (80) aus Burgfried



Juliana Rauch (80) aus Poppendorf



Maria Absenger (80) aus Radisch



Maria Theresia Feldgitscher (80) aus Ebersdorf



Richard Glauninger (80) aus Krusdorf



Rosa Fruhwirth (80) aus Baumgarten



Rosa Leber (80) aus Gnäs



Rudolf Monschein (80) aus Thien



Adolf Franz Neuhold (80) aus Thien



Alois Reiß (85) aus Raning



Veronika Dreißiger (85) aus Gnäs



Alois Hödl (85) aus Burgfried



Anna Winkler (85) aus Hirsdorf

Ein Tropfen Liebe ist mehr als ein Ozean Verstand.

Blaise Pascal



Amalia Pfeiler (85) aus Kohlberg



Maria Trummer (85) aus Kohlberg



Anna Rauch (90) aus Grabersdorf



Dominikus Rauch (90) aus Grabersdorf



Theresia Hirschmann (90) aus Gnas



Klara Schoppler (90) aus Wörth



*Margaretha Cäcilia Tassotti (90)
aus Baumgarten*



Erna Trummer (90) aus Kohlberg



Franz Rauch (90) aus Glatzenthal

**Denke daran, die beste Beziehung ist
die, in der die Liebe für den anderen
größer ist als das Verlangen nach
dem anderen.**

Dalai Lama

*Josefa Maitz (90)
aus Burgfried*



Johann Hofmeister (95) aus Raning



Johann Lindner (95) aus Radisch

**Wir gratulieren
zur Vermählung**



**Karl und Daniela Walch aus
Saaz** haben sich am 29. Mai 2018
das JA-Wort gegeben.

Wir gratulieren sehr herzlich und
wünschen alles Gute auf dem ge-
meinsamen Lebensweg!



Wir gratulieren zum Ehejubiläum

Es dürfen nur mehr Fotos und Meldungen die persönlich übermittelt wurden, abgedruckt werden!



*Erika und Stefan Graz
(Goldene Hochzeit), Gnas*



*Maria und Karl Suppan
(Goldene Hochzeit), Obergnas*



*Anna und Johann
Kernbeiß-Froschauer
(Goldene Hochzeit), Raning*



*Sophie und Albert Lerner
(Goldene Hochzeit), Thien*



*Maria Anna und Alois Hofmeister
(Goldene Hochzeit), Katzelsdorf*



*Maria und Alois Bauer
(Goldene Hochzeit), Wörth*



*Johanna und Alois Niederl
(Goldene Hochzeit), Raning*



*Anna und Johann Fink
(Goldene Hochzeit), Kinsdorf*



*Anna und Rupert Ponhold
(Goldene Hochzeit), Maierdorf*



*Anna Maria und August Weiß
(Diamantene Hochzeit), Hirsdorf*



*Margareta und Alfred Fink
(Diamantene Hochzeit), Wörth*



*Marianne und Karl Weninger
(Diamantene Hochzeit), Höf*



*Barbara und Alois Föbfl
(Eiserne Hochzeit), Katzendorf*

Wir gratulieren zur Geburt

Es dürfen nur mehr Fotos und Meldungen die persönlich übermittelt wurden, abgedruckt werden!



Jonas Walch, Kinsdorf



Julian Sucher, Kinsdorf



Sophia Valentina Hirtl, Ludersdorf



Elias Reicht, Baumgarten



Johannes Uller, Ebersdorf



Laura Schützenhöfer, Badenbrunn



Katja Puchleitner, Fischa



Lilly Wagner, Gnas



Livia Absenger, Burgfried



Lina Sudi, Unterauersbach



Niklas Hösch, Gnas



Theresa Kaspar, Trössing

Gnaser Erlebnisabend

KAUFEN
GENIESSEN
UNTERHALTEN

Einkaufen bis 21 Uhr

EINTRITT
FREI!

Live-Musik
Karussell
Modenschau
Cocktails
Dark Fantasy Show
Kinderschminken
Huptburg
Steilen gehen

Freitag, 6. Juli
ab 18 Uhr

Schlossfest

Das Festival im Schlosspark

Bei jeder Witterung

5 Live-Bands und DJ

Genuss für den Gaumen

Schlossführungen
von 16:00 bis 18:00 Uhr möglich

Kinderprogramm

Landsknechte zu Gnäs
Ritter zu Riegersburg

Vorverkauf: € 3,00
Tages- und Abendkasse: € 5,00
Kinder bis 15 Jahre: Eintritt frei!

Samstag, 21. Juli 2018
Schloss Poppendorf, ab 15:00 Uhr

Salsanacht

Ismael Barrios Salsa Explosion

Samstag, 28. Juli 2018
JUFA Gnäs (Open Air)
Beginn: 20.30 Uhr

Besetzung:
Ismael Barrios, percussion, leader
Endrina Rosales, vocals, flute, percussion
Jairo Morales, vocals, percussion
Eva Moreno, vocals
Hamlet Fiorilli, Piano
Alberto Lovison, timbales

Max Ranzinger, Bass
Nicola Lero Raveni, Saxophone
Dominic Pessi, trumpet
Gerhard Drang, trumpet
Carlo Grandi, trombone

Salsa Tanz Animation vor dem Konzert,
Leonel Monzon

VVK: € 12,00 / AK: € 15,00

Karten: Marktgemeinde Gnäs, Steiermärkische Sparkasse Gnäs,
Trafik Poglitsch, Trafik Roth, Buch Prassl/Domittner

Jeder ist herzlich willkommen!

Ferien(s)pass

ERLEBNIS-NACHMITTAG
am Gnaser Marktplatz

Freitag, 07.09.

Bei Schlechtwetter in der Sporthalle Raining.
15:00 - 18:00 Uhr

Kunterbuntes Spielspektakel mit:

Riesenbrettspiele
Schwedenbombenwurfmaschine
Kinderbaustelle
Bobbycar-Rennen vor dem Modehaus Roth
Kürbisputzen auf der Marktplatzrasse
Pferdekutsche
Steckerlbrot backen
Riesenrollenrutsche
Kinderschminken
uvm.

FratzGraz
Wir spielen überall!

Mode ist Roth Gnäs

DORNROSEN
MUSIKKABARETT

WAHNSINNLICH

www.dornrosen.at

Regie: Joachim Brandl

18. Oktober 2018

Kulturhalle Baumgarten - 19:30 Uhr

VVK: 24,00 AK: 29,00
Kartenvorverkauf über weiss.at

Vorankündigung

Die Bäuerinnen laden ein zu einem gemeinsamen Ausflug zum Freilichtmuseum Stübing.

Am 01. Dezember 2018 zur Adventausstellung „Tannengraß und Lebzeltstern“

Eintrittskarte: € 18,10

Bus: € 10,00

Anmeldung: Bitte bei der jeweiligen Ortsbäuerin in den Ortsgemeinden!
(Begrenzte Teilnehmezahl)

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

WOCHE Sommerkino

„Ein Dorf sieht schwarz“

Französische Komödie 2016 mit Marc Zinga und Aïssa Maïga,
freigegeben ab 0 Jahre

Kulinarik durch die Akteure der Jugendarbeit Gnäs.

Termine: Sonntag, 26. August 2018
Regionale Kulinarik: Ab 19:30 Uhr
Filmbeginn: 20:30 Uhr
Ort: Schloss Poppendorf
Schloss Innenhof (bei Schlechtwetter im Rittersaal)

Eintritt frei! Keine Anmeldung erforderlich.



Stellungstermin für Gnäs:
3. Oktober 2018

**Glaube an Wunder,
Liebe und Glück! Schau nach
vorn und nicht zurück!
Tu was du willst, und steh
dazu; denn dein Leben lebst
nur du!**

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gnäs, 8342 Gnäs 46, Tel.: 03151 / 2260, gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at; Verlagspostamt: 8342 Gnäs

08. Juli

SK Puntigamer Sturm Graz gegen USV Gnas, 17.30 Uhr

Mixed-Tunier des TC Maierdorf, 8 Uhr

80 Jahre Anna-Suppan-Gedächtniskapelle in Wörth, Dankgottesdienst, 15 Uhr anschließend gemütliches Beisammensein

14. und 15. Juli

Ausflug nach Mauterndorf, Flachau, Filzmoos

14. Juli

„**Tanzen unter Sternen**“ mit Oliver Haidt, Beginn 20 Uhr, FF-Halle Unterauersbach

Bergaufschießen, SV Union Wörth, Beginn 10 Uhr, Höflerweg

Beach Dart Turnier Highscore (4er Teams), 15 Uhr, Große Aftershow Party mit Stefan Rauch, Tanzcafé Jacky Grabersdorf

Finalspiele Tennis, Sportanlage Raning

15. Juli

Frühschoppen der FF Unterauersbach, Heilige Messe mit Beginn um 10 Uhr, anschließend Frühschoppen in der FF-Halle Unterauersbach

19. Juli

Eltern-Kind-Spielgruppe, im Gemeindehaus Unterauersbach jeweils von 9 - 11 Uhr, Kontakt: Andrea Kamper, 0664 / 7818246

21. Juli

Schlossfest in Poppendorf, ab 15 Uhr

22. Juli

FF-Frühschoppen in Maierdorf, Beginn 10 Uhr, Kultursaal Maierdorf

Grillfest SV Union Wörth, ab 10.30 Uhr, KH Baumgarten

28. Juli

Gauditurnier in Aug-Radisch, Veranstaltungshalle

Beach-Volleyball-Turnier MSV Maierdorf, 09.30 Uhr

Kleinfeldturnier, Sportanlage Raning ab 10 Uhr

04. August

Maibaumumschneiden in Ludersdorf, 18 Uhr

Hoffest der Familie Unger in Grabersdorf mit Oliver Haidt, Beginn: 17 Uhr

11. August

Dämmererschoppen der FF Kohlberg, „Die Draufgänger“

12. August

Sommerfest der FF Baumgarten

18. bis 19. August

Sommerfest der FF Perlsdorf

18. August

Straßenturnier des ESV Ebersdorf

24. bis 25. August

Gemeindeausflug der Ortsteilgemeinde Maierdorf

25. August

Country Disco der FF Grabersdorf, 21 Uhr

Vollmondwanderung am Kaskögerlweg Gnas, 19 Uhr

Where Swallows Fly Backwards Festival, Wörth 14, 17 Uhr

26. August

Countryfest der FF Grabersdorf, Beginn: 9 Uhr

Rindenkapellen-Sonntag, Hl. Messe um 10.30 Uhr bei der Rindenkapelle

31. August

Fetzenmarkt - ESV-Halle Fischea, 14 Uhr

01. und 02. September

Fetzenmarkt - ESV-Halle Fischea, 14 Uhr

18. Styria-Elektroflug-Meeting, 10 Uhr

01. September

Stockturnier, Sportanlage Raning

02. September

Frühschoppen der FF Poppendorf mit Hlg. Messe

Oldtimertreffen Fischea, 11 Uhr

07. September

Erlebnismittag am Gnaser Marktplatz, Beginn 15 Uhr

Feuerlöscher-Überprüfung, Gemeindehaus Raning 9 bis 12 Uhr

08. September

Heibollmparty der Landjugend in der Sporthalle Grabersdorf

16. September

Gemeinde-Wandertag Maierdorf, Start 10 Uhr, bei Schlechtwetter am 23.09.

20. September

Seniorenstammtisch, Bergschenke Paul, 16 Uhr

29. September

80er-Party der FF Maierdorf

Kohlberger Oktoberfest, Festhalle Kohlberg, ab 19 Uhr

06. Oktober

Kinderflohmarkt in Kohlberg, von 7.30 - 12 Uhr

WIRTSCHAFT**06. Juli**

Erlebnisabend Gnas, ab 18 Uhr

Happy Grillerei together, JUFA Gnas, bei jedem Wetter im JUFA Gnas, 18.30 - 20 Uhr

08. Juli

Hoffest Schule am Bauernhof, ab 11 Uhr, Familie Trummer, Grabersdorf 41 8342 Gnas, Tel.: 03151 / 30183

13. Juli

Spezialitäten vom Holzkohlengrill beim Gasthaus Amtmann, ab 18 Uhr

Happy Grillerei together, JUFA Gnas, bei jedem Wetter im JUFA Gnas, 18.30 - 20 Uhr

20. Juli

Spezialitäten vom Holzkohlengrill beim Gasthaus Amtmann, ab 18 Uhr

26. Juli

Sonnenblumenfest beim Kohlberghof, ab 18 Uhr

27. Juli

Happy Grillerei together, JUFA Gnas, bei jedem Wetter im JUFA Gnas, 18.30 - 20 Uhr

Spezialitäten vom Holzkohlengrill, GH Amtmann, ab 18 Uhr

Vollmondwanderung beim Kohlberghof, Treffpunkt: 19 Uhr

10. August

Happy Grillerei together, JUFA Gnas, bei jedem Wetter im JUFA Gnas, 18.30 - 20 Uhr

24. August

Happy Grillerei together, JUFA Gnas, Bei jedem Wetter im JUFA Gnas, 18.30 - 20 Uhr

26. August

Frühstück „MondscheinStübel“, KH Baumgarten, ab 9 Uhr

07. September

Happy Grillerei together, JUFA Gnas, bei jedem Wetter im JUFA Gnas, 18.30 - 20 Uhr

23. September

Frühstück „MondscheinStübel“, KH Baumgarten, ab 9 Uhr

KULTURTERMINE

Donnerstag, 05. Juli 2018

Vernissage

Peter Siegel präsentiert Landschaften und mehr...
19 Uhr in der Galerie der Buchhandlung Praßl / Domittner
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Samstag, 07. Juli

Klangwolke erstmals in Gnas

Kirchplatz Gnas (bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche)

20.15 Uhr Einführung zum Konzert

Beginn der Übertragung: 21 Uhr

Eintritt frei!

Die „Klangwolke“ zählt zu den fixen Kulturereignissen im steir. Veranstaltungsjahr. Heuer möchten wir ihnen die Möglichkeit bieten, auch in Gnas daran teilzunehmen. Es wird der „Styriate“-Höhepunkt aus der Pfarrkirche Stainz in Bild und Ton übertragen:

Franz Schubert: Messe in As, D 678 / Magnificat in C, D 486 / Tantum Ergo, D 962

Ausführende: Concentus Musicus Wien, Arnold Schönberg Chor und Solisten

Dirigent: Andrés Orozco-Estrada

Samstag, 28. Juli

Salsanacht, Ismael Barrios Sals Explosion - Salsa pur, wie ihn der Percussionist Ismael Barrios ein ganzes Musikerleben lang gespielt hat.

JUFA Gnas (Open Air), Beginn: 20.30 Uhr

VVK: 12 Euro; AK: 15 Euro

Mittwoch, 15. August

„Musikalische Soirée“ mit der Familienmusik Tropper

Eine musikalische Reise durch die Musikgeschichte.

Beginn: 17 Uhr im blauen Saal der Musikschule Gnas.

Sonntag, 26. August

Sommerkino in Poppendorf, 19.30 Uhr

Mittwoch, 05. September

„Literatur im Grünen“

Mit Ingeborg Wölkart und Daniel Maier

Winzerhaus in Ebersdorf, ab 19 Uhr

(Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am 06. September 2018 statt)

Donnerstag, 18. Oktober

Musikkaberett Dornrosen

WAHNSINNLICH - Der Abend der großen Gefühle

Kulturhalle Baumgarten, 19.30 Uhr

VVK: 24 Euro; AK: 29 Euro (Karten auch bei OETICKET)

Samstag, 24. November

Peter Ratzenbeck, Der gebürtige Steirer mit seiner Gitarre, liebevoll „Mr. Fingerpicking“ genannt, ersetzt mit sechs Saiten mühelos ein ganzes Orchester

Pfarrheim Gnas, 20 Uhr; VVK: 12 Euro; AK: 15 Euro



Freiw. Feuerwehr

KRUSDORF

www.ff-krusdorf.at

Einladung zum

Gartenfest

Sonntag, 15. Juli 2018

in KRUSDORF

**09.30 Uhr: Hl. Messe mit Generalvikar
Dr. Mag. Erich Linhardt**

BESCHRIFTUNGSDESIGN & WERBETECHNIK

schriften binder

www.schriften-binder.at



Saubermacher

Der CUPSIEGER

kommt nach Gnas!



—



Austragungsort: Stadion Gnas

USV Gnas - SK Sturm Graz

Sonntag: 8. Juli 2018

Anpfiff: 17.30 Uhr
Einlass ab: 15.30 Uhr

**Raiffeisenbank
Region Feldbach**



VVK: € 10,00

Abendkasse: € 13,00

www.rauch-stapler.at

Gebrauchstapler- und Baumaschinenhandel



Josef Rauch
0664/7303-6455



Trössing 41
8342 Gnas



Tel./Fax: 03477/29998
E-Mail: josef.rauch1@gmx.at



ERIK

Trockenbau

Kniewallner



8342 GNAS

TEL.03151 / 30199

Karten erhältlich bei:

- Roth Ticket Express - Gnas
- A1 Tankstelle - Gnas
- Fam. Poglitsch - Gnas